

# Sofort handeln heißt die Devise

## Dr. Henner Buhck zu Klimaschutz im Gewerbe und dem »Point of no Return«

**Reinbek** – Steigende Energiekosten, globale Lieferengpässe und ein zunehmend umweltbewussteres Konsumverhalten stellen viele Gewerbetreibende vor Herausforderungen. »Beschäftigt euch damit, weil ihr einen Vorteil habt«, appellierte jetzt Dr. Henner Buhck von der BUHCK GRUPPE, einem der größten Umweltdienstleister in Norddeutschland, an die Klimaschutzverantwortung von Unternehmern. Auf Einladung des Klimaschutzmanagements Reinbek-Glinde-Wentorf referierte er im Gartensaal des Reinbeker Schlosses über »Verantwortung und Klimaschutz – warum wir sofort handeln müssen«. Anschließend erläuterte Jan Rokahr von der Handwerkskammer Hamburg Möglichkeiten im Betrieb und Fuhrpark, Energiekosten und CO<sub>2</sub>-

Ausstoß zu verringern. Vor Ort war neben Reinbeks Bürgermeister Björn Warmer und seinem Amtskollegen Dirk Petersen aus Wentorf unter anderem Fabian Lange von der »bürgerenergie bilck«, die auf Photovoltaik setzt. Das Motto der Mitmachgenossenschaft lautet herausfordernd: »Unsere Energie-wende: Einfach machen!«.

Die Initiative zur Auftaktveranstaltung über Klimaschutz im Gewerbe kam von Steffen Steinicke von der KLIMASCHUTZINITIATIVE SACHSENWALD, die verschiedene Projekte wie jetzt gerade *Elektro-Carsharing* in Reinbek angestoßen hat. Die rund 35 Besucher aus Gewerbe, Kommunalpolitik, Verwaltung, Bürgerschaft und Wissenschaft hörten nicht nur interessiert zu, sondern konnten sich auch aktiv vor Ort mit dem Handy an Umfragen beteiligen. So war auf einen Blick feststellbar, dass viele bereits in Sachen Klimaschutz aktiv sind oder zumindest erste Aktionen planen. Im Anschluss an die beiden Vorträge bestand Gelegenheit zum Austausch.

Dr. Henner Buhck erläuterte mit

Blick auf sein Unternehmen, dass sich der Einsatz für den Klimaschutz lohne. Der Klimawandel sei eines der drängendsten Probleme in der Bevölkerung: »In zehn bis 20 Jahren ist der *Point of no Return* erreicht. Wir haben nicht Zeit, noch lange abzuwarten.« Ihm und seinem Bruder Thomas Buhck sei verantwortliches Einstehen für die Folgen des eigenen Handelns wichtig. Die 2019 erstmals erstellte CO<sub>2</sub>-Bilanz für ihr Unternehmen habe eine ganz neue Sichtweise und Engagement geschaffen. Im Geschäftsjahr 2020 konnten die CO<sub>2</sub>-Emissionen um 20,2 Prozent reduziert werden, im Geschäftsjahr 2021 waren es 30,9 Prozent. **Lesen Sie weiter auf S. 18**

### Ihr Haus- u. Gartenservice schnell – preiswert – zuverlässig

**Gartenarbeiten aller Art mit Abfuhr:**  
Bäume, Büsche, Hecken schneiden,  
Baumfällen (mit Seilklettertechnik),  
Platten- und Pflasterarbeiten,  
Zäune aufstellen, Bepflanzungen,  
Rasenpflege & -schnitt  
Gerhard Karp · Tel. 04104/69 99 70

## TAXI

T. Zapf  
**Festpreise nach Hamburg**  
Flughafen–Hauptbahnhof–alle Stadtteile  
**722 4411**  
**710 1144**

AUDIT CONSULT  
Bergemann & Lamp GmbH & Co. KG  
Steuerberatungsgesellschaft

Lindenallee 60 · 21465 Reinbek  
Tel.: +49 40/7 10 90 7-0  
[audit@audit-reinbek.de](mailto:audit@audit-reinbek.de)

[www.steuer-zuteuer.de](http://www.steuer-zuteuer.de)



**AUDIT CONSULT**  
Steuern · Wirtschaft · Recht · Seit 1926

– Steuerberatung seit 90 Jahren –

**Jahresabschluss · Steuern**

**Lohn · Buchhaltung  
auch Pflegebuchhaltung**

**Wir übernehmen das für Sie!**

**AUS KUNSTSTOFF-  
ABER VOLL BIO**



Wenn die Biotonne nicht reicht...

Der 1m<sup>3</sup> Buhck Bag ist flexibel einsatzbereit, reißfest und hat Platz für 1m<sup>3</sup> Abfälle, z.B. Gartenabfälle

[www.buhck.de](http://www.buhck.de) **buhck**  
GRUPPE

Bag online bestellen



**GRÜN... BLAU HINTER  
DEN OHREN!**

... und super zufrieden!

**blau**   
HÖRGERÄTE

blau Hörgeräte in Reinbek  
Bahnhofstraße 6 · 21465 Reinbek  
Tel: (040) 73 60 15 15



**OUTDOOR  
TIMELESS BEAUTY**

BLAUER - MABRUN - PEUTEREY

@ProseccoFashionReinbek +

BAHNHOFSTRASSE 11 D - 21465 REINBEK - TELEFON 040 - 728 11 515



## Liebe Reinbekerinnen und Reinbeker,

hier lesen Sie wieder über Neuigkeiten rund um unser Stadtleben:

### Bürgervorsteher Christoph Kölsch ist zurückgetreten

Unser Bürgervorsteher Christoph Kölsch hat sein Amt zu Beginn dieses Monats zur Verfügung gestellt. Es gibt Momente und Phasen, in denen man auf seine Gesundheit Acht geben muss, daher verstehe ich seine Entscheidung gut. Gleichzeitig mache ich aus meinem Herzen keine Mördergrube, sein Rückzug ist ein Jammer für unsere Stadt. Ich habe überaus vertrauensvoll und eng mit ihm zusammengearbeitet, die Ergebnisse können sich sehen lassen. Nun wünsche ich ihm in unserem Namen alles Gute und freue mich auf seine Nachfolgerin oder seinen Nachfolger, die oder der in Kürze bestimmt werden soll. Das Vorschlagsrecht liegt bei der CDU-Fraktion.

### Einweihung des neuen Schulzentrums am Mühlenredder

Am 26. Oktober, kurz nach den

Herbstferien, werden wir unser neues Schulzentrum am Mühlenredder auch ganz offiziell einweihen. Das gesamte Projekt sieht auch inoffiziell seiner Vollendung entgegen, denn Gebäude und Außenanlagen wurden bereits ihrer Bestimmung übergeben. Gebaut wird nun noch die neue Heizzentrale, ein modernes Blockheizkraftwerk, das nicht nur das Schulzentrum, sondern auch die Grundschule Mühlenredder und das neue Feuerwehrhaus mit Energie versorgen wird. Es soll im Sommer 2023 ans Netz gehen.

### Photovoltaik auf städtischen Dächern

Die Untersuchungen für die Ausstattung unserer kommunalen Dächer auf den Schulen, dem Rathaus und anderen öffentlichen Gebäuden ist im Wesentlichen abgeschlossen. Nun wollen wir mit der Umsetzung beginnen, mit etwas Glück werden wir noch in diesem Jahr ein erstes Dach bebauen können. Vom nächsten

Jahr an werden wir dann Jahr für Jahr mehrere Dächer in Angriff nehmen und Stück für Stück Photovoltaikanlagen installieren, in 2023 voraussichtlich 4. Wenn die Pläne hinreichend konkret sind, berichte ich an dieser Stelle mehr.

### Feuerwehrhäuser in Alt-Reinbek und Ohe

Der Bau des Feuerwehrhauses am Mühlenredder macht erhebliche Fortschritte, im April 2023 soll er fertig sein. Da wir mit dem Bau aber inmitten von Lieferengpässen des Krisenjahres 2022 gelandet sind, müssen wir ihn teuer bezahlen: Ausschreibungen führen nicht immer zum Erfolg, Baustoffe müssen ersetzt werden, weil sie nicht lieferbar sind. Währenddessen wollen wir im kommenden Jahr das nächste Feuerwehrhaus in Ohe planen. Dafür werben wir in Kürze Planungsmittel für den Haushalt 2023 ein. Parallel dazu läuft die Aufstellung des Bebauungsplanes, der das Baurecht für das neue Oher Feuerwehrhaus sichern soll.

### Video-Format »Bewegungsmelder« wieder online

Nach längerer Durststrecke ist nun auch unsere Medien-Abteilung wieder besetzt, so dass ich mein kleines Videoformat, den Bewegungsmelder, fortsetzen kann. Sie finden ihn dann wie gewohnt auf reinbek.de und in den Sozialen Medien bei Facebook (Reinbek – unsere Stadt) und Instagram (reinbek.de).

### Reinbeker Kamingsgespräch am 28.9. im Schloss

Und dann noch ein Spezialtipp: In der wunderbaren Reihe der Reinbeker Kamingsgespräche im Schloss ist am 28.9. um 19.30 Uhr der katholische Kiez-Pfarrer Karl Schulz zu Gast. Seine Gemeinde ist mittendrin auf St. Pauli, an der Großen Freiheit. Er ist ein besonderes Original seiner Zunft, befreundet mit Leuten wie Udo Lindenberg – und mit so mancher Kiezgröße auch. Interview wird er von Rudolf Zahn – meine Empfehlung: hingehen!

Ihr Bürgermeister  
Björn Warmer

## Informationen der Fraktionen

Verantwortlich: Die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung

**CDU** [www.cdu-reinbek.de](http://www.cdu-reinbek.de)  
Tel. 040 / 71005644



[www.gruene-reinbek.de](http://www.gruene-reinbek.de)  
Tel. 040 - 710 8515



Tel. 040/ 7105384  
[www.spd-reinbek.de](http://www.spd-reinbek.de)



Tel. 040/727 9582  
[www.fdp-reinbek.de](http://www.fdp-reinbek.de)

**Forum21**  
[www.forum21-reinbek.de](http://www.forum21-reinbek.de)

Tel. 040/  
2548 2573

### E-Werk Sachsenwald als Fels in der Energiebrandung

Alle Bürgerinnen und Bürger bekommen jeden Tag die großen Probleme in den Energiemärkten zu spüren. Die Strom-, aber v.a. die Gaspreise steigen unaufhörlich und bei vielen Reinbekerinnen und Reinbeker macht sich eine Ratlosigkeit breit. Der größte Anstieg der Energiepreise für Strom und Gas wird erst in 2023 erwartet. In dieser schwierigen Situation ist ein lokaler Energieversorger extrem wertvoll. Das E-Werk Sachsenwald als kommunales Unternehmen vertritt die Interessen der Reinbekerinnen und Reinbeker vor Ort jeden Tag. Als Ansprechpartner in Fragen der Energie (Strom und Gas) wird versucht durch langfristige Lieferverträge die Kostensteigerungen im Energiemarkt für die Bürgerinnen und Bürger nach Möglichkeit zu begrenzen. Ganz wird das nicht gelingen. Zusätzlich steht das E-Werk als Ansprechpartner in Energiefragen den Bürgerinnen und Bürgern als verlässlicher Partner zur Verfügung. Um die Fragen der Reinbekerinnen und Reinbeker kompetent zu beantworten wird in naher Zukunft die Betreuungskompetenz v.a. zu den Themen Wärme, Photovoltaik und E-Mobilität deutlich ausgebaut. Hierzu werden zusätzliche Ansprechpartner im E-Werk mit Informationen unabhängig zur Verfügung stehen. Nutzen Sie dieses Angebot von Ihrem E-Werk als Grundversorger für Energie in Reinbek.  
Jan Moritz

### Baulichen Wildwuchs stoppen!

Die Stadtverordnetenversammlung hat bereits im August 2020 Grundsätze zur Erhaltung des Charakters verschiedener Stadtteile festgelegt. Diese wurden jetzt in Vorentwurfs-entscheidungen für einen Bereich in Neuschönningstedt sowie für Hirschendorf konkretisiert. Weitere Beschlüsse stehen noch aus. Der Stadtteil Prahlsdorf wird in der Sitzung des Bauausschusses am Donnerstag, den 22. September beraten. Um künftig das Erscheinungsbild der Stadtteile zu wahren und gleichzeitig eine behutsame Nachverdichtung zu ermöglichen, wurden neben der Anzahl von Wohnungen je Gebäude und Stellplätzen sowie Dachhöhen auch endlich Grundflächenzahlen festgelegt. Diese stellen am Ende sicher, dass 50 Prozent eines Grundstücks unversiegelt bleiben. Unser Antrag dazu wurde einstimmig beschlossen. Ebenso wie unsere Idee, Dachwasser auf dem Grundstück versickern oder nutzen zu lassen und Dächer von Nebengebäuden (z. B. Carports etc.) zu begrünen. Die Festsetzung zu schützender Bäume steht noch aus, soll aber im nächsten Schritt des Planungsprozesses vorliegen.  
Günther Herder-Alpen

### Es werde Licht!

Endlich soll der Radweg an der Haidkrugchausee zwischen Bummerei und Oher Weg beleuchtet werden. Das bedeutet auch mehr Schulwegsicherheit, für die sich unsere Partei immer eingesetzt hat. An sich sinnvolle Solarleuchten oder selbst leuchtende Radwege scheiden leider aus, da dann in frühen Morgenstunden nach heutiger Technik sonst kein gespeichertes Licht mehr zur Verfügung stünde. Gut, dass unsere Rathaus-Verwaltung dies bedacht hat und keine neue Schildbürgeschichte zu schreiben ist! Doch Eigentumsfragen haben das Verfahren auf den letzten Metern verzögert. Deshalb muss jetzt das Kabel mittels Pressverfahren unter den Baumwurzeln der geschützten Alleebäume verlegt werden. Bei den Bauarbeiten ist eine aufwändige Verkehrssicherung mit Ampelbetrieb einzurichten. Derartige Unwegbarkeiten erschweren immer wieder den Radwegausbau, sind aber unvermeidlich für ein zukunftsfähiges Radwegenetz in unserer Stadt.  
Dirk du Pin

### Frühzeitig auf Klimafolgen einstellen!

Man kann es drehen und wenden wie man will: Selbst wenn wider Erwarten das 1,5 Grad Ziel der Pariser Klimakonferenz erreicht werden sollte, führt an der Tatsache, dass sich das Klima verändern wird, kein Weg vorbei. Aktuell ist jede verfügbare Energiequelle zu nutzen, am langfristigen Ziel der CO2 Reduktion ändert das jedoch nichts. Genauso wichtig ist es aber, sich möglichst frühzeitig auf ein verändertes Klima einzustellen. Wir haben seit dem Jahr 2018 zu den Themen Blackoutvorsorge, Extremwetterereignisse, Fahrradstraßen, kommunale Wasserversorgung, Ladeinfrastruktur, klimaresistente Siedlungsflächengestaltung, Aktualisierung Klimaschutzkonzept und energetische Sanierung der städtischen Gebäude zahlreiche Anträge gestellt, die - bis auf die Sicherstellung der kommunalen Wasserversorgung - auch von den anderen Fraktionen unterstützt wurden. Leider mangelt es wie bei vielen Themen an der Umsetzung. Umso erfreuter sind wir, dass nun gemeinsam mit Wentorf und Glinde eine Analyse zu Extremwetterfolgen und deren Abmilderung beauftragt wird. Wir setzen uns dafür ein, dass auch die anderen Themen nun endlich in der Verwaltung angepackt werden.  
Bernd Uwe Rasch

### Es geht wieder los!!!

Nach 3 Jahren coronabedingter Pause hat Forum21 wieder eine Informationsveranstaltung mit über 30 Interessierten Bürger\*innen durchgeführt. Schon vor der offiziellen Einweihung des Schulzentrums Mühlenredder am 26. Oktober durften wir einen Rundgang durch die Gemeinschaftsschule Mühlenredder machen, bei dem uns der Schulleiter Herr Böckmann die modernen Klassen- und Fachräume zeigte. Im Anschluss ging es über das tolle, neue Außengelände zum Bikingtrail. Dort haben wir über den aktuellen Stand der Bikeanlage und die benachbarte Campusunterkunft informiert. Es gab viele Fragen zum Thema Geflüchtete, deren zukünftige Unterbringung und bezahlbaren Wohnraum in Reinbek. Als letzte Station haben wir dann einen Blick in ein aktuelles Großprojekt geworfen, das neue Gerätehaus der Reinbeker Feuerwehr. Auch hier wurde viel über die Kostenentwicklung, die Preissteigerung bei der Außenfassade und die Verkehrliche Situation im Einsatzfall diskutiert. Gut informiert und bei gutem Wetter ging es abschließend zum Vereinshaus des TSV Reinbek zu unserem traditionellen Grillfest. Wir freuen uns schon auf die nächste Veranstaltung mit vielen politisch interessierten Bürger\*innen.  
Cathrin Pohl

# »Sterne des Sports« und Geldprämien

Wieder drei Vereine mit großartigen Projekten ausgezeichnet

**Itzehoe** – Mit »Sternen des Sports« in Bronze und Geldprämien im Gesamtwert von 3.000,- Euro hat die Volksbank Raiffeisenbank die Projekte von drei Sportvereinen aus ihrem Einzugsgebiet auf Ortsebene ausgezeichnet.

Vorstandsmitglied Stefan Lohmeier überreichte zusammen mit dem Kreispräsidenten Hans-Werner Harmuth und Adelbert Fritz, Vorsitzender des Kreissportverbandes, die zusammen mit Stefan Lohmeier die Jury bilden, im Vereinsheim des Hoisbütteler Sportvereins die bronzenen »Sterne des Sports« für 2022 an die Vertreter der drei Vereine.

Der Hoisbütteler Sportverein von 1955 e. V. wurde mit dem großen Stern des Sports in Bronze und 1.500,00 Euro ausgezeichnet. Der Verein setzt sich mit dem Projekt »INKRAFT / Inklusives Fitness-Studio« mit der Errichtung eines ersten inklusiven Fitness-Studios in Schleswig-Holstein und Nord-



u.l.: Adelbert Fritz (Vorsitzender Kreissportverband), Hans-Werner Harmuth (Kreispräsident), Lasse Paulsen und Claudia Wieser (beide TSV Reinbek) mit Stefan Lohmeier (VReG)

deutschland für Menschen mit und ohne körperliche und/ oder geistige Einschränkungen, mit und ohne Migrationshintergrund ein.

Der zweite Platz und somit ein kleiner Stern in Bronze und 1.000 Euro ging an die TSV Reinbek mit dem Projekt »Reha Post/Long-Co-

vid-Syndrom«. Der dritte Platz und 500 Euro geht an den TSV Glinde für sein Projekt »Hilfe, mein Kind ist zu dick!«.

Die »Sterne des Sports«, vergeben von den Volksbanken und Raiffeisenbanken und dem deutschen olympischen Sportbund (DOSB), zeichnen Sportvereine aus, die Programme zur Gesundheitsförderung oder Integration, spezielle Angebote für Kinder, Jugendliche und Senioren in ihren Vereinen anbieten oder zur Förderung des Ehrenamtes. Mit

den »Sternen des Sports« steht nicht der Spitzensport im Mittelpunkt, sondern das soziale Engagement der Sportvereine, das damit der Öffentlichkeit transparent gemacht werden soll.

Die Auszeichnung auf Landesebene um die »Sterne des Sports« in Silber findet im November 2022 statt. Bei der Preisverleihung auf Bundesebene Januar 2023 wird dann der große »Stern des Sports« in Gold verliehen.

## Anmeldetermin für Betreuungsplätze in Reinbek zum Kindergartenjahr 2023/2024

**Reinbek** – Das laufende Kindergartenjahr hat zwar gerade erst begonnen, aber bereits jetzt werden in den Reinbeker Kindertagesstätten die Vorbereitungen für das nächste Kindergartenjahr 2023/2024 getroffen. Alle Eltern, die im Zeitraum vom 1.08.2023 bis 31.7.2024 oder früher für ihr Kind einen Betreuungsplatz benötigen, sollten sich bis spätestens zum 31.10.2022 über das KitaPortal Schleswig-Holstein ([www.kitaportal-sh.de](http://www.kitaportal-sh.de)) bei zwei Kindertagesstätten ihrer Wahl voranmelden, in der das Kind vorrangig aufgenommen werden soll. Detaillierte Informationen zu den wohnortnahen Betreuungsangeboten sind unter [www.reinbek.de](http://www.reinbek.de) Leben und Erleben / Kinderbetreuung abrufbar.

Für allgemeine Informationen zum KitaPortal Schleswig-Holstein, den Betreuungsangeboten in Reinbek oder weitergehende Fragen steht den Eltern bei der Stadt Reinbek Frau Lehmann unter ☎ 040-72750378 gern zur Verfügung.

*Zur* RESTAURANT  
*Mühle*

Hochzeit, Jubiläum, Geburtstag, Betriebsfeier,  
Live-Musik und vieles mehr von 20 - 150 Personen

**Highlights im September**

**Spanferkelrollbraten**  
mit Kartoffelklößen, Rotkohl und Bratensauce € 15,90

**Kartoffel-Biersuppe**  
mit durchwachsenem Speck € 13,90

**MITTAGSTISCH** DIENSTAG – SAMSTAG  
VON 12.00 BIS 17.00 (AUSSER AN FEIERTAGEN) € 10,90

20 - 24,9  
1. **Hühnerfrikassee** serviert mit Wildreis  
2. **Nudelcurrypfanne** mit Hähnchenstreifen und Zucchini-Streifen  
3. **Rotbarsch gegrillt** m. Porreegemüse, Petersilienkartoffeln u. Honig-Senfsoße

27,9 - 31,9  
1. **Sachsenwälder Jägersgulasch** mit Salzkartoffeln und Basmati-Reis  
2. **Hausgemachte Lasagne** unter einer Käse-Kräuterhaube  
3. **Petersfischfilet** mit Butterkartoffeln, Rote Bete und Thymiansauce

**DAUERRENNER**

**Herzhafte Rinderroulade** in Dunkelbiersauce, mit Petersilienkartoffeln, Rotkohl und Salatbeilage € 15,90

**Finkenwerder Scholle** unter einer Speckhaube, mit Petersilienkartoffeln und Salatbeilage € 16,90

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 12.00 bis 22.00 Uhr · Montag Ruhetag  
Mühlenweg 1, 21465 Reinbek, Tel. 040 7281 0538, [www.zurmuehlereinbek.de](http://www.zurmuehlereinbek.de)

**LANTZ 88**

**Sicherheits-Haustüren nach RC2  
Fenster RC2 und RC3 geprüft**

**Jetzt 20%  
Zuschuss sichern\***

Direkt vom Hersteller bei  
**J. Lantz Fenster  
und Türen GmbH**

Hamburger Str. 80 · 22946 Trittau  
Tel. 04154 -84 300 · Fax -82 308  
[www.lantz.de](http://www.lantz.de)  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8-12.30 u 14-18, Sa. 9-12.30 Uhr

\* vom Land über IB.SH / alt. 10% über KfW

**KÖCHLING**  
HÖRSYSTEME

Jetzt  
kostenlosen  
Hörtest  
machen

**Gibt es ein Hörgerät,  
das mich sicher durch  
den Winter führt?**

Wir bieten nicht nur eine breite Auswahl verschiedener Bauformen und technischem Zubehör, sondern setzen gezielt auf Beratung, um gemeinsam die optimale Hörlösung zu finden.

**Köchling hat die Lösung.**  
[www.koechling-hoersysteme.de](http://www.koechling-hoersysteme.de)

**Köchling Hörsysteme GmbH**  
Weidenbaumweg 5 | 21029 Hamburg  
Telefon: 040 - 721 37 47

**Herzlich willkommen in der Praxis  
für moderne Zahnheilkunde**

Implantate · Kinderzahnheilkunde · Laser · Vollkeramik und hochwertige Prothetik · Ästhetische Zahnheilkunde · Kinder- und Erwachsenenprophylaxe · Wurzelbehandlungen · Bleaching mit der neuen PHILIPS ZOOM! Technologie

**Dr. med. dent. Frauke Reichert**  
Bahnhofstraße 2 B | 21465 Reinbek  
Telefon: 040 - 727 95 97  
[www.dr-frauke-reichert.de](http://www.dr-frauke-reichert.de)

**PRAXIS**  
FÜR MODERNE ZAHNHEILKUNDE

## »Es nimmt mich gefangen, das soziale Leben der Bienen zu beobachten.«

*Dr. Marcus Bradtke-Hellthaler hat seine Leidenschaft zum Beruf gemacht*

**Reinbek** – Bereits im Alter von zwölf Jahren besaß Marcus Bradtke-Hellthaler sein erstes Bienenvolk. Doch sein beruflicher Weg nahm vorerst eine andere Wendung.

»Es war ein Zufall, dass die ersten Bienen zu mir kamen«, sagt er. Ein Bienenschwarm flog in den Garten seiner Eltern. Als der zuständige Imker diesen abholen wollte, entschied Marcus Bradtke-Hellthaler ihn zu behalten. Seine Eltern hatte er gar nicht gefragt, doch sie stimmten zu. Aus einem Volk wurden schnell zehn.

»Natur fand ich schon immer spannend«, sagt der 49-jährige. Bereits als Kind engagierte er sich beim Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND). »Bienen gefielen mir besser als die Schule« erinnert er.

Doch sein Weg nahm vorerst eine andere Wendung. Der promovierte Wirtschaftswissenschaftler fand damals kaum Jugendliche in der Gruppe der Bienenzüchter und konzentrierte sich auf seine berufliche Laufbahn. Bradtke-Hellthaler machte eine Ausbildung in der öffentlichen Verwaltung. »Ich wollte mit Menschen arbeiten, doch das Miteinander hatte ich mir anders vorgestellt«, sagt er. Schnell wurde ihm klar, das war es nicht. Er studierte Wirtschaftswissenschaften und arbeitete für eine Umweltschutzorganisation, bis er wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der Hans-Böckler-Stiftung wurde. Bradtke-Hellthaler entschied sich für eine Promotion in Hamburg. Viele Jahre arbeitete er im Projektmanagement für Team- und Organisationsentwicklung mit der Konsequenz, viel zu reisen. Doch das wollte er nicht. Ihm wurde klar, so sollte sein beruflicher Weg nicht weitergehen.

Das war der Zeitpunkt, als Dr. Marcus Bradtke-Hellthaler seine Leidenschaft für die Bienen wiederentdeckte. Inzwischen ist er als Imker für vier bis sechs Millionen Bienen verantwortlich. Genau ließe sich die Zahl nicht sagen. Seine Begeisterung ist immer mehr gewachsen. »Es nimmt mich gefangen, das soziale Leben dieser Tiere zu beobachten« sagt er. Die Tiere haben ein soziales Miteinander, dass er sehr bewundere. So verlassen beispielsweise kranke Bienen den Stamm, um andere nicht zu infizieren. Alles in einem Bienenstock unterläge klaren Strukturen und Abläufen. Dennoch habe jedes Volk seine eigenen sozialen Gesetze.

Bradtke-Hellthaler liebt seine Arbeit, auch wenn er wesentlich mehr Zeit investiert und weniger verdient als in seiner Zeit als Projektmanager. Mit seiner Frau Constanze und den beiden Kindern (9 und 10) lebt er in Reinbek. »Der Sommer ist sehr arbeitsintensiv, aber es lohnt sich«, sagt er. Besonders faszinieren ihn die Kombination von Tradition und Moderne, von Holz, Wachs und Edelstahl, Handarbeit und Technik.

Deutschland sei Spitzenreiter im Honigverbrauch. Dennoch kämen nur rund 20 Prozent aus der Produktion im eigenen Land. Die wenigsten Imker können davon leben. Bradtke-Hellthaler kann das. Und so produziert er neben Honig auch Bienenwachskerzen. Zudem hat er das Projekt Gartenbienen ins Leben gerufen. Privatpersonen können sich einige Bienenvölker in den Garten setzen lassen, der Imker unterstützt sie in Haltung und Pflege. »Es gibt immer mehr Interessenten«, sagt er. 60 Kästen stünden nun in Reinbek. Dort hat er auch Bienenkästen auf den Friedhof gestellt. »Oft sprechen Besucher mich an und stellen Fragen«, sagt er. Bradtke-Hellthaler mag diese Gespräche.

Gern würde er mehreren Schulklassen einen Besuch bei ihm ermöglichen, doch dazu fehle

FOTO: IMKE KUHLMANN



*Dr. Marcus Bradtke-Hellthaler produziert neben Honig auch Bienenwachskerzen*

ihm die Zeit. Der Imker hat sich vor Jahren zum Bienensachverständigen ausbilden lassen. So wird er von Amtstierärzten gerufen, wenn Krankheiten bei Bienen entdeckt werden.

Seinen alten Job möchte er nicht zurück, auch wenn die Arbeit mit den Bienen körperlich anstrengend sei. Die Kästen und der Honig müssen geschleppt werden. Mitunter geht es morgens um sechs Uhr zu den Standorten. Dann sei es im Sommer noch kühl. Er schaut nach den Völkern, um sicher zu stellen, dass es allen gut geht. Weiter geht es zu seinem Imkerhof, um den Honig zu produzie-

ren. Maschinen helfen ihm dabei. Den Honig bringt er selbst zu den Verkaufsstellen. Da kann es schon mal bis nach Blankenese gehen. Und ebenso im Winter gibt es einiges zu tun. Die Bienen begäben sich zwar in eine Winterruhe, doch der Imker beschäftigt sich dann mit dem Reinigen der Rahmen, der Aufbereitung der Waben und die Völker müssen weiterhin kontrolliert werden, um sicher zu sein, dass alles in Ordnung ist.

Doch er beobachte auch Veränderungen. »Bienen leiden unter den Extremwetterlagen«, verrät er. Diese stören die Entwicklungsprozesse im Bienenvolk. Ebenso

Kennen Sie Menschen unserer heimatlichen Welt, die wir alle ein wenig näher kennenlernen sollten?

Wir denken dabei an Frauen, Männer, Jugendliche oder Gruppen, die »Farbe« bringen in unseren Alltag, die etwas abseits des öffentlichen Lebens wirken, vielleicht auch etwas bewegen oder anstoßen – kurz, die einen Unterschied machen, ohne die uns Manches fehlen würde. Dann rufen Sie uns an! Die Redaktion ist dankbar für Vorschläge, © 72730117. Oder schreiben Sie an Sandtner Werbung GbR, Jahnstraße 18, Reinbek; eMail: redaktion@derReinbeker.de

würde die Arbeit mit den Völkern komplizierter und anstrengender, wenn sich etwa lange Hitzeperioden mit Starkregenphasen abwechseln. Zudem begrüßt Bradtke-Hellthaler die Entwicklung der Blühwiesen. Er rät jedoch, dass diese nicht zu nah an Feldern liegen sollten, auf die Pflanzenschutz aufgebracht werde. Das sei für die Bienen schädlich. Besonders lobt er Reinbek und Wentorf. »Hier haben die Bienen ein Paradies, da immer etwas blüht«, sagt er. Bradtke-Hellthaler liebt seine Arbeit. »Ich weiß, warum ich abends müde bin«.

Seit ein paar Jahren engagiert er sich zudem bei der Freiwilligen Feuerwehr. Dort wurde er jetzt gerade zum stellvertretenden Wehrführer gewählt (Lesen Sie mehr auf Seite 10). Dabei ist er seinen Kindern ein Vorbild, genauso wie beim Imkern. Die Kinder machen mit, egal ob bei der Kinderfeuerwehr in Ohe oder beim Imkern mit Papa. Auch das ist ein Vorteil seines Berufes. *Imke Kuhlmann*

**NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT:  
Goldpreis weiter auf hohem Niveau**

**KOSTENLOSE BEWERTUNG  
BARGELD SOFORT**

**GOLD & SILBER ANKAUF**

Alexander Dau

- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Zahngold\*\*
- Silberbestecke\*
- Uhren
- Diamanten
- Zinn

\* 90, 100, 800, 835, 925 etc.  
\*\* auch mit Zähnen!

**Neu: Verkauf von Edelmetallen zur Kapitalanlage**

**Am Ladenzentrum 6b · 21465 Reinbek**  
Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr · Tel. 040 / 2286 0330  
[www.goldankauf-dau.de](http://www.goldankauf-dau.de)



# Fussball: Norddeutsche Meisterschaft ü50 – TSV Reinbek Vizemeister

Am Samstag, den 27.8.22 wurde in Melbeck nahe Lüneburg die Norddeutsche Meisterschaften ü50 ausgetragen. Aus Niedersachsen und Bremen waren die Verbandsmeister und Vizemeister dabei, aus Schleswig-Holstein und Hamburg jeweils der Verbandsmeister. Die TSV Reinbek war als Hamburger Meister dabei.

In zwei 3er-Gruppen wurden die Vorrunde gespielt. Auf ungewohntem Kleinfeld (60x40m, 5m Tore) startete unsere TSV gg. SV Hemelingen mit einem 3:0 Sieg hervorragend ins Turnier. Auch im zweiten Vorrundenspiel gaben wir uns keine Blöße, mit 3:1 wurde BW Hollage bezwungen und souverän das Halbfinale erreicht. Hier wartete der Osterröndfelder TSV aus Schleswig-Holstein auf uns. Beide Seiten begannen abwartend und versuchten die Fehler des anderen auszunutzen. Zwei Unaufmerksamkeiten in unseren Reihen führten zum 2:0 Pausenstand für Osterröndfeld. In den verbleibenden 15 Minuten blieben wir ruhig, spielten weiter ansehnlichen Fussball und schnell war der Anschlusstreffer



erzielt, kurze Zeit später folgte der Ausgleich. Zwei Minuten vor dem Ende die Führung zum 3:2. Diese gaben wir nicht mehr her... FINALE erreicht!

Finale: TSV Reinbek – Hannover 96! »96« der Favorit, wir als nicht chancenloser Außenseiter. Gut organisiert ließen wir nichts anbrennen, spielten mutig mit und gingen nach 8 Minuten sogar mit 1:0 in Führung. Pause. Den Akku mental nochmal aufgeladen... und weiter. »96« drücke jetzt mit Mann und Maus, es wurde immer kniffliger die Angriffe zu stoppen. Leider konnten wir uns keine Ballbesitzzeiten mehr er-

spielen und so konnte Hannover 2 Minuten vor dem Ende doch noch ausgleichen. Sehr ärgerlich, da ein nicht geahndetes Handspiel dem Ausgleich vorrausging. Es folgte somit Dramatik pur im 9m-Schiessen, mit dem unglücklichen Ende für die Jungs der TSV. 9:10 hieß es am Ende nach jeweils 11 Schützen! Einfach schade, so knapp das große Ziel »Teilnahme Deutsche Meisterschaft« in Berlin verpasst zu haben.

Das TEAM der TSV Reinbek ü50 sagt DANKE für die großartige Unterstützung unserer »roten Wand« und grüßt als Norddeutscher Vizemeister 2022.

## Es sind wieder Plätze frei – Trampolin-Fitness

Unsere Trampolin-Fitness Gruppe hat noch Plätze frei. Alles unter dem Motto: „Aufgeben, Nachgeben oder alles geben? Finden wir es heraus!“ Trampolin Fitness ist ein Training für den ganzen Körper. Ein Workout kompakt für alle Muskeln, innere Organe, das Herz- Kreislaufsystem und den

gesamten Stoffwechsel. Es gibt für diesen Kurs ein paar Voraussetzungen die zu beachten sind: keine Vorerkrankungen im HK-System, keine starken Einschränkungen in Gelenksystemen des Rückens, der Hüfte, der Knie und Knöchel, sowie Psychosen und Krampfleiden. Das Körpergewicht

darf 95 Kg nicht überschreiten. Der Kurs findet an jeden Mittwoch von 17 bis 17.45 Uhr in der Uwe Plog Halle (Theodor-Storm-Str. 20, 21465 Reinbek) statt.

Bei Interesse meldet euch gerne bei uns in der Geschäftsstelle unter 040 40113260 oder [info@tsv-reinbek.de](mailto:info@tsv-reinbek.de).

## Es sind wieder Plätze frei – Sitzgymnastik

In unserer Sitzgymnastik Gruppe sind wieder Plätze frei. Eine Gymnastik für Menschen im hohen

Alter zur Förderung und Erhaltung der Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer. Jede Bewegung und sei sie noch so klein, fördert die Gesunderhaltung und das Wohlbefinden. Altersbedingte Krankheiten können durch Gymnastik verlangsamt oder sogar gestoppt werden. Die Bewegungsanregungen werden von den Teilnehmer/-innen im

dividuellen Rahmen durchgeführt. Niemand wird überfordert. Die Gruppe trifft sich immer donnerstags von 10.30 – 11.30 Uhr in der Uwe-Plog-Halle.

Bei Interesse meldet euch gerne bei uns in der Geschäftsstelle unter 040 40113260 oder [info@tsv-reinbek.de](mailto:info@tsv-reinbek.de).

## Das Vereinsjugendseminar 2022

Gleichgesinnte treffen, Sport treiben, Spielen, Spaß haben und sich über die Jugendarbeit im Verein unterhalten, das ist das Ziel des Seminars der Vereinsjugend. Die Gruppe fährt dafür in der Zeit vom Freitag, 7.10. bis zum Freitag, 14.10.2022 in ein Selbstversorgerhaus nach Römö. Dieses Seminar richtet sich an Jugendliche, die Lust haben im Verein etwas zu bewegen und/oder an Projekten mitzuwirken, wie: Walpurgisnacht, Zeltlager, Jugendreise, Sportnacht, Sportfest, Laternenumzug, Lichterfest und natürlich Kinderschutz. Gerne könnt ihr auch eigene Ideen mitbringen. Voraussetzungen gibt es nicht. Diese Reise verpflichtet

auch zu keinem Engagement. Es soll lediglich dem Austausch von Informationen dienen. Womöglich entwickelt sich daraus etwas – das wäre wünschenswert, ist aber nicht Bedingung. Das Seminar der Vereinsjugend 2022 findet in einem Ferienhaus auf Römö in Dänemark statt. Geleitet wird dieses Seminar von unserem Jugendwart Martin Bokeloh. Die Teilnahme ist kostenlos. Auch Nicht-Vereinsmitglieder sind herzlich willkommen.

Eine Anmeldung per Email bei Martin Bokeloh ist unbedingt erforderlich unter [bokeloh@tsv-reinbek.de](mailto:bokeloh@tsv-reinbek.de). Wir freuen uns auf euch!



130 Jahre

**TSV REINBEK**



## Übungsleiter/-in Mama-Fit mit Baby gesucht

Mutter sein und fit bleiben, das ist eine Herausforderung für jede frisch gebackene Mutter. Endlich ist das Baby da. Mama kommt zur Ruhe und der Rhythmus des alltäglichen Lebens stellt sich langsam ein. Mit der neuen Routine entsteht häufig das Bedürfnis, wieder etwas für sich selbst zu tun, sich sportlich zu betätigen. Wie gelingt es mir, ein gutes Körpergefühl zu entwickeln und mich wohlzufühlen? Wie halte ich mich im Alltag fit? Was kann ich für meine Haltung und meine Figur tun? Rückenschmerzen, Nackenverspannungen, Beckenbodenschwächen und der Wunsch nach einer strafferen Figur sind gute Gründe für ein Muskel- und Ausdauertraining als Ausgleich zu den Anforderungen des Alltags. Ein Problem dabei ist, wie kann ich die Betreuung meines Babys gewährleisten? MamaFit mit Baby bietet nicht nur klassische Rückbildung, sondern ein speziell auf die taufrische Mutter abgestimmtes zielgruppenorientiertes, kompetentes und vielseitiges Bewegungs- und Sportprogramm. Die Babys dürfen dabei sein und werden bei Bedarf in jede Übung eingebunden. Wenn sie sich berufen fühlen mit Mamas und Kleinkindern in einem tollen Team mitzuarbeiten, dann bewerben sie sich unter [schneider@tsv-reinbek.de](mailto:schneider@tsv-reinbek.de) oder 040-401132610.

## Fußballspielerinnen gesucht für die 1. Frauen

Unsere 1. Frauen sucht fußballbegeisterte Spielerinnen ab 16 Jahren, die Lust haben das Team zu verstärken. Ob Neueinsteiger oder schon mit Erfahrung auf dem Spielfeld, du bist bei der Mannschaft herzlich Willkommen. Die Mannschaft trainiert immer Mo. von 19.45 – 21.15 Uhr und Do. von 19.15 – 20.45 Uhr bei uns im Paul-Luckow-Stadion. Wenn du Interesse bekommen hast, dann melde dich gerne zum Probetraining unter 0176 20419827.

Turn- und Sportvereinigung Reinbek von 1892 e.V.  
GESCHÄFTSSTELLE: Theodor-Storm-Str. 22  
Tel. 040-4011 3260 • Fax: 040-4011 32699  
ÖFFNUNGSZEITEN: mo-do: 10-12; di: 15-19 Uhr, sowie mi + do von 15-17.30 Uhr  
EMAIL: [info@tsv-reinbek.de](mailto:info@tsv-reinbek.de)  
INTERNET: [www.tsv-reinbek.de](http://www.tsv-reinbek.de)  
VERANTWORTLICH: Lasse Paulsen • 19.9.22

### Radtour – Kürbishof in Worth

Am 2.10.2022 bietet Jan Fornaçon eine Radtour zum Kürbishof in Worth an. Wir starten um 10 Uhr am Schloss Reinbek. Wir starten vorbei am Tonteich, tangieren Wohltorf, durch den Sachsenwald, am Riesenbett vorbei auf Nebenwegen in Richtung Scharzenbek. Von dort durch den Wald nach Worth zur Einkehr in den Kür-bischof. Zurück geht es über Hohenhorn, Kröppelshagen, durch die Lohe zum Schloß Reinbek. Auch hier das obligatorische Eis-Essen bei Veneto. Anmeldung ab 04.09.2022 bei Jan Fornaçon unter 040/7222594 oder [janfornacon@gmx.de](mailto:janfornacon@gmx.de). Für Mitglieder ist eine Teilnahme kostenlos, Gäste zahlen € 5,-, Kinder und Jugendliche € 2,50.

# Bereits € 130.000 Spenden gesammelt

## Kirchengemeinde Reinbek-Mitte konkretisiert Baupläne

**Reinbek** – Vor rund einem Jahr startete die evangelische Kirchengemeinde Reinbek-Mitte ihr Projekt »Wir bauen Zukunft« – dabei sollen in der Reinbeker Kirchenallee ein neuer Gemeindesaal entstehen sowie die Kindertagesstätte erweitert und neue Krippenplätze geschaffen werden sowie im Alten Pastorat Wohnungen entstehen. Um all das zu realisieren, will die Projektgruppe rund um Pastor Dr. Ralf Meyer-Hansen und Dietrich Jenner vom Kirchengemeinderat 500.000 Euro Spenden sammeln. Inzwischen sind bereits rund 130.000 Euro zusammengekommen. Für Jenner ein Ergebnis, das sich sehen lassen kann: »Wir freuen uns sehr, dass bereits so viele Menschen unser Projekt unterstützen, obwohl es schwierige Zeiten für Spendensammler sind.«

Die bisherige Gesamtsumme setzt sich aus einigen Großspenden zu mehreren Tausend Euro zusammen, doch natürlich freuen sich die Fundraiser auch über die vielen kleinen Summen, die eingegangen sind. »Eine Spende hat mich besonders berührt«, erzählt Dietrich Jenner. »Eines unserer Kita-Kinder hat uns zwei Euro gespendet. Denn er möchte, dass auch sein Geschwisterkind eine so schöne Zeit in unserer Kita verbringen kann, wie er selbst.«

Dank des großen Engagements bleibt Dietrich Jenner zuversichtlich. »Viele Menschen informieren sich in persönlichen Gesprächen mit uns über »Wir bauen Zukunft«. Auch auf unserem diesjährigen Sommerbasar haben sich viele an unserem Info-Stand erkundigt und uns ihre Unterstützung zugesichert.«

Inzwischen wurden die Baupläne weiter konkretisiert. Im Juli stellte



So sieht der neue Gemeindesaal in den aktuellen Entwürfen von Mevius Mörker Architekten aus.

der Architekt Gerd Mevius die ersten Skizzen der Entwurfsidee für das neue Gemeindehaus der Gemeinde vor. Mevius' Entwurf setzt auf einen hellen, teilbaren Saal sowie ein barrierefreies Raumprogramm. Dies umfasst neben dem Gemeindebüro einen vielseitig nutzbaren Gruppenraum, eine großzügige Küche, Sanitäranlagen sowie Räume für die Bewirtschaftung des Gebäudes. Auch Fragen zu Baumgutachten, zum Denkmalschutz, zur Parkplatzsituation und zu der Gestaltung des Außengeländes sowie über mögliche Baumaterialien wurden lebhaft und konstruktiv diskutiert.

»Neben einer nachhaltigen Umsetzung des Baus ist es unserer Projektgruppe sehr wichtig, dass es einen Kontakt gibt zwischen dem neuen Gebäude und der Maria-Magdalenen-Kirche«, sagt Dietrich Jenner. »Die Menschen sollen sich in den Gemeindesaal eingeladen fühlen, wenn sie die Kirche verlassen und sich in Richtung Kirchenallee wenden. Das setzt der Entwurf sehr gut um.«

Die Projektgruppe der Kirchengemeinde Reinbek-Mitte sei weiterhin offen für den Dialog, so Jenner weiter: »Wir freuen uns sehr, wenn Menschen bei Fragen und Interesse zu den weiteren Planungen Kontakt mit uns aufnehmen. ☎ 040-7226214 (Kirchenbüro) sowie per eMail an [projekte@reinbek-mitte.de](mailto:projekte@reinbek-mitte.de)

Spenden für das Projekt sind möglich an: Kirchengemeinde Reinbek-Mitte, IBAN DE14 5206 0410 8706 4460 19, BIC GENODEF1EK1. Verwendungszweck »Zukunft Reinbek-Mitte«

## Wir wollen nur spielen ...



**Reinbek** – .... und das jeden 4. Sonntag im Monat! Wer Lust auf neue Gesichter, schöne Gesellschaftsspiele und freudig aufregende Momente hat, kann zur Spielerunde im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, kommen. Am 25. September, 23. Oktober, 27. November und am 18. Dezember treffen sich dort spiel lustige Leute ab 18 Uhr. Mitgebracht werden sollte die Freude, evtl. Neues (einfaches) kennen zu lernen und mit anderen zu lachen. Näheres erfahren Sie bei den Grothes, ☎ 040-5264226 oder Sie kommen einfach vorbei und probieren es für sich aus!

## Kostenfreier Orientierungskursus Demenz

**Barsbüttel** – Am Dienstag, 20. September, von 18-21 Uhr bietet DIE ANGEHÖRIGENSCHULE mit dem Orientierungskursus *Demenz* in drei Stunden eine Kompakteinführung zum Thema Demenz an: Erste Informationen zu Krankheitsbild, Diagnostik, Alltagsgestaltung und Kommunikation. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung erforderlich unter ☎ 040-2576745-0 oder eMail: [anmeldung@angehoerigenschule.de](mailto:anmeldung@angehoerigenschule.de)

**Wiech**  
Maurer & Betonbaumeister  
Baugeschäft seit 2002  
Abbrucharbeiten · fachgerechte Altbauanierung · Betonarbeiten · Maurer- & Putzarbeiten  
21465 Wentorf · Tel. 040 / 88 17 58 14  
[wiechmarco@gmail.com](mailto:wiechmarco@gmail.com)

**Diese Anzeige 33,75 + MWST**  
6 x im Jahr jeweils  
Anzeigenannahme  
727 30 117

**HPG Bau & Partner**  
[www.hanseatisch-praktisch-gut.de](http://www.hanseatisch-praktisch-gut.de)  
Ihr Handwerker für Dach und Fassade  
Von kleiner Reparatur bis zum Neubau  
Tel: 0 40 / 54 89 27 24  
Mobil: 01 76 / 80 29 77 28  
Oher Tannen 3-5, 21465 Reinbek

**DIE HAUSRÄUMER**  
Räumungen + Verkauf + Umzüge  
GRYSELKA + TEAM  
SEIT 20 JAHREN  
Unsere Öffnungszeiten:  
Mo (nur Büro) 09.00-16.00 Uhr  
Di + Do 09.00-18.00 Uhr  
Mi + Fr 09.00-16.00 Uhr  
Sa 10.00-14.00 Uhr  
Scholtzstr.9 21465 Reinbek  
Tel.: 040 711 43 440  
[www.die-hausraeumer.de](http://www.die-hausraeumer.de)

**Margrit Hein** GmbH  
IMMOBILIEN  
Ihr Ansprechpartner für Reinbek und Umgebung  
Verkauf · Vermietung · Verwaltung  
[www.hein-immobilien.de](http://www.hein-immobilien.de)  
Tel. 040 - 722 14 56 info@hein-immobilien.de  
Störmerweg 16, 21465 Reinbek

**Carsten Tautz**  
Malermaler  
Wärmedämmung und Malerarbeiten aller Art  
Carl-Herrmann-Str. 23 · Reinbek  
Tel. 721 65 04 · Fax 720 04 231  
Mobil 01 72 / 40 17 516

*Alexandra M. Husung*  
RECHTSANWÄLTIN  
Fachanwältin für Familienrecht  
Kreutzkamp 3a · 21465 Reinbek  
Tel. 040/32 51 31 82  
[www.rechtsanwaeltin-husung.de](http://www.rechtsanwaeltin-husung.de)

**MOBILES PFLEGETEAM**  
RADEMAKERS GMBH  
Krankenpflege  
Seniorenbetreuung  
Schulstr. 6a, Reinbek  
Telefon (040) 722 11 43

**Frisurenland**  
Meisterbetrieb  
Termine online buchbar  
Inh. Angela Obenland · Ostlandring 37 · Reinbek  
Tel. 72 73 02 03 · [www.frisurenland.com](http://www.frisurenland.com)  
Mo, Di, Do, Fr 9 – 18 Uhr · Sa 8 – 13 Uhr  
barrierefrei erreichbar

**Salon Wirkus**  
Damen- und Herrensalon  
Mühlenredder 3  
Tel. 7900 7780  
Mi.-Fr. 9 -18 Uhr

## Selbstverteidigungs-Kurse

In diesem Wing Tsun Selbstverteidigungs-Kursus lernst du,



durch leicht erlernbare und zielgerichtete Bewegungen und Übungen Gefahrensituationen besser zu meistern. Du lernst, die Wucht eines Angriffes weich aufzunehmen, in eigene Kraft umzuwandeln und gezielt dem Angreifer zurückzugeben. Konsequenz zu handeln, auch wenn der Druck groß ist. Die Kraft des Gegners zum eigenen Vorteil zu nutzen und gezielt die Schwachstellen des Gegenübers zu suchen.

Das WT lehrt dich, nachgiebig zu sein, ohne jedoch die eigenen Ziele aus den Augen zu verlieren. Mit diesem Selbstverteidigungs-Kursus lernst du, dich zu verteidigen; verbesserst du deine Fitness; schärfst du dein Gefahrenbewusstsein; wirst du achtsamer werden; machst du dir deine Stärken bewusst; wirst du dein Selbstbewusstsein verbessern.

Dieser Selbstverteidigungs-Kursus ist für Frauen und Mädchen ab 13 Jahren! Er findet über insgesamt 8 Stunden statt! 1. Kurs am 25.11. von 18–20 Uhr und 26. + 27.11. von 10–13 Uhr.

Kosten: € 50,- pro Person für Nichtmitglieder, € 25,- pro Person für Mitglieder.

Durchgeführt wird der Kurs durch die Trainerin Maren Wulf (52) – sie betreibt seit über 30 Jahren Wing Tsun. Um vorherige Anmeldung in der Geschäftsstelle wird gebeten. Weiterhin ist eine Anmeldung per E-Mail: [info@SC-Wentorf.de](mailto:info@SC-Wentorf.de) oder auch telefonisch unter 720 4245 möglich.

## Terminvorschau

**Sonntag 30.10.:** Laternenumzug SC Wentorf, Treffpunkt: 17.30 Uhr, Am Sportplatz 10 in Wentorf

**16. Dezember:** Wentorf singt Weihnachtslieder, Einlass: ab 18 Uhr, Am Sportplatz 10 in Wentorf

Bitte auch die **Ausgabe am 5. Dezember »Der Reinbecker«** beachten. Sollten sich Änderungen zu den Veranstaltungen aufgrund von Corona-Maßnahmen ergeben, werden wir in der Ausgabe am 5. Dezember noch einmal informieren!

# SC Wentorf

19. Sept. 2022



## Sport-Info-Vereinszeitung des SC Wentorf von 1906 e.V.

Geschäftsstelle: Sport-Club Wentorf 1906 e.V., Am Sportplatz 10 • 21465 Wentorf bei Hamburg • eMail: [Info@SC-Wentorf.de](mailto:Info@SC-Wentorf.de)  
[www.sc-wentorf.de](http://www.sc-wentorf.de) • Telefon: 040 / 720 42 45 • Fax: 040 / 720 15 70 • Öffnungszeiten: Mo. – Do. 9 – 12 • Mi. + Do. 17 – 19 Uhr

Verantwortlich: Rolf Faßbender

## 17. Lohelauf – alle guten Dinge brauchen 3 Versuche

In den Jahren 2020 und 2021 hatten wir den Lohelauf ausgeplant – jeweils wenige Wochen vor dem Veranstaltungsdatum schlug Corona zu und wir haben den Lauf wegen einer möglichen Gefährdung der Läufer absagen müssen. Nun laden wir zum dritten Mal zum 17. Lohelauf ein und hoffen sehr, dass Corona uns verschont!

Im Stiftungsland »Wentorfer Lohe« (Straße »An der Lohe« bis Parkplatz, zu Fuß zum Startplatz »Hundewiese«) findet am 25. September wieder einer der beliebtesten Volksläufe im Kreis Herzogtum Lauenburg statt. Gelaufen werden altersabhängig 1,5 km bis zu 9 km. Beim Mitmachen steht der olympische Gedanke, MITMACHEN IST ALLES, eindeutig im Vordergrund. Auch in diesem Jahr freuen wir uns auf ein großes

Teilnehmerfeld. Einzelheiten zur Ausschreibung kannst du unter [www.sc-wentorf.de/downloads](http://www.sc-wentorf.de/downloads) nachlesen.

Bitte melde dich online zum 17. Lohelauf mit Hilfe des nachfolgenden Links an: <https://my.raceresult.com/211118>

Dieser Weg ist bis zum Erreichen des Teilnehmerlimits bzw. bis spätestens zum Sonnabend, 24. September 2022, 15 Uhr, geschaltet. Danach kannst du dich nur noch am Veranstaltungstag, ab 9 Uhr, im Wettkampfbüro im Zelt in der Lohe nachmelden (€ 4,- Nachmeldegebühr).

Nach erfolgreicher Anmeldung erhältst du umgehend per Mail deine Teilnehmerbestätigung. Deine Startnummer erhältst du am Veranstaltungstag in der Lohe. Nach dem Lauf kannst du deine Ergebnisse im Internet



sehen: <https://my.raceresult.com/211118>

Wir wünschen euch eine gute Anreise und viel Spaß und Erfolg beim 17. Lohelauf!

Am Tag des Lohelaufes werden zur Dokumentation der Veranstaltung Foto- und Filmaufnahmen gemacht und

persönliche Daten erhoben. Du erklärst mit der Teilnahme an der Veranstaltung dein Einverständnis mit den Bildaufnahmen und mit der Datenerhebung und -speicherung sowie deren Veröffentlichungen.

## Torwart für die 1. B-Jugend gesucht!

Aufgrund eines Vereinswechsels unseres Torhüters B-Jugend zu einer Oberliga-Mannschaft, suchen wir für die Position zwischen den Pfosten, einen neuen motivierten Torwart.

Dich erwarten in unserem Verein optimale Trainingsbedingungen, eine tolle Truppe mit guter Kameradschaft und Teamgeist.

Bist du 2006/07 geboren, suchst du eine neue Herausforderung oder ist dir die

Ersatzbank zu wenig!

Haben wir dein Interesse geweckt, dann melde dich bei den untenstehenden Kontaktpersonen.

Unsere Mannschaft 1. B-Jugend SC Wentorf und der SC Wentorf freuen sich, dich beim nächsten Training begrüßen zu können.

Kontakt: Omar (0152/5563 0075) bzw. Marco (0176/4777 2592)



## Kursangebot - Präventionskurs Sturzprophylaxe

Präventionskurs Sturzprophylaxe mit Bewegung und Spaß (StuBS) nach dem IMUDA Konzept.

StuBS bietet ein vorbeugendes Bewegungsprogramm für alle Menschen über 70 Jahren. Es stabilisiert das Gleichgewicht, steigert das Reaktions- und Erinnerungsvermögen und stärkt die Kraft, die Orientierungsfähigkeit und das Selbstvertrauen. Und der Spaß ist immer mit dabei! Zusätzlich werden Übungen aus dem Gehirnjogging mit eingebaut und Tipps



gegeben, wie das häusliche Umfeld sturz sicher gestaltet werden kann.

Der Kurs startet am 10.10.22 um 16.15 – 17.15 Uhr und geht über 10 Termine. Er findet in der Sporthalle der ehemaligen Hauptschule (Fritz-Specht-Weg 1) statt, die einen barrierefreien Zugang bietet. Bei regel-

mäßiger Teilnahme werden von den Krankenkassen im Rahmen der Primärprävention Zuschüsse in Höhe von 80-100% zu den Gebühren von € 20,- für Mitglieder und € 70,- für Nichtmitglieder gezahlt.

Anmeldungen werden bis zum 5.10.22 telefonisch unter 040-7204245 oder persönlich in der Vereinsgeschäftsstelle (Mo-Do 9-12 Uhr und Mi.+Do. 17-19 Uhr) erbeten. Alle Corona-Regeln werden nach dem aktuellen Stand eingehalten.

Weitere Fragen beantwortet die Geschäftsstelle oder die Kursleitung Daniela Oestreich ([Daniela.Oestreich@gmx.de](mailto:Daniela.Oestreich@gmx.de) oder 040-18011057).



## Energiewende selbst gemacht – mit Solarstrom vom Balkon



**Reinbek** – Zu einem Vortrag über Balkonkraftwerke lädt die KLIMASCHUTZ-INITIATIVE SACHSENWALD am Montag, 19. September, 19.30 Uhr, in die Stadtbibliothek, Hamburger Straße 4-8. Referent Volker Henkel von der Firma SoliSolar: »Wir können unsere Stromrechnung senken, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß reduzieren und die Energiewende auch im Kleinen vorantreiben: Mit dem eigenen Balkonkraftwerk!« – Eintritt ist frei.

## Sie läuten die Energiewende in der Sachsenwaldregion ein

*Gut besuchte Auftaktveranstaltung der Bürgerenergie Bille eG*

**Wohltorf** – Mit der Gründung der Mitmachgenossenschaft BÜRGERENERGIE BILLE eG wollen die Initiatoren die Energiewende einleiten. Zur Auftaktveranstaltung Anfang September im Thies'schen Haus in Wohltorf kamen 40 interessierte Bürger zusammen. Als Gast hatten die Gründer den Bundestagsabgeordneten Konstantin von Notz (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) eingeladen. Verschiedene Vorträge wurden gehalten.

»Wir wollen die Energiewende voranbringen«, erklärt der Wohltorfer Fabian Lange, der zusammen mit seinen Mitstreitern die eingetragene Genossenschaft ins Leben gerufen hat. Zwölf Gründungsmitglieder aus Wohltorf, Reinbek und Wentorf haben sich dafür zusammengetan. Ihr Ziel ist es, Energie dort zu erzeugen, wo sie gebraucht wird und die Bürger an den Gewinnen zu beteiligen.

Lange geht mit gutem Beispiel voran: Er hat auf dem Dach seines Hauses in Wohltorf eine Photovoltaikanlage installiert. Genau diese Form der Energieversorgung können sich die Genossenschaftsmitglieder für die öffentlichen

Liegenschaften in Wohltorf gut vorstellen. Sie haben dabei besonders die drei Neubau-Projekte mit ihren großen Dächern im Blick: Bereits im Bau befindet sich die Kindertagesstätte mit Gemeindsaal auf dem Kirchberg, in Planung sind die neue Sporthalle und der Neubau der Feuerwehrgerätehauses.

Auch in der Nachbargemeinde Aumühle gibt es mit dem geplanten Feuerwehrgerätehaus ein wichtiges Neubauprojekt.

»Die Kommune steht vor großen Aufgaben und die BÜRGERENERGIE BILLE hat sich ‚einfach machen‘ zum Motto gestellt, das finde ich gut«, so Aumühles Bürgermeister Knut Suhk.

Die Homepage der BÜRGERENERGIE BILLE eG befindet sich noch im Aufbau, Infos gibt es unter [info@buergerenergie-bille.de](mailto:info@buergerenergie-bille.de) oder in der Eichenallee 6, 21521 Wohltorf.

Stephanie Rutke

**BENNET P. LEVERENZ**  
BESTATTUNGEN • VORSORGE GMBH

**Familienunternehmen in 3. Generation**

**040 - 729 79 336**

[www.bennet-leverenz.de](http://www.bennet-leverenz.de)



Bennet P. Leverenz  
24 Stunden für Sie erreichbar



Enne Leverenz  
Bestatter seit 1962

Lohbrügger Landstr. 36  
21031 Hamburg

Zollstr. 7c (Casinopark)  
21465 Wentorf

Waldstraße 19  
21524 Brunstorf

## Feuerwehr Reinbek freiwillig – ehrenamtlich – vielseitig

© Joachim Stanisch



### Hallo Reinbek,

Am 27. Juni war es wieder soweit. Die Amtszeit des Vorstandes unseres Fördervereins ging zu Ende, die Funktionen mussten neu besetzt werden. Im Rahmen einer Mitgliederversammlung wurden die Kandidaten bzw. deren Wiederwahlen vorgeschlagen. Sowohl Justin Lache als auch Christiane Bremer bleiben in den Funktionen Vorsitzender bzw. Kassenführerin weitere drei Jahre Vorstandsmitglieder. Hans-Jörg Haase als Ortswehrrührer behält weiterhin die Funktion des stellvertretenden Vorsitzenden. Neu im Vorstand sind Angelika Kellner und Deike Luther. Letztere ist ebenfalls Mitglied der Wehr und bekleidet die Position der Schriftführerin. Als echter »Neuling« in puncto Feuerwehr im weitesten Sinn startet die frühere Bankkauffrau Angelika Kellner als Beisitzerin in ihre erste Amtsperiode. Die Mitglieder und die Wehr wünschen gutes Gelingen und viel Spaß.

Manch ein Leser wird sich fragen, welche Aufgaben hat der Förderverein eigentlich? Die Antwort darauf ist relativ einfach. Er darf als eingetragener Verein Anschaffungen für die Ortswehr unterstützen oder auch initiieren, die nicht in den Bereich des



v.l.n.r.: Hans-Jörg Haase, Deike Luther, Christiane Bremer, Angelika Kellner und Justin Lache.

kommunalen Löschwesens, sprich Haushalt der Kommune, fallen. Das sind z.B. Beschaffungen zur Förderung der Kameradschaft innerhalb der Wache. Dazu zählen u.a. Sitzgelegenheiten für gesellige Veranstaltungen. Ein deutlicher Anstieg der Mitgliederzahlen hat zur Folge, dass Transportkapazitäten nicht mehr ausreichend verfügbar sind. Deswegen hat der Förderverein einen Transportanhänger für diverse

Ausrüstungs- und Veranstaltungsgegenstände mit angeschafft. In Ausnahmefällen darf er auch einsatztaktische Sondergerätschaften fördern, solange sie nicht über den Feuerwehrhaushalt beschaffbar sind. Man sieht, es ist ein beliebig großes Betätigungsfeld. Demzufolge freut sich der Förderverein natürlich über jedes

interessierte Mitglied, das gilt sowohl für Privatpersonen als auch für Unternehmen, welche sich für die örtliche Feuerwehr engagieren möchten.

Sie haben weitergehende Fragen oder möchten Zusatzinfos bekommen? Kein Thema, melden Sie sich unter der E-Mailadresse: [foerderverein@ff-reinbek.de](mailto:foerderverein@ff-reinbek.de) und Ihr Anliegen wird beantwortet.

Entstanden mit freundlicher Unterstützung von



## 2. Fußball-Cup der »Kraken Stormarn«

### 11.000 Euro für die Fördergemeinschaft Kinderkrebs in Hamburg

Reinbek – Die *Kraken Stormarn* treffen sich als Hobbyspieler regelmäßig zum Hallenfußball als Ausgleich zum oft stressigen Arbeitstag. Am 10. September lud Carsten Hänsch von den *Kraken Stormarn* zum 2. Kraken-Cup in den SPORTPARK REINBEK ein. 18 Freizeitmannschaften aus Hamburg, Schleswig-Holstein und sogar ein Team von der knapp 250 Kilometer entfernten Insel Riems (bei Greifswald) ließen es sich nicht nehmen, folgten der Einladung und wollten um den Titel kämpfen.

Neben den sportlichen Vergleichen stand allerdings das Sammeln von Spenden für die FÖRDERGEMEINSCHAFT KINDERKREBS IN HAMBURG im Vordergrund. Im Vorfeld des Turniers wurden bereits viele Spenden durch Carsten Hänsch gesammelt, für den diese Veranstaltung zur Herzensangelegenheit wurde: »Am Anfang war es mehr oder weniger eine Schnapsidee aus einer Bierlaune heraus, die allerdings mit ganz viel Dynamik Dimensionen annahm, an die anfangs gar nicht zu denken war. Ich wollte neben dem Fußballturnier noch etwas Gutes tun, aber das am Ende 11.000 EUR auf dem Spendenscheck stehen, kann ich eigentlich immer noch nicht richtig realisieren.«

Abseits der Soccerplätze hatten viele ehrenamtliche Helfer mit Ständen mit Kuchen, Kaffee und Getränken für das leibliche Wohl gesorgt. Alle Einnahmen aus diesen Verkäufen gepaart mit einer riesigen Tombola mit über 200 Preisen spülten nochmals fast 2.000 EUR in den Spendentopf. Zudem konnte ein Gasgrill, gespendet durch das BAUHAUS in Barsbüttel, für knapp 500 EUR versteigert werden.

»Ich bin überwältigt, dass so viele Spender ihren Teil dazu beigetragen haben, obwohl die jetzige Situation in Deutschland mit Inflation, Gas- und Strompreiserhöhungen und vielen finanziellen Fragezeichen eigentlich nicht besonders prädestiniert war für so eine Aktion.«

Hervorheben möchte Carsten Hänsch neben den vielen Einzelspendern die Lidl-Regionalgesellschaft in Siek, die HDS Galabau Hamburg (jeweils 2.000 EUR) und den Icepeak-Store in Zinnowitz auf der Insel Usedom (500 EUR), die für knapp die Hälfte der Spenden mitverantwortlich waren.

Sportlich gesehen kamen alle Beteiligten voll auf ihre Kosten. Es gab viele tolle Partien, einige Kunststückchen, keine Verletzten und durchweg faire Spiele. Dies war auch den vier ehrenamtlichen Schiedsrichtern aus dem Kreis Stormarn zu verdanken, für die es selbstverständlich war, bei dem Spenden-Turnier unentgeltlich zu pfeifen.

Sechs Stunden, 60 Spiele und knapp 350 Tore später stand dann

FOTO: IMKE KUHLMANN



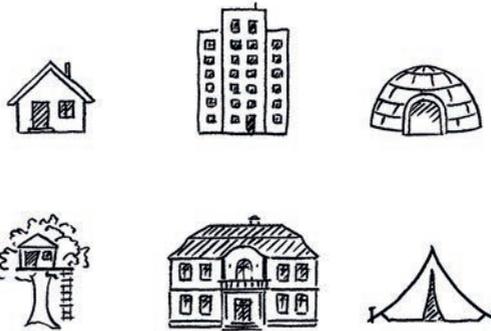
Carsten Hänsch

der Sieger fest. Der Gewinner war kein Unbekannter, denn die

»Untouchables« konnten bereits den 1. Kraken-Cup im Februar 2020 für sich entscheiden.

Während der Siegerehrung richtete Carsten Hänsch auch nochmal seinen Dank an die vielen ehrenamtlichen Helfer, die Spender und Unterstützer, die dieses Event erst möglich machten und natürlich an alle Gäste und Beteiligten. »Ich kann es gar nicht in Worte fassen, was hier heute passiert ist. Soviel Nächstenliebe und Engagement ist in der heutigen schnelllebigen Zeit nicht selbstverständlich. Auch das zahlreiche positive Feedback für diese gelungene Veranstaltung hat mich echt überwältigt. Ich bin stolz auf das, was wir hier gemeinsam erreicht haben und freue mich, in der Zukunft ähnliche Events auf die Beine zu stellen.«

### Mit Kompetenz zum Erfolg



Engel & Völkers Sachsenwald GmbH

Geschäftsführende Gesellschafterin: Karoline Bussert

Bahnhofstraße 15 · 21465 Reinbek · Tel. 040 - 819 78 50

Sachsenwald@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.com/sachsenwald



ENGEL & VÖLKERS

### Sonne, Wasser, Wind und Regen!

DER PERFEKTE  
SCHUTZ FÜR  
DACHWOHNÄUßER



Telefon 040 - 711 14 44

Fax 040 - 710 53 94

Ständiger Norddienst

www.tischlerei-glinde.de

Egal, wie das Wetter ist!

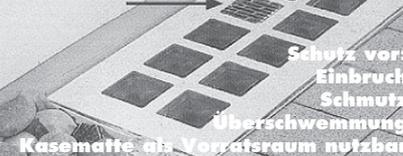
Bei uns sind Sie gut beraten!

Beratung · Planung · Ausführung

Wir sind aufgenommener Handwerksbetrieb im aktuellen Errichternachweis »Mechanische Sicherungseinrichtungen« der Landespolizei Schleswig-Holstein.  
Einbruchsschadenbeseitigung · Reparaturen

Lichtschachtabdeckungen  
LSA 2000

Lüftungsgitter



Schutz vor:

Einbruch

Schutz

Überschwemmung

Kasematte als Vorratsraum nutzbar



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

### Auch mit Wasser sorgsam umgehen

Deutschland ist im Grunde ein wasserreiches Land. Noch sind wir gut mit Trinkwasser versorgt, allerdings steht auch bei uns sauberes Wasser nicht unbegrenzt zur Verfügung.

Bedingt durch den Klimawandel häufen sich die »Jahrhundertsommer«, die Jahre mit langen Trockenperioden. Dies hat unterschiedliche Auswirkungen zur Folge. So hat sich aufgrund des Temperaturanstiegs die Vegetationszeit bereits um ca. 15 Tage verlängert, wodurch sich der Wasserbedarf der Pflanzen erhöht. Zudem führen die höheren Temperaturen und die stärkere Verdunstung dazu, dass nur noch ein geringer Anteil des Niederschlags für Versickerung und Grundwasserneubildung zur Verfügung steht und die Grundwasserspiegel sinken. Dieser Effekt wird durch die ständig wachsende Versiegelung von Flächen noch verstärkt. Und der Wald als einer der wichtigsten Faktoren für einen ausgeglichenen Wasserhaushalt ist durch Stürme, Trockenheit und Schädlingsbefall massiv geschwächt.

Einerseits steht also immer weniger Wasser zur Verfügung, andererseits wird aber besonders in der Landwirtschaft immer mehr Wasser zur Bewässerung eingesetzt. So wird z.B. im Gemüseanbau oft auch tagsüber mit Großregnern gewässert. Es werden Brunnen gebohrt oder Pumpen in Bäche oder Teiche gehängt, die im Extremfall völlig trocken gezogen werden. Aufgrund sinkender Grundwasserstände und zusätzlicher Entnahmen aus Brunnen oder Oberflächengewässern fallen Quellen und Bäche trocken, auch Feuchtgebiete trocknen aus, wodurch sich der Landschaftswasserhaushalt weiter verschlechtert. Es kommt zu einer empfindlichen Verringerung der Artenvielfalt.

Bei fortschreitendem Klimawandel werden sich Konflikte zwischen den unterschiedlichen Wassernutzungen verschärfen. Selbst die Trinkwasserversorgung ist ohne nachhaltige Bewirtschaftung auf Dauer nicht in gewohntem Umfang zu gewährleisten.

Die Wasserwirtschaft muss daher dringend umdenken. Es darf z.B. nicht mehr Grundwasser entnommen werden, als sich neu bildet. Zudem müssen wir dafür Sorge tragen, dass das Grundwasser z.B. durch den Einsatz von Dünger und Pestiziden in der Landwirtschaft nicht verschmutzt wird.

Konsequenter Schutz des Grundwassers ist dringend erforderlich. Es ist an der Zeit, endlich alle unsere Ressourcen nachhaltig zu nutzen und zu schützen.

Eine ausführliche Betrachtung können Sie nachlesen in: BUND-Standpunkt »Bewässerung landwirtschaftlicher Nutzflächen«. [www.bund.net/service/publikationen/detail/publikation/bewaesserung-landwirtschaftlicher-nutzflaechen/](http://www.bund.net/service/publikationen/detail/publikation/bewaesserung-landwirtschaftlicher-nutzflaechen/)

INTERNET: [www.bund-stormarn.de](http://www.bund-stormarn.de)

KONTAKTE: BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf,

Schulstraße 15, Reinbek

E-Mail: [reinbek@bund-stormarn.de](mailto:reinbek@bund-stormarn.de)

Renate Sturm (1. Vors.), © 040-72813241





**RAD.NEU.DENKEN**

## Mobilität oder Was ist bequem?

Menschen haben Gewohnheiten. Auch Mobilitätsgewohnheiten: beim Einkaufen, dem Weg zur Arbeit etc.

Menschen möchten sich auch wohlfühlen. Bei der WIW (Quelle: <https://wiw-wentorf.de/presse/>) ist zu lesen, dass Menschen sich u.a. dann wohlfühlen, wenn sie „bequem einkaufen können, wo sie leben“. Der Hamburger „Speckgürtel“ bietet dafür die besten Voraussetzungen.

Aber was genau ist „bequem“ im Sinne von Einkaufs- und Erwerbsmobilität? Ist „bequem“ für alle gleich? Ist „bequem“ das, was wir gewohnt sind, ohne nachdenken zu müssen? Was ist, wenn mein „bequem“ für andere sehr unbequem ist, weil es Schaden anrichtet? Gibt es ein anderes „bequem“, für das wir persönliche Gewohnheiten ändern müssten, dass aber für die Umwelt, das Klima und somit für unsere Gesundheit die „bequemere“ Lösung wäre? Ein Hinterfragen individueller Gewohnheiten ist sinnvoll, um sich Anregungen für ein „neues bequem“ zu holen.

Gewohnheiten zu ändern, ist erstmal unbequem, keine Frage. Und es gelingt besser, wenn der Anreiz, es zu tun, von uns selber kommt und nicht von außen. Der erste Anstoß, etwas Neues auszuprobieren, kommt dennoch oft von außen. In meinem Falle waren es Arbeitskolleg\*innen, die sich anregend über ihre Pendelfahrten mit dem Fahrrad austauschten. Tja, dachte ich, die haben es gut, wohnen maximal 10-12 km von der Arbeitsstätte entfernt. Nichts für mich mit über 20 km Entfernung und einem 3-Gang-Cityrad. Und warum auch, der HVV ist doch bequem... Doch dann, Frühjahr 2020: Ein Virus macht das Fahren mit dem ÖPNV vermeintlich „gefährlich“ und damit unbequem. Alternativen? Auto? Nee, im Stau stehen, Parkhaus bezahlen, und nicht gut für die Umwelt. Aber da war doch noch was: DAS FAHRRAD. Individualverkehr, schadstoffarm und ohne Parkplatznot! Innerhalb von wenigen Monaten wurde Fahrrad und Ausrüstung auf einen pendlertauglichen Stand gebracht (bike-leasing, Jobbike) und eine neue Gewohnheit entstand: Pendeln über 20 km ist mit dem Fahrrad möglich, und zwar in der überwiegenden Zeit des Jahres.

Und wenn eine Gewohnheit erst mal etabliert ist, wird sie bald zum neuen „bequem“ und lässt sich ausweiten. Das Fahrrad bekam große stabile Packtaschen, eine Anhängerkupplung und einen Anhänger und wurde so zum Transportmittel auch für den Familienhund und für den Wocheneinkauf! Der Anhänger kann nämlich fast bis an den Külschrank fahren, zumindest bis direkt vor die Haustür! Das ist mein neues „bequem+emissionsfrei einkaufen, wo wir leben“!

**INTERNET:** [www.wentorf.adfc.de](http://www.wentorf.adfc.de)  
**EMAIL:** [info@wentorf.adfc-sh.de](mailto:info@wentorf.adfc-sh.de)

# Mitgliederversammlung

Reinbeker Feuerwehr komplettiert die Führung der Wehr



## Ambulanter Hospizdienst Reinbek e.V.

Wir begleiten schwerkranke und sterbende Menschen in der eigenen Wohnung oder im Pflegeheim.

Wir haben Zeit zum Reden und Zuhören.

Auch die Angehörigen möchten wir in der schweren Zeit mit dem Sterbenden und in ihrer Trauer begleiten.

Unser Dienst ist kostenfrei.

Niels-Stensen-Weg 3 · 21465 Reinbek · Tel. 040 / 78 08 98 60  
[kontakt@hospizdienst-reinbek.de](mailto:kontakt@hospizdienst-reinbek.de) · [www.hospizdienst-reinbek.de](http://www.hospizdienst-reinbek.de)



## KLEMPNERTECHNIK MUNDT e.K.

DACHDECKEREI | BEDACHUNGEN | BAUKLEMPNEREI

Unser Rundum-Service für Aufbau, Erneuerung und Instandhaltung Ihres Daches:

- Dacheindeckung
- Flachdach
- Steildach
- Dachflächenfenster
- Gauben
- Dachsanierung

Im Bereich Bauklempnerei bieten wir fachgerechte Lösungen in höchster Qualität.

- Metallbedachung
- Fassadenbekleidung
- Dachrinnen
- Schornsteinsanierung
- Gaubensanierung
- Balkonsanierung

Klempner-Technik Mundt e.K. | Inh. Hans Peter Mundt  
Brookkehre 57 | 21029 Hamburg  
Tel.: 040 726 999 86 | [www.klempnertechnik-hamburg.de](http://www.klempnertechnik-hamburg.de)

**Reinbek** – Mit einem überragenden Wahlergebnis wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung der Ortswehr Reinbek ein neuer stellvertretender Wehrführer gewählt.



Der neue Schriftführer, Daniel Lucht



Der neue Stellvertreter, Dr. Marcus Bradtke-Hellthaler

Dr. Marcus Bradtke-Hellthaler (49) komplettiert an der Seite von Hans-Jörg Haase die Führung der Wehr. Bis dato hatte Dr. Bradtke-Hellthaler die Funktion des Schriftführers inne (Lesen Sie auch auf Seite 4 »Es nimmt mich gefangen, das soziale Leben der Bienen zu beobachten«).

Als sein Nachfolger wurde Daniel Lucht in diese Position gewählt. Zur Feuerwehrfrau befördert wurde an diesem Abend Anwärterin Kathrine Rapp, und Zugführer Christian Carstensen durch den stv. Kreisbrandmeister Christian Rieken zum Brandmeister. Für 15jährige Mitgliedschaft erhielt Gerätewart Christian Schulz den Dienstgrad des Löschmeisters. Bürgermeister Björn Warmer ehrte die Kameraden Jürgen Krause für 40 Jahre sowie Carsten Wollny und Steven Lange für je 25 Jahre mit dem Brandschutzehrenzeichen in Gold bzw. Silber. Wehrführer Haase gratulierte ferner Peter Mahler für 50, Joachim Stanisch für 40 sowie Sven Andresen und Nils Carstensen für 20 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit.



## MINUS 15 KILO

Messung	Gewicht	BMI	Bauchumfang
04.04.22	75 kg	28	90 cm
01.09.22	60 kg	22,6	78 cm



**Britta Gerlach-Bogumil**  
Mobil 0172 - 26 41 444  
[www.gerlach-bogumil.de](http://www.gerlach-bogumil.de)

Individuelle Gesundheits- und Ernährungsberatung  
Stoffwechselanalyse · Firmenfitness · Personal Training  
**Praxisgemeinschaft „Zwischen den Toren“, Wentorf**  
Besuchen Sie mich auf Instagram @ [britta.gerlach.bogumil](https://www.instagram.com/britta.gerlach.bogumil)

Wunschgewicht erreicht und bereits seit zwei Monaten gehalten

# Neues Projekt in der Alten Schule

Gemeinsam arbeiten bei den »Coworkings« des Vereins WENTORF GESTALTEN

**Wentorf** - Gemeinsam ist man weniger allein, das haben Alena Kempf-Stein (47) vom Verein WENTORF GESTALTEN sowie Ronald Polski aus Aumühle und Max Hartmann aus Reinbek festgestellt. Die beiden Männer organisieren die »Coworkings«, ein Projekt, das etwa zehn Interessierte ab sofort mittwochs von 9 bis 13 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr vormittags in der *Alten Schule* nutzen können. Die »Coworkings« haben zuvor selbst Erfahrungen in dem Bereich gesammelt, die sie jetzt an andere weitergeben wollen. Ronald Polski ist Diplom-Ingenieur Verfahrenstechnik und freiberuflich im digitalen Bereich aktiv. Der 52-jährige hat sich fürs Coworking entschieden, um mehr zeitliche Struktur im Arbeitsalltag zu bekommen und in Ruhe arbeiten zu können, wie er mit Blick auf ein fehlendes separates häusliches Arbeitszimmer sagt. Sein Mitstreiter Max Hartmann (38) hat Soziologie studiert und ist für PR in der Automobilbranche tätig. »Seit der Corona-Pandemie bin ich im Homeoffice. Mein Anliegen war, mich mit weiteren Menschen im Arbeitsumfeld austauschen und Ideen weitergeben zu können.«

FOTO: CHRISTA MÖLLER



Alena Kempf-Stein, Max Hartmann und Ronald Polski, u.li., verbindet das Interesse am Coworking, das nun auch in Wentorf startet.

Denn dies fehle ihm bei der Arbeit zuhause.

Alena Kempf-Stein arbeitet als Geschäftsführerin der Waldkita in Wentorf seit längerem von Zuhause aus und jetzt auch bei den »Coworkings«. Das Projekt unter dem Dach von WENTORF GESTALTEN kombiniert Begegnungsort und Coworking Space, zwei separate Räume stehen dafür zur Verfügung. Ab dem 7. Oktober ist von 10 bis 10.30 Uhr im Rahmen des Coworkings das Freitagsfrühstück zum Kennenlernen geplant: Jeder bringt

sein Frühstück mit, Kaffee wird gestellt. Weitere Informationen gibt es unter [www.wentorf-gestalten.de](http://www.wentorf-gestalten.de)

Christa Möller

## Das Heißmangel-Team Christa Klein

Reinbeker Weg 22, Wentorf  
Tel. Nr. 040 / 720 62 10

Geöffnet: Mo. bis Do. 8 – 12 Uhr

## Das Hospiz heute und in der Zukunft

**Bergedorf** – Die Stiftung HOSPIZ IM PARK von Marianne und Hans-Michael Kay lädt anlässlich der Hospizwoche Hamburg am Dienstag, 11. Oktober, 19 Uhr, ein zum Symposium »Das Hospiz heute und in der Zukunft« im *Haus im Park*, Gräpelweg 8, 21029 Bergedorf. Marianne und Hans-Michael Kay: »Darüber, wie das Hospiz der Zukunft aussieht, sprechen wir mit Betroffenen, Palliativmedizinerinnen und Angehörigen. Wir lassen KünstlerInnen zu Wort kommen und freuen uns auf einen lebendigen und bunten Abend mit Ihnen!

Anmeldung per eMail an [info@hospiz-im-park.de](mailto:info@hospiz-im-park.de). Die Plätze sind limitiert!

## BERATUNGSZENTRUM

Reinbek • Völckers Park 8 • Tel. 040-72738450

### »Getrennt – und nun?«

**Reinbek** – Das Beratungszentrum Südstormarn bietet – vom 24. bis 25. September – unter obigem Thema ein Wochenendseminar im Völckers Park 8. Das Seminar, in den Zeiter Sonabend von 10.30-19 Uhr und Sonntag von 10-13 Uhr, wird geleitet von den Psychologinnen Brigitte Sidow und Petra Merks. Als Referentin ist die Reinbeker Rechtsanwältin Alexandra M. Husung eingeladen. Die Teilnahmegebühr inkl. Mittagimbiss beträgt € 35,-. Näheres und Anmeldung unter ☎ 040-72738450.

# PIPPING

IMMOBILIEN



**Wentorf – Kapitalanleger aufgepasst:** Vermietete 2-Zi.-EG-Wohnung inkl. TG-Stellplatz. Bj. 1998, ca. 48 m<sup>2</sup> Wohnfl., lichtdurchfluteter Wohn-/Essbereich, offene EBK, helles V-Bad, blickdichte Terrasse, Abstell- sowie Kellerraum. NME (Ist) p.a.: € 6.540,-. V: 99 kWh/(m<sup>2</sup>a), FW, C. **KP € 250.000,-**



**Geesthacht – In zentr. Lage:** Großz. 4-Zi.-Whg. mit sonniger Loggia in SW-Ausrichtung. Bj. 1965, ca. 94 m<sup>2</sup> Wohnfl., Hochparterre, einladender Flur, lichterf. Wohnzi., Wohnküche mit EBK, helles V-Bad, Kellerraum, Fahrstuhl, PKW-Außenstellplatz. V: 43,0 kWh/(m<sup>2</sup>a), FW, A. **KP € 285.000,-**



**Reinbek – Gepfl. Kapitalanlage:** Hochw. 3-Zi.-ETW mit Süd-Balkon. Bj. 2013, ca. 86 m<sup>2</sup> Wohnfl. zzgl. ca. 11 m<sup>2</sup> Nutzfl., 1. OG, lichtdurchfl. Wohn-/Ess. mit offener EBK, mod. D-Bad, G-WC, Fahrstuhl, Kellerraum und TG-Stpl. NME (Ist) p.a.: € 14.400,- (inkl. TG-Stellplatz). B: 56 kWh/(m<sup>2</sup>a), Gas, B. **KP € 445.000,-**



**Kankelau – Wohnen in Feldrandlage:** Symp. EFH. Bj. 1985, ca. 173 m<sup>2</sup> Wohnfl., 5 Zi., weiße EBK, heller Wohn- und Essb., V-Bad mit sep. Dusche, Bad en suite, G-WC, Wintergarten, überd. Terrasse, Brunnen, Gartenhaus, Schuppen, Carport & Garage auf ca. 2.016 m<sup>2</sup> gr. Grdst. V: 101,4 kWh/(m<sup>2</sup>a), Gas, D. **KP € 498.000,-**



**Reinbek – Mit Baupotenzial:** Teilverm. EFH mit Einlieger-Whg. in ruhiger Lage. Bj. 1973, insges. ca. 148 m<sup>2</sup> Wohnfl., aufgeteilt in eine verm. 3-Zi.-EG-Whg. (ca. 88 m<sup>2</sup> Wohnfl.) & eine 2-Zi.-DG-Whg. (ca. 60 m<sup>2</sup> Wohnfl.), Loggia, Terr., Gästezi. im V-Keller, ca. 1.030 m<sup>2</sup> Grdst. V: 140,2 kWh/(m<sup>2</sup>a), Gas, E. **KP € 595.000,-**



**Reinbek – Attrakt. Paket:** 3 gut geschn. und vermietete ETW's in zentraler Lage. Bj. 1963, insg. ca. 204 m<sup>2</sup> Wohnfl. (identische Grundrisse), jeweils 3 Zi., großz. Wohnzi., mod. EBK, modernisierte D-Bäder, Balkone, Kellerräume. NME (Ist) p.a.: € 23.100,-. V: 167 kWh/(m<sup>2</sup>a), Öl, F. **KP € 660.000,-**



**COURTAGEFREI | Börsen – Ein Haus im Grünen:** Gepfl. EFH mit traumhaftem Garten. Bj. 1971, ca. 179 m<sup>2</sup> Wohnfl., 6 Zi., ger. Wohnzi. mit angrenz. Essb., EBK, V-Bad, D-Bad, 2 Balkone, Terrasse, V-Keller sowie D-Garage mit elektr. Rolltoren auf ca. 1.577 m<sup>2</sup> Grdst. B: 192,4 kWh/(m<sup>2</sup>a), Öl, F. **KP € 675.000,-**



**HH-Bergedorf – Zahlr. Möglichkeiten:** San. ZFH mit Nebengeb. Bj. 1923, 1949 (Nebengeb.), Haupthaus: eine verm. EG-Whg. (ca. 110 m<sup>2</sup> Wohnfl.) & eine verm. DG-Whg. (ca. 60 m<sup>2</sup> Wohnfl.), Nebengeb.: ca. 40 m<sup>2</sup> Nutzfl., ca. 999 m<sup>2</sup> Grdst. NME (Ist) p.a.: € 24.020,-. B: 137 kWh/(m<sup>2</sup>a), Gas, E. **KP € 740.000,-**

PIPPING Immobilien GmbH • 040 / 40 11 33 6-0 • [pipping.de](http://pipping.de)

WENTORF • REINBEK • BERGEDORF • HAMBURG

\*Die Flächenangaben sind unverbindlich!

## Bücherflohmarkt

**Reinbek** – Die Bücherfreunde Reinbek e.V. veranstalten am Sonnabend, 1. Oktober 2022, in der Zeit von 10 – 13.30 Uhr, ihren monatlich stattfindenden Bücherflohmarkt in der Stadtbibliothek, Hamburger Straße 4 - 6.



Sie finden sowohl Bücher zu Politik und Geschichte, Kunstbände und antiquarische Bücher als auch Biografien (zum Beispiel rororo Bildmonographien) und Ratgeber in den Regalen und Kisten. Auch CDs und DVDs sind im Bestand.

Die Preise sind unverändert: Hardcover, CDs und DVDs jeweils € 1,-, Taschenbücher € 0,50, Bildbände bis zu € 2,-.

## Acht auf einen Streich

**Reinbek** – Endlich haben sie es geschafft! Insgesamt acht junge Aktive der Freiwilligen Feuerwehr Reinbek dürfen sich seit kurzem offiziell Atemschutzgeräteträger nennen. Einige erlebten im Verlauf des Lehrgangs schon den obligatorischen Hitzetest im Brandübungscontainer. Für zwei Kameraden steht diese Aktion innerhalb der nächsten 14 Tage noch auf dem Programm. Allesamt können es kaum erwarten, ihren ersten Einsatz mit Maske und Atemluftflasche mitzufahren.

FOTO: IMKE KUHLMANN



Von links: Niklas Buhr, Jan-Erik Arnold (vorn), Dennis Ahlers (hinten), Jan Rülke, Josua Schumann, Sven Groth, Mohamed Manoun und Sigmar Hackl

## 18. Kartoffelfest der Freiw. Feuerwehr Wentorf

**Wentorf** – Am Sonntag, den 18. September, findet nach zweijähriger Pause nun auch endlich das 18. Kartoffelfest der Freiwilligen Feuerwehr Wentorf bei Hamburg an der Feuerwache im Fritz-Specht-Weg statt. Eröffnet wird das Fest um 11 Uhr von der Jazzband »Hot Jazz Weepers«. Im Anschluss präsentiert ab etwa 13.30 Uhr der Feuerwehr-Musikzug Wentorf-Börnßen sein umfangreiches Repertoire.

Die Feuerwehrleute haben rund um die tolle Knolle wieder ein abwechslungsreiches Programm geplant und freuen sich auf ein schönes Fest für die ganze Familie. Kulinarisch dürfen natürlich nicht die leckeren selbst gemachten Kartoffelpuffer fehlen – das Rezept hierfür stammt vom Ehrenwehrlführer Dirk Sacher. Des Weiteren erwartet die Gäste würzige Kartoffel-

suppe, klassische Pommes Frites und leckere Süßkartoffelpommes. Abgerundet wird die Kulinarik durch Fleisch und Wurst vom Grill. Zum Nachtisch darf man sich ab 13 Uhr am großen Kuchen- und Tortenbuffet bedienen oder einen süßen Crêpe genießen.

Damit es auch für die Kinder spannend ist, bietet die Jugendfeuerwehr wieder verschiedene Spiele und Kinderschminken an. Außerdem werden die großen Feuerwehrfahrzeuge vorgestellt und das Team der Brandschutze:innen zeigt wertvolle Tipps zur Brandverhütung.

## Herbstflohmarkt im Montessori Kinderhaus

**Aumühle** – Am Sonnabend, 24. September, findet in der Zeit von 12-15 Uhr der Kinderhaus-Herbstflohmarkt in der Turnhalle der Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule statt. Alle die Lust am Stöbern und Handeln haben sind willkommen. Neben Kleidern und Schuhen für Herbst und Winter werden Spielzeug, Bücher sowie viele kleine und große Dinge rund ums Kind angeboten. Wie

immer steht auch ein reichhaltiges Kuchenbuffet bereit. Wer Interesse an einem eigenen Stand auf dem Flohmarkt hat, melde sich gern an unter flohmarkt@mokinau.de Die Standgebühr beträgt € 8,- plus Kuchen oder € 16,-. Die Einnahmen kommen dem Kinderhaus zugute.



**FRISEURMEISTERIN**

Gutenbergstraße 2a | 21509 Glinde  
Telefon 040.25 33 03 16 | [www.Dana-Nehring.de](http://www.Dana-Nehring.de)





040-76 75 86 15 · 04104-80 791 · Tag und Nacht

**Susanne Stubbe-Leverenz**  
Gerhard Leverenz

**Bestattungen**

Kröppelshagen · Wohltorfer Weg 21c  
[www.bestattungen-g-leverenz.de](http://www.bestattungen-g-leverenz.de)



## Winfried Wegner GmbH

Installation & Klempnerei seit 1903

---

„Ob Heizung, Wasser oder Dach – wir sind vom Fach!“

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

- Gas- und Wasseranlagen
- Gasheizungen

- Sanitäre Einrichtungen
- Flachdachsaniierungen

Geschäftsführer: Jan Wallowitz    [info@klempnerei-wentorf.de](mailto:info@klempnerei-wentorf.de)  
Tel. 040 / 720 22 20    [www.klempnerei-wentorf.de](http://www.klempnerei-wentorf.de)

# SCHAPER

lebe. lache. tanze.



Freie Plätze und neue Kurse:

Kindertanz und Hip-Hop

Minis 3-4 Jahre	donnerstags 15:15 Uhr
Maxis 5-6 Jahre	donnerstags 15:15 Uhr
Maxis 5-6 Jahre	donnerstags 16:30 Uhr
Hip-Hop Boyz 5-6 Jahre	montags 15:30 Uhr
Hip-Hop Boyz 7-8 Jahre	montags 16:30 Uhr
Hip-Hop Kidz 8-10 Jahre	dienstags 15:30 Uhr
Hip-Hop Kidz 11-13 Jahre	dienstags 16:30 Uhr
Hip-Hop Teens 14-18 Jahre	dienstags 17:30 Uhr




Fitness-Kurse

Zumba® Fitness	donnerstags 20:00 Uhr
Zumba® Fitness	freitags 10:45 Uhr
MOVITA®	donnerstags 9:30 Uhr
MOVITA®	freitags 9:30 Uhr
mamiFITbabyMIT Mini (3-7 Mo.)	mittwochs 9:30 Uhr
(neuer Kurs ab 26.10.2022)	
mamiFITbabyMIT Maxi (8-14 Mo.)	mittwochs 10:45 Uhr
(neuer Kurs ab 26.10.2022)	

Tanzpartys und Jugenddiscos sowie weitere Infos zu den Kursen sind auf der Homepage ersichtlich.

Unser Büro ist Mo.-Fr. von 15-19 Uhr für Sie geöffnet.

21465 Reinbek · Bergstraße 8 (Am Rosenplatz)  
Tel. 040 728 13 157  
[www.tanzschuleschaper.de](http://www.tanzschuleschaper.de) · [info@tanzschuleschaper.de](mailto:info@tanzschuleschaper.de)

**Kurze  
Lieferzeiten!**

**Die Produktion läuft  
auf Hochtouren**

**- geplant  
- produziert  
- montiert  
alles aus einer  
Hand!**



**OMT KÜCHEN**

**ERWARTEN SIE MEHR**

- ✓ Eigene Produktionslinie
- ✓ Eigener Fuhrpark
- ✓ Eigene Monteure
- ✓ Beste Beratung
- ✓ Beste Preise
- ✓ Schnellste Lieferzeit



**www.omt-kuechen.de - Tel.: 04104 - 91 89 60**

Haupthaus Dassendorf: August-Siemsen-Straße 2, 21521 Dassendorf

## 52 Unternehmen präsentierten sich beim Ausbildungsmarkt in Reinbek

### Jede Menge Chancen für den Nachwuchs

**Reinbek** – Zum 12. Mal bot der Reinbeker Ausbildungsmarkt Schulabgängern jede Menge Chancen für die Berufsorientierung. 52 Unternehmen aus elf Branchen aus der Region stellten sich vor, Schülerinnen und Schüler aus elf Schulen nutzten die Gelegenheit, sich über Ausbildungsberufe oder Studiengänge zu informieren.



FOTO: STEPHANIE RUTKE

Henriette Behrendt (18, l.) und Melis Kocaer (19) informierten sich auf der Ausbildungsmesse.

»Das Haus ist rappellvoll gewesen zum Auftakt heute morgen«, freute sich Reinbeks Bürgermeister Björn Warmer über den großen Andrang. Zusammen mit seinem Kollegen Rainhard Zug aus Glinde und Vertretern des VSW (Verband und Serviceorganisation der Wirtschaftsregionen Holstein und Hamburg) und der Handelskammer besuchte er die Messe.

»Knapp die Hälfte der Firmen haben ihren Sitz im Mittelzentrum«, so Warmer. Die Schüler, die sich informierten, kamen aus Schulen in Reinbek, Glinde, Wentorf und Bergedorf. Zum ersten Mal eingeladen waren das Berufsbildungszentrum in Mölln und die Berufsschule Bergedorf. »Diese Messe ist ein großes Gemeinschaftsprojekt und ein wichtiges Thema für die Wirtschaft in der Region«, erklärte Glinde Bürgermeister Rainhard Zug, der betonte, wie schön es sei, dass die Veranstaltung wieder in Präsenz stattfinden konnte.

Für die Jugendlichen, die sich nach der Schule orientieren wollen, gibt es jede Menge Chancen, denn Nachwuchs fehlt in fast allen Branchen. »Es wird gesucht ohne Ende«, so Warmer. Arbeitgeber müssen heute aktiv um Auszubildende werben – und genau das taten sie auf unterschiedliche Weise auf dieser Messe.

»Viele der Unternehmen haben ihre Auszubildenden mitgebracht und lassen diese an den Ständen informieren«, erklärte Heidrun Brackmann vom VSW. Genau das kam bei den Jugendlichen gut an. »Es ist toll, wenn fast Gleichaltrige erklären, wie ihr Ausbildungsberuf aussieht«, sagt der 17-jährige Marcel Meletzki. Zusammen mit drei Mitschülern informierte sich der Schüler der Söhnke-Nissen-Schule auf der Messe. Er kann sich vorstellen, Kfz-Mechatroniker zu werden. Für Maximilian Zimmermann und Vladimir Zhdanov ist die IT-Branche reizvoll, sie möchten sich zum Informatiktechniker ausbilden lassen. Ganz andere Pläne hat der 15-jährige Efe Cebeci, der sich vorstellen kann, zur Bundeswehr zu gehen.

Die meisten der Jugendlichen, die die Messe besuchten, waren Mittelstufenschüler. Aber auch für Abiturienten bot der Ausbildungsmarkt

Orientierungschancen: Henriette Behrendt (18) und Melis Kocaer (19) wollen beide im kommenden Jahr ihr Abitur an der Gemeinschaftsschule in Reinbek machen und studieren. Henriette Behrendt zieht es in die Verwaltung, Melis Kocaer interessiert sich für ein Duales Studium im Wirtschaftsingenieurwesen.

Für die Unternehmen ist die Suche nach passenden Auszubildenden oft nicht einfach. »Besonders in den gewerblichen Berufen ist es schwierig, Nachwuchs zu finden«, sagt Andreas Petersen, Geschäftsführer der Spedition APEX GMBH. Am Stand des Unternehmens informierten zwei Auszubildende und Lukas Hentschel die Schüler. Hentschel hat BWL studiert und ist im Unternehmen für die Prozessoptimierung zuständig. Diverse



FOTO: STEPHANIE RUTKE

Die Verwaltungschefs haben ihre Auszubildenden mitgebracht: v.l., vorne: Emily Barth und Araels Diass (Glinde), Richard Osei Bonsu (Reinbek) und Oke Baumann (Barsbüttel). Hintere Reihe v.l.: Nils Thoralf Jarck, IHK Lübeck, Heidrun Brackmann vom VSW und die Bürgermeister Rainhard Zug (Glinde) und Björn Warmer (Reinbek).

Praktikumsanfragen wurden am Stand gestellt. Für einen Jugendlichen beginnt das Praktikum

bei APEX im Januar – er konnte Geschäftsführer Petersen sofort überzeugen. *Stephanie Rutke*

## »Ich bereue keinen Cent«

### 15 Kilogramm weniger durch ganzheitliche Ernährungsumstellung

14 Kilogramm mehr in knapp zwei Jahren – das war schon heftig. Stress im Job, Schlafprobleme und die Hormonumstellung waren wohl die Hauptursachen, weshalb Monika M. so viel und in so kurzer Zeit an Gewicht zunahm. Die Finger schmerzten während ihrer Bürotätigkeit, sie fühlte sich einfach unwohl in ihrem Körper. Von ihrer Mutter kannte Monika M. diese Probleme. Sie wusste, viel hängt auch mit der Ernährung zusammen. Deshalb vereinbarte sie einen Beratungstermin bei der Gesundheits- und Ernährungsberaterin Britta Gerlach-Bogumil. »Vor allem meine Blutanalyse interessierte mich. 36 Werte werden untersucht«, berichtet die 59-jährige. Basierend auf diesen aktuellen Blutwerten und angepasst an ihre hormonellen Veränderungen erstellte Britta Gerlach-Bogumil



FOTO: PRIVAT

Monika M. (li.) ist Britta Gerlach-Bogumil unendlich dankbar für ihre kompetente Unterstützung

ihr einen persönlichen Ernährungsplan. Ihr Körper braucht in den Wechseljahren weniger Energie.

Dafür steigt der Bedarf an Nährstoffen. Aufgrund ihrer Veranlagung zu Gicht und Rheuma muss Monika M. bestimmte Nahrungsmittel wie Schweinefleisch in Zukunft meiden.

»Meine Schlafprobleme waren schnell vergessen, ebenso meine Gelenkschmerzen«, erzählt die Hamburgerin. Auch jetzt, nachdem sie

ihr Wunschgewicht erreicht hat, ernährt sie sich gern und ohne professionelle Betreuung weiter nach ihrem Plan. Da dieser ganz normale Lebensmittel enthält, kann sie ihn problemlos in ihren Alltag und Urlaub integrieren.

»Anfangs musste ich beim Preis für den Ernährungsplan schon schlucken«, so Monika M. »Aber ich bereue keinen Cent. Man gibt so viel für unwichtige Dinge aus. Diesen Plan habe ich mir gegönnt. Ich habe durch die Ernährungsumstellung so viel mehr Leichtigkeit in mein Leben bekommen.«

Infos zum Programm unter [www.gerlach-bogumil.de](http://www.gerlach-bogumil.de), unverbindliche Beratungstermine Mobil unter ☎ 0172-2641444.

PERMANENT MAKE-UP & COSMETOLOGY

## SKIN SECRET

www.skin-secret-beauty.de & beauty

- Professionelle, sterile und einfach umwerfend schöne MANIKÜRE und PEDIKÜRE
- sowie NATÜRLICHES PERMANENT MAKE-UP von Augenbrauen, Lippen und Augenlider
- und andere hochwertige KOSMETIKLEISTUNGEN für Ihr Wohlfühlen und Ihre Schönheit

Ich freue mich auf Sie!

Tel.: 0172 4000 443  
Email: [info@skin-secret-beauty.de](mailto:info@skin-secret-beauty.de)  
Website: [www.skin-secret-beauty.de](http://www.skin-secret-beauty.de)




KOSMETIKSTUDIO in Reinbek  
**4.9** ★★★★★  
Google Kundenrezensionen

## 40 Jahre Tanzschule Schaper

**Reinbek** – Fame, Flashdance, a Chorus Line, Dirty Dancing, Michael Jacksons Moonwalk: Tanzen liegt Anfang der 1980er Jahre voll im Trend. In dieser tanzwütigen Zeit – 1982 – gründet auch die vom Allgemeinen Deutschen Tanzverband (ADTV) ausgebildete Tanzlehrerin und Tanzsporttrainerin Marina Schaper ihre Tanzschule. »Ich wollte Menschen schon immer den Spaß am Tanzen vermitteln, so dass der Funke überspringt. Da lag es auf der Hand, eine Tanzschule zu eröffnen«, sagt Marina Schaper über diese Zeit.

Jetzt, 40 Jahre nach Eröffnung, feiert die Tanzschule Schaper Jubiläum. Ein ganz Besonderes für das komplette Team. Denn die vergangenen 2,5 Jahre waren die Härtesten, die es in der bisherigen Tanzschulgeschichte zu bewältigen galt.

Insgesamt ein Jahr Schließzeit durch die Corona-Pandemie stellten die Schapers vor enorme Herausforderungen. Tanzen auf Distanz über Zoom-Calls und somit vor den Kameras und Bildschirmen statt live und in Farbe. Von den Tanzlehrenden produzierte Videos, die die Langeweile vertreiben sollten, Partytänzen, Rezeptideen oder Sketche – all das um den Schaper-Tänzerinnen und Tänzern auf Distanz etwas zurückgeben zu können und ihnen nah zu sein. So gut es eben ging – ob Kindern, Jugendlichen oder Paaren.

## Liebe zur Heilpraktik

»Es ist mir eine Freude als Heilpraktikerin zu arbeiten.«

**Reinbek** – »Mit der Naturheilkunde wird ganzheitlich auf Ihre Gesundheitsthemen geschaut. Diese kann Ihnen auch zu mehr Lebensqualität verhelfen«, sagt Kerstin Kraus vom Cleff, und rät: »Überlegen Sie, ob Sie individuelle Ratschläge zur Gesunderhaltung, eine Begleitung während einer akuten oder chronischen Krankheit oder eine aufbauende Therapie benötigen.«

Für die Heilpraktikerin ist die Schulmedizin eine Akut- und Notfallmedizin. Kerstin Kraus vom Cleff: »Wie gut, dass wir sie haben. Nach meinem Verständnis ersetze ich niemals Ärzte und Ärztinnen, sondern ich arbeite in Ergänzung zu ihnen. Mein Wunsch ist, mich den



u.l.: Isabell Weiser, Miriam Schaper, Christian Köhler und Marina Schaper

Doch nun läuft es wieder in den Räumlichkeiten in der Bergstraße 8. Zu Cha Cha, Tango, Discofox, Hip Hop Beats und Kindertanz-Klänge tanzen seit gut einem Jahr wieder viele tanzbegeisterte Füße mit dem Team der Tanzschule Schaper.

»Nach dieser schweren Zeit geben wir Vollgas. Neben dem klassischen Paartanz für Schüler und Erwachsene haben wir das Kindertanz-sowie HipHop-Angebot erweitert und auch der Aufbau einer Meisterschaftsgruppe im Hip Hop Bereich steht in den Startlöchern. Ein völlig neues Bewegungsprogramm namens MOVITA, welches Damen im besten Alter anspricht, wird seit August angeboten. Zudem können sich auch frischgebackene Mütter

mit ihren Babys freuen, denn auch hier haben wir ein Kursangebot geschaffen. Über Kooperationen mit mehreren Kindergärten sowie einer anstehenden Schulkooperation freuen wir uns mindestens genau so sehr.«

Am 28.10.2022 ab 19.30 Uhr wird das 40-jähriges Jubiläum mit einem Galaball auf Gut Schönau gefeiert. »Als Reinbeker Institution, die nun schon tatsächlich mehrere Generationen hier begrüßen durfte, sind wir darauf natürlich sehr stolz«. Es sind noch ein paar Restkarten im Vorverkauf für € 50,- verfügbar für dieses sehr exklusive Event im Herbst. Es spielt die Live Band »Step Up«.

Karten-Reservierungen sind möglich unter ☎ 040 728 13157, info@tanzschuleschaper.de oder in der Tanzschule.

Gesundheitsfragen meiner PatientInnen zuzuwenden, für die sonst oft wenig Zeit bleibt.«

Und sie hat einen Tipp für die LeserInnen: »Wenn Sie einen Termin bei einer Heilpraktikerin oder einem Heilpraktiker in Betracht ziehen, informieren Sie sich, wo und wie lange sich diese haben ausbilden lassen. Auch stetige Fortbildungen sind ein gutes Zeichen. Finden Sie heraus, wer am besten zu Ihnen und Ihren Vorstellungen passt.«

Kerstin Kraus vom Cleff bietet ihren PatientInnen eine ganzheitliche Labordiagnostik, Ernährungsberatung mit dem Stoffwechselprogramm *Gesund & Aktiv* (mit Gewichtsabnahme, falls

gewünscht), Beratung rund um die Darmgesundheit, Infusionen, die Regena-plex-Therapie (homöopathische Komplexmittel), die Therapeutische Frauenmassage (TFM) sowie Unterstützung bei gynäkologischen Themen an.

Weitere Infos dazu auf der Website [www.heilpraktikerin-reinbek.de](http://www.heilpraktikerin-reinbek.de). Praxis: Kerstin Kraus vom Cleff, Langenhege 21, Reinbek, ☎ 040-22667545



## Skin Secret & Beauty: – Auf der Seite der natürlichen Schönheit

**Reinbek** – Schönheit erregt Aufmerksamkeit und zieht an. Aber es ist nicht notwendig, dies um jeden Preis und mit jedem Mittel zu erreichen. Wichtig ist, sich selbst treu zu bleiben und so natürlich und schön wie möglich auszu-



sehen. Genau das ist die Vision von Tetiana Ulanova, Inhaberin von SKIN SECRET & BEAUTY, dem Fachstudio für professionelles Permanent Make-Up und Kosmetologie im Zentrum von Reinbek.

### Permanent Make-up

Schon morgens direkt nach dem Aufstehen gut aussehen und keine Zeit für langes Schminken verschwenden. Das klingt verlockend und ist dank Permanent-Make-up wirklich machbar. Neueste Methoden des Permanent Make up sorgen für ein besonders natürliches Aussehen. »Das heißt, ich betone Ihre natürliche Schönheit, korrigiere kleine Schönheitsfehler. Sie bekommen mehr freie Zeit, mehr Selbstbewusstsein, mehr Komplimenten«, sagt die Spezialistin. Wer für Permanent Make-up noch nicht bereit ist, dem empfiehlt Tetiana Ulanova, mit dem Laminieren von Wimpern und Augenbrauen zu beginnen. Das lässt das Gesicht ausdrucksvoller erscheinen.

### Kosmetikbehandlungen

Pflegende kosmetische Behandlungen ausschließlich mit deutscher Naturkosmetikprodukten gehören bei Skin Secret & Beauty ebenfalls zum Programm: Saisonale-, Anti-Aging-, Couperose- oder Fruchtsäurebehandlungen, die stets Individuell auf die Hautbedürfnisse der Kundin abgestimmt sind und jeweils von zwei entspannenden Massagen begleitet werden.

### Maniküre und Pediküre

Und weil auch schöne Hände und Füße zu einem gepflegten Äußeren gehören, bietet SKIN SECRET & BEAUTY professionelle und Maniküre und Pediküre mit besten Materialien (auch für Allergiker geeignet).

O Skin Secret & Beauty, Info & Termine nach Vereinbarung unter T 0172/4000443 oder per WhatsApp. info@skin-secret-beauty.de, www.skin-secret-beauty.de

TELEFON 040-728 12 567 MOBIL 0177-722 66 66

**HEIZUNG·SANITÄR·TECHNIK**  
= MEISTERBETRIEB =  
Bernd Mühlmann

Planung Montage Kundendienst Wartung Notdienst

Klaus-Groth-Str. 11 21465 REINBEK

- Klempnerei
- Bad-Sanierung
- Dach- und Schornsteinsanierung
- Kernbohrungen
- Gasheizungen
- Brennwerttechnik
- Wartung und Reparatur sämtl. Gasgeräte
- Notdienst: 0177-722 48 15

Herrngraben 4 · 21465 Reinbek  
Tel. 040-722 48 15 · eMail [auftrag@stoerber-sanitaerntechnik.de](mailto:auftrag@stoerber-sanitaerntechnik.de)



## Kommentar

## Der Wald gehört mir

Das Bergedorfer Gehölz und der Sachsenwald gehören zu meinen Lieblingswäldern hier in der Region. Die Wälder sind groß, bieten viele unterschiedliche Wege und traumhafte Blicke. Und ebenso die Nähe zur Bille schafft eine besondere Atmosphäre. Doch oft erweckt sich bei mir der Eindruck, dass so mancher Spaziergänger und auch Radfahrer der Meinung ist, der Wald gehöre ihm oder ihr. Nicht zu vergessen die Hundebesitzer. 105 Quadratkilometer Wald umgeben uns in Stormarn. Und dennoch scheint es nicht für alle zu reichen. Ich habe Sorge, dass wir das »Wir« verlernt haben. Auch hier in der Natur.

Jeden Tag bin ich im Wald, denn ich gehöre zu der Gruppe der Hundebesitzer. Und ich empfinde immer mehr Rücksichtslosigkeit. Entschuldigt liebe Fahrradfahrer, aber viele von Euch stehen bei mir gleich oben auf der Liste der Ärgernisse. Mit hohem Tempo wird durch den Wald gerast, der bei uns recht hügelig ist. Klar ist es da verlockend den Schwung von der Bergabfahrt aufzunehmen, um diesen für die Strecke bergauf zu nutzen. Und so kommen die Zweiradfahrer leider oft recht geräuschlos von hinten angerast und hinterlassen nicht nur einen großen Schreck, sondern auch Verärgerung bei mir. Was wäre, wenn hier kleine Kinder liefen oder Hunde an der Schleppleine. So schnell kann niemand an die Seite springen. Ganz zu schweigen davon, dass es zudem den Radler zu Fall bringen kann.

Und dann gibt es die Hundebesitzer, zu denen wie erwähnt auch ich gehöre. Sie fangen sich oft böse Blicke der Spaziergänger ein. Ich selbst wurde schon beschimpft, weil ich meinen Hund zu laut gerufen habe. Andere Hundebesitzer berichteten mir von Maßregelungen durch Spaziergänger. Klar, ein Hund muss gehorchen. Das ist unerlässlich. Ich selbst habe Situationen erlebt, in denen ich mir eine andere Reaktion des Besitzers gewünscht hätte. Aber können wir nicht das vernünftige miteinander regeln?

Vergessen habe ich noch die Schlittenfahrer im Winter. Im letzten schneereichen Winter haben Sie es geschafft, die Wege im Bergedorfer Gehölz zu Eisbahnen zu verwandeln. Für Fußgänger wurden sie somit unpassierbar. Ich habe nicht nur von einem Fall gehört, dass eine Person mit einem Knochenbruch den Spazierweg beenden musste. Auch hier hätte ich mir gewünscht, dass die Spazierwege für die Spaziergänger bleiben. Der Wald ist groß genug für alle. Es gibt viele Querwege, die sich bestens zum Schlittelfahren eignen.

Da frage ich mich, ist der Wald nicht groß genug für uns alle? Können wir kein Miteinander mehr? Keine Rücksicht? Machen die aktuellen Zeiten das mit uns? Und stelle ich mir weiter die Frage: Kommen wir so durch die Krisen? Ich glaube nicht. Wir müssen zusammenhalten, uns gegenseitig helfen. Das zeigt sich am besten im Alltag, in den kleinen Dingen und im Verständnis füreinander. *Imke Kuhlmann*

## Hohe Investition für die Gemeinschaftsschule

## Die Aula wird modern

**Wentorf** - Die Einwohnerfragestunde im Bürgerausschuss nutzten mehrere Lehrer und Eltern der Gemeinschaftsschule Wentorf, um zu erfahren, wann diverse Missstände an ihrer Schule behoben werden und warum es keinen Zeitplan für die Umsetzung gibt. So wollte Matthias Harneit mit Blick auf den Sanierungstau wissen, ob Gelder im nächsten Haushalt dafür zur Verfügung stehen und verwies unter anderem auf »das dunkle Loch, das wir als Aula haben.«

Im Rahmen der Phase 0 prüft eine Firma die Erfordernisse für eine zukunftsfähige Schule, erst danach könne über den Zeitplan beraten werden, wie der Ausschussvorsitzende Günter Weblus erläuterte. »Schulentwicklung ist ein langwieriger und auch zäher Prozess, an dem Arbeitsgruppen und Gremien beteiligt sind, der allen Beteiligten sehr viel Geduld abverlangt. Die positiven Effekte sind nicht unmittelbar für alle Betroffenen gleichermaßen spürbar/sichtbar«, weiß die kommissarische Schulleiterin Diana Junghans. »Die Räumlichkeiten an unserer Schule sind in die Jahre gekommen und weisen natürlich entsprechende Gebrauchsspuren auf. Sie sind auch nicht immer kompatibel mit modernen Unterrichtsmethoden. Und deshalb passiert auch etwas: Die Ermittlung des Bedarfs und Umfangs eines Umbaus bei gleichzeitiger Erweiterung der Räumlichkeiten ist bereits mit der Phase Null eingeleitet.« Die Realisierung werde nicht nur Zeit beanspru-

## Vorstellung der Wentorfer Bürgermeister-Kandidaten

**Wentorf** – Die Gemeinde präsentiert die Kandidaten am 23. September, 19 Uhr, in der Aula der Gemeinschaftsschule, Achtern Höben 3. Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich zur Wahl einer hauptamtlichen Bürgermeisterin am 6. November 2022

Für die Veranstaltung sind 150 Plätze vorhanden. Es handelt sich um eine hybride Veranstaltung, neben den Sitzplätzen vor Ort kann die Veranstaltung via Live-Stream gesehen werden. Eine Aufzeichnung wird auf der Homepage der Gemeinde Wentorf bis zum Wahltag zur Verfügung stehen. Zum Live-Stream auf der Homepage der Gemeinde Wentorf den QR-Code scannen.

FOTO: CHRISTA MÖLLER



Die Sanierungsarbeiten in der Aula der Gemeinschaftsschule Wentorf starten in den Herbstferien.

chen, sondern auch hohe Investitionen mit sich bringen.

Für die Aula allerdings gibt es laut Bürgermeister Dirk Petersen schon ganz konkrete Pläne, die Sanierung startet in den Herbstferien. »Als die Schule vor fünfzig Jahren gebaut wurde, hatte sie schon mal eine Lüftungsanlage«, weiß Verwaltungsmitarbeiter Rodja Groß. Jetzt erhält der Saal für 325.000 Euro eine neue Be- und Entlüftungsanlage samt Wärmerückgewinnung. Dafür muss die abgehängte Decke samt Beleuchtung ausgebaut werden. Erfreulich für die Gemeinde: »Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle unterstützt die Maßnahme mit 75 Prozent.« Der Diplomingenieur ergänzt, für die Erneuerung der Beleuchtung sei ebenfalls ein Zuschussantrag gestellt worden, er hofft auf die rechtzeitige Zusage der 75pro-

zentigen Unterstützung. Im Zuge des Umbaus sollen zusätzlich die Bühnenvorhänge, die Beschallungstechnik und der Fußboden erneuert werden. Während die Decke mit Akustikplatten versehen wird, bleibt das Verblendmauerwerk der Wände erhalten. Drei bis vier Monate lang wird die Sanierung dauern. *Christa Möller*

## Termine für Bürgermeistersprechstunde

**Wentorf** – Nach der Sommerpause gibt es in Wentorf wieder die Bürgermeistersprechstunde. An folgenden Sonntagen steht Bürgermeister Dirk Petersen Ihnen im Casinopark von 10 – 12 Uhr am Bürgermeisterstand für Gespräche wieder zur Verfügung: 1.10., 8.10., 15.10., 22.10., 29.10. und 5.11.2022.

**Bleiben Sie Ihrer Immobilie treu.**

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:  
04541 881-81297



**Als Mieter mit goldener Zukunft.**

**Klare Kante**  
für Ihre Immobilie

Mit „Verkaufen und Zurückmieten“ machen Sie Ihr Betongold zu Bargeld.

[ksk-ratzeburg.de/betongold](http://ksk-ratzeburg.de/betongold)

 Kreissparkasse  
Herzogtum Lauenburg

# Kultur- und Sportförderung für gemeinnützige Aktivitäten

79.000 Euro für den SC Wentorf, 10.000 Euro für die DLRG

**Wentorf** – Die ehrenamtlich Aktiven sind wesentlicher Bestandteil des Gemeindelebens. Ihr unermüdlicher Einsatz kommt allen Wentorfern zugute, etwa im Rahmen der Wentorfer Kulturwoche mit ihren vielfältigen Angeboten, bei der DLRG Sachsenwald, die unter anderem dafür sorgt, dass der Nachwuchs schwimmen lernt, oder bei den *Wendörper Plattsnackern*, die die Sprache lebendig halten.

Insgesamt zehn Förderanträge lagen dem Bürgerausschuss für dieses Jahr vor, denn viele Organisationen sind auf finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde angewiesen, so auch der SC Wentorf. Mit Blick auf die Hallengebühren sagt der Vorsitzende Herbert Ahlers: »Der Zuschuss ist für uns sehr wichtig, um konkurrenzfähig zu bleiben. Während Hamburger Vereine keine Hallengebühren bezahlen, müssen wir in Wentorf Nutzungsgebühren für jede gemietete Stunde entrichten.« Immerhin 79.000 Euro beträgt die beantragte Summe, die der

Bürgerausschuss jetzt bewilligt hat.

Viele Aktive sehen in der Förderung einen Ausdruck der Wertschätzung ihres Einsatzes. Neun Antragsteller erhalten den Zuschuss im Rahmen der Kulturbeziehungsweise Sportförderung für das Jahr 2022. Der Chor *Russische Birke* (deutsche und russische Folklore) bekommt 400 Euro. 250 Euro gehen an die *Montagsmaler* (Seniorenmalgruppe), 2.000 Euro an die *Wentorfer Kulturwoche*, 672 Euro an den *Runden Tisch Asyl* (Integration von Flüchtlingen), 504 Euro an den Chor der evangelischen Militärseelsorge (unter anderem für Proben), 252 Euro an die *Wendörper Plattsnacker* und 10.000 Euro an die DLRG Sachsenwald (Nachwuchs- und Seniorenschwimmen). In Bezug auf die Zuwendungsbedingungen erhält der Verein WENTORF GESTALTEN (Seminare und Vortragsreihe »Wentorf bewusst gestalten« sowie Coworking-Treffen) nur einen Zuschuss für die Raumkosten in Höhe von 1.316 Euro.

Leer ausgehen wird in diesem Jahr die *Wentorfer Bühne*. Sie hatte 1.800 Euro Fördergeld für die Raumnutzung beantragt, da ihr Budget die Miete leider nicht hergibt, wie der Vorsitzende Wolfgang Snijders klarstellt. Allerdings müssen in diesem Jahr kleine und große Theaterfans auf das Weihnachtsmärchen in der Gemeinschaftsschule verzichten. »Wir haben eine tolle Weihnachtsgeschichte in Planung gehabt und hatten uns schon sehr darauf gefreut. Aber leider wird die Aula demnächst saniert, so dass wir ab Oktober nicht mehr proben und im November nicht aufführen können«, so Snijders. So entfällt die Förderung in diesem Fall ersatzlos. Denn die Gemeinde übernimmt nur tatsächlich entstandene Kosten.

Christa Möller

## Grundsteuer: Drei Tipps von Martin Habersaat

**Reinbek** – Aus Sicht des Reinbeker SPD-Landtagsabgeordneten Martin Habersaat sind damit gleich mehrere Ärgernisse verbunden: »Das Finanzamt sammelt hier bei den Bürgerinnen und Bürgern Daten ein, die die öffentliche Verwaltung längst hat. Grundstücksgröße und Eigentümer stehen im Grundbuch. Die Bodenrichtwerte stellen staatliche Stellen den Eigentümern zur Verfügung – warum sind sie nicht gleich im Formular voreingetragen? Habersaat wirft der Landesregierung vor, die Datenerhebung auch personell und organisatorisch schlecht vorbereitet zu haben.

Für alle, die die Abgabe der Daten noch vor sich haben, hat er drei Tipps parat:

1. Das Bundesfinanzministerium bietet Privateigentümern an, die erforderlichen Daten dort relativ unkompliziert direkt online einzugeben. <https://www.grundsteuererklaerung-fuer-privat-eigentum.de>
2. Bei Fragen zu Grundstücken, für die das Finanzamt Stormarn zuständig ist, hilft eine Hotline unter ☎ 04531 507-900 (Montag bis Freitag von 8 – 15 Uhr, dienstags bis 17 Uhr)
3. Wer die Formulare nicht online ausfüllen möchte, erhält die Papiervordrucke für die Erklärung zur Grundsteuer während der Öffnungszeiten an der Information im Finanzamt.



## Malermeister

Hajo Molzahn

Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten  
Tel. 040 / 7 20 93 92



## Sport in Reinbeks Norden

FC Voran Ohe von 1949 e.V. • Tel. 04104/13 62  
[www.fc-voran-ohe.de](http://www.fc-voran-ohe.de) • [info@fc-voran-ohe.de](mailto:info@fc-voran-ohe.de)

### Tennis – Jugendvereinsmeister gekürt

Tolle und faire Spiele, begeisterte Eltern und Fans, glückliche Kids und Jugendliche haben am 21. August unsere Vereinsmeisterschaften ausgespielt. Zeitgleich fanden noch Punktspiele der Erwachsenen statt. Das war ein sehr sportlicher Tag für alle, insbesondere auch für unsere Jugendwarte Daniela und Jörg Limberg, die wieder einmal ein schönes Turnier organisiert haben. Herzlichen Glückwunsch an alle, die dabei waren!



### Fußball – Senioren suchen Nachwuchs

Unsere Fußball-Seniorenmannschaft sucht noch 2-3 sportliche neue Kicker. In unserer Mannschaft ist der Großteil zwischen 40 und 46 Jahren, aber auch Spieler über 50. Ein bunter Mix. Wir nehmen an der Punktspielrunde mit 11 Vereinen überwiegend aus dem Umkreis teil. Das Spiel und der Spaß stehen im Vordergrund, wir vergessen aber natürlich unseren sportlichen Anspruch nicht und wollen auch gut spie-



len. Daher suchen wir dich als Team Mitglied und Verstärkung. Weitere Infos gibt es auf dem BLOG unserer Website. [www.fc-voran-ohe.de](http://www.fc-voran-ohe.de)

### Sportanlage – wie weiter?

Unser vereinsinternes Team hat alle Anforderungen unserer Sparten gesammelt, um den demnächst startenden Dialog mit der Stadt gut vorzubereiten. Die beteiligten Vereins- und Vorstandsmitglieder stützen sich auf den Input unseres zu diesem Zweck gegründeten Workshops, in dem alle Sparten repräsentiert sind. Wir freuen uns auf die anstehenden Gespräche mit der Stadt und die angestrebten Fortschritte zur geplanten neuen Sportanlage.

- Basketball
- Fußball
- Leichtathletik
- Schwimmen
- Tennis
- Tischtennis
- Turnen/Gymnastik
- Volleyball

## Sofort handeln heißt die Devise – Fortsetzung v. Seite 1

Ziel sei, so Dr. Henner Buhck, »bis 2030 durch eigene Projekte klimaneutral zu sein«. Als Beispiele dafür nannte der Mittelständler den Einkauf von regenerativem Strom, Photovoltaik zur Eigenstromnutzung (»es muss auf jedes Dach so ein Ding«) und den Ausbau der Elektro-PKW-Mobilität (»wir haben die ersten beiden vollelektrischen Container-LKW in Norddeutschland«). Das Engagement für den Klimaschutz eröffne zahlreiche unternehmerische Chancen wie neue Impulse zu Kundenbeziehungen.

Jan Rokahr informierte unter anderem über die Möglichkeiten der Energieeinsparung durch Isolation an Gebäuden. Weiteres wichtiges Thema: Das kostenlos online nutzbare E-Tool der Hand-

werkskammer zur eigenen Energiebilanzierung / Kostennutzung.

Nach dem erfolgreichen Auftakttreffen bilanziert Reinbeks Klimaschutzbeauftragter Lukas Rettmer viel positives Feedback und stellt fest: »Da fand viel Vernetzung statt.« Bei der Online-Umfrage zu gewünschten Themen wurden seitens des Gewerbes insbesondere E-Mobilität und energieeffiziente Gebäudesanierung genannt, die bei Folgetreffen auf der Tagesordnung stehen werden.

Christa Möller



Steffen Steinicke (Klimaschutzinitiative Sachsenwald), Jan Rokahr (Handwerkskammer), Wentorfs Klimaschutzmanagerin Yvonne Hargita, Dr. Henner Buhck (Buhck Umweltservices), Reinbeks Klimaschutzmanager Lukas Rettmer und seine Amtskollegin Lisa Schill sowie Fabian Lange (bürgerenergie bile), v. li., standen zum Erfahrungsaustausch bereit.

## Reinbek will vorbereitet sein

### Ob Extremwetter oder Blackout

Reinbek – Das Extremwetter der letzten Jahre hatte bereits dazu geführt, dass die Kommunen sich zunehmend auf diese Situationen vorbereiten wollen. »Bei Starkregen beispielsweise geht es ja nicht nur darum, wie wir die Häuser schützen, sondern auch, inwieweit die Kanalisation die Wassermassen bewältigen kann«, erklärt Jürgen Vogt-Zembo, Leiter der Abteilung Klima- und Umweltschutz. Um das Thema komplex und kommunenübergreifend zu behandeln, wird die Thematik zurzeit in einem Projekt zusammen mit allen drei Gemeinden des Mittelzentrums (Glin-

de, Reinbek, Wentorf) erarbeitet.

Auch an dem Szenario eines möglichen Blackouts, also eines kompletten Stromausfalls, wird gearbeitet. Die vor drei Jahren eingerichtete Arbeitsgruppe der Feuerwehren der Stadt Reinbek habe ihre Arbeit noch nicht abgeschlossen, berichtete Bürgermeister Björn Warmer. Innerhalb der Verwaltung gelte es, entsprechende Strukturen zu schaffen. So

sei geplant, im ersten Quartal 2023 einen Workshop durch die Bundesakademie für Bevölkerungsschutz und zivile Verteidigung mit allen Fachbereichsleitungen durchzuführen, um einen Stab zu bilden und die Aufgaben festzulegen. Thomas Kanitz, Geschäftsführer des E-Werks erläuterte dazu, dass das Schulzentrum am Mühlenredder, die Grundschule Mühlenredder und ebenso das Feuerwehrgeräte-

haus durch das zu bauende Blockheizkraftwerk zu 100 Prozent mit Notstrom versorgt werden könne. Die Auftragsvergabe zum Bau des Heizkraftwerks sei für Oktober 2022 geplant. Darüber hinaus gäbe es mobile Aggregate, die weitere Standorte versorgen können, so Kanitz.

Imke Kuhlmann

## LESERBRIEFE

**Betr.: Fotovoltaik ja, aber nicht auf neuer Feuerwache?**

### Hier läuft was verkehrt!

Ja, es wurde für die Feuerwache, dem Schulzentrum und der Grundschule ein gemeinsames, hocheffizientes, gasbetriebenes Blockheizkraftwerk beschlossen. Doch warum löst, die vom Reinbeker Wehrführer Hans-Jürgen Haase angebotene Fotovoltaik-Anlage mit Salzbatteiespeicher, beim Geschäftsführer des E-Werks Sachsenwald keine Begeisterung aus? Berichtet er doch selbst über die zehnfach gestiegenen Gas- und Strompreise, die das E-Werk ihren Kunden eigentlich nicht weitergeben kann. Kanitz Worte »Da muss was passieren. Das wird eine Herausforderung für die Kommune.«

Und was wäre nun die logische Konsequenz? Herrn Kanitz' umsatzorientiertes Denken und seine damit verbundene Empfehlung, werden Reinbek nicht in eine nachhaltige, weniger unabhängige Position bringen.

Wir haben jetzt die Möglichkeit ein 3000 Quadratmeter großes Dach für die Stromerzeugung zu nutzen, nehmen wir diese Chance doch wahr. Der Wirkungsgrad des Blockheizkraftwerkes wird davon auch profitieren, durch die optimalen Lastverhältnisse, könnten hier zusätzliche Verbräuche gesenkt werden. Sollte der erzeugte Strom tatsächlich nicht selbst von Feuerwehr & Co. genutzt werden, so wird er halt in das allgemeine Reinbeker Netz eingespeist – er geht also nicht verloren, sondern wird uns allen zur Verfügung gestellt. Viele Fotovoltaik-Anlagen auf Reinbeks Dächern, Fassaden oder Balkonen bedeuten, das Reinbek nachhaltiger, unabhängiger und seinen Klimaschutzzielen ein Stückchen näher kommen könnte. Also, fangen wir doch bitte endlich an: Jetzt handeln und nicht lange diskutieren!

Patricia Böge,

### BETR. HOLLÄNDERBRÜCKE

### Muss immer erst etwas passieren, damit was passiert?

Meine Frau ist auf der Holländerbrücke mit einem Fahrrad angefahren worden mit den Worten »ich wollte nicht klingeln, um sie nicht zu erschrecken«.

Auch nicht musste schon häufiger ausweichen, um nicht angefahren zu werden. Es gehört ein Radfahrverbot über die Brücke. Das muss auch für e-Roller und Mopeds gelten.

H. Judith

## »Grundrechtswidrige und klima- sowie umweltpolitisch willkürliche Planungen der Gemeindeverwaltung am Bergedorfer Weg müssen revidiert werden«

Die Gemeindeverwaltung Wentorfs missachtet in ihren Planungen der Erneuerung des Bergedorfer Weges Grundrechte der Einwohner sowie klima- und umweltpolitische Anforderungen. Im Zuge der dringend notwendigen Erneuerung dieser Straße plant die Gemeindeverwaltung eine nicht wirklich notwendige Verbreiterung des Fußweges vor den Grundstücken Nr. 7 bis 15 zu Lasten dieser Grundstückseigentümer, obwohl sie dabei eine grundrechtswidrige entschädigungslose Enteignung nutzt. Bei der Parzellierung der Grundstücke im Jahre 1956 wurde auf der Grundlage des Wohnsiedlungsgesetzes von 1933 (!), das für öffentliche Zwecke eine solche Enteignung von bis zu 25 Prozent der Grundstücke erlaubte, jeweils ein Grundstücksstreifen entschädigungslos enteignet. Eine solche Enteignung aber widerspricht dem Eigentumsschutz des Grundgesetzes (Art. 14 GG) und ist deshalb als verfassungswidrig nicht erlaubt.

Auf die Forderung betroffener Bürger, die grundrechtswidrige Maßnahme zu korrigieren und damit auf die geplante Nutzung zu verzichten, hat der Bürgermeister erstaunlicherweise nicht einmal reagiert. Er scheint seine Aufgabe zu verkennen, im Rahmen der Gesetze die Interessen der Gemeindeglieder vertreten zu müssen. Den Grundstückseigentümern droht deshalb der Zwang, den Klageweg beschreiten zu müssen.

Eine weitere erzwungene Enteignung vor den Grundstücken Nr. 20 und vor der Rückseite eines Grundstücks der Straße Am Waidmannsgrund, die mit der inzwischen aufgegebenen Planung eines Bille-Wanderweges begründet wurde, wird trotz der nicht mehr verfolgten Wanderwegeplanung weiter verfolgt. Diese Grundstücke sollten der Einrichtung einiger Parkplätze für den Wanderweg dienen. Auch auf die Anforderung dieser Grundstückseigentümer, die Enteignung rückgängig zu machen,

hat der Bürgermeister nicht reagiert. Wiederum wird deutlich, dass ihm nicht klar zu sein scheint, dass er im Rahmen der relevanten Gesetze die Interessen der Gemeindeglieder zu vertreten hat und mit ihnen kommunizieren muss. Auch in diesem Fall würde der Verzicht auf die geplante Enteignung dem Erhalt wertvoller Hecken dienen.

Unbegreiflich ist ferner die Planung, Bäume zu fällen, die von den beauftragten Baumgutachtern als verkehrssicher und damit als erhaltenswert eingestuft worden waren. Ein besonders krasses Beispiel ist die wunderbare Linde Nr. 14, die zwar vom Brandkrustenpilz befallen ist, die von den Gutachtern aber besonders gründlich geprüft wurde und das Ergebnis erbrachte, dass sie erhaltenswert sei. Die leichtfertige Rechtfertigung von Baumfällungen auf Grund des Befalls mit Brandkrustenpilz wird von Baumsachverständigen generell kritisiert. Die Laien der Gemeindeverwaltung setzen sich über das Urteil der Baumgutachter mit wechselnden, aber nicht haltbaren Begründungen hinweg. Die letzte Begründung des Bürgermeisters bestand in der »Meinung«, dass diese Linde langfristig nicht lebensfähig sei. Keinesfalls kann die laienhafte Einschätzung der Verwaltung das Urteil der Baumgutachter widerlegen. Und in der Zeit, in der Bäume erhalten bleiben, entziehen sie der Luft Kohlendioxid und bieten den Bienen ein paradiesisches Nahrungsangebot. Sie sind klima- und umweltpolitisch von höchstem Wert. Mit der Begründung, dass man die (laienhafte und nicht stichhaltige, E. N.) Meinung nicht ändern werde, lehnte Bürgermeister Petersen auch den Vorschlag der Baumgutachter ab, über den Erhalt des Baumes noch einmal zu sprechen. Die dargestellten Planungen sind willkürlich, zum Teil verfassungswidrig und auch klima- sowie umweltschädlich. Sie müssen revidiert werden.

Dr. Ernst Niemeier



Rollläden · Markisen  
Sicherheitseinrichtungen

**ROVERMA®**  
**RAJALUX®**

**Seit 1979**  
**Ihr kompetenter Partner**

**Markisen · Rollläden · Rolltore**  
**Terrassendächer · Insektenschutz**

**Individuelle Terrassenüberdachungen**

**SOFORTREPARATUR - Umbau aller Fabrikate auf e-Betrieb möglich.**  
Wintergartenbeschattung · Markisen-Neubespannung  
Rollläden für Dachfenster · Sektionaltore · Garagentore

**Inh. Th. Schleden · Hamburger Str. 4-8 · 21465 Reinbek**

040-722 45 22

vroverma@t-online.de · www.roverma.de

# Bürgervorsteher Christoph Kölsch tritt zurück

*Berufliche Gründe sind der Grund*

**Reinbek** – Seit 2018 ist Christoph Kölsch (CDU) Bürgervorsteher in Reinbek. »Ich habe das Amt mit großer Freude ausgeübt«, sagt der 57-jährige. Doch nun ist er überraschend am ersten September zurückgetreten. Berufliche Belastungen haben ihn zu diesem Schritt bewogen.

»Ich habe mich seit längerem damit beschäftigt, diesen Weg zu gehen«, berichtet der Maschinenbauingenieur. Die Belastungen im Beruf seien zu hoch, als dass er das Ehrenamt seinem Anspruch entsprechend ausfüllen könne. Kölsch betont, dass es keinerlei Missstimmung mit Politik oder Verwaltung gegeben habe. Im Gegenteil: »Ich habe mich immer gut unterstützt gefühlt«, so der gebürtige Saarländer.

Das Amt habe ihm viel gegeben. »Ich konnte etwas bewirken und bekam viele positive Rückmeldungen von verschiedenen Seiten«, so Kölsch. Das habe ihn



*Christoph Kölsch tritt aus persönlichen Gründen von seinem Amt als Bürgervorsteher zurück*

immer motiviert. Der Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Reinbek sei ein Projekt, das ihm sehr am Herzen läge. Aber auch bei der Stadtteilplanung Schönningstedt habe er sich persönlich für die

Bürgerbeteiligung eingesetzt. Die Förderung der Jugend spiele für ihn ebenso eine große Rolle. »Ich bin froh, wenn sich junge Menschen engagieren, das müssen wir unterstützen«, so Kölsch. Wertvoll sei ihm immer die Bürgernähe gewesen. »Es ist wichtig, immer im Gespräch zu sein«. Das möchte er auch künftig bleiben.

Es falle ihm schwer, sich zurückzuziehen. »Ich gehe eigentlich mit zwei weinenden Augen«. Kölsch bleibt Mitglied der CDU, in der Fraktion wird er vorerst nicht weiter mitwirken und somit die Ausschüsse verlassen. Ausgeschlossen sei es jedoch nicht, dass der Vater zweier erwachsener Kinder wieder in das Ehrenamt zurückkehre, wenn die berufliche Situation es erlaube.

Vorerst wird die stellvertretende Bürgervorsteherin Anke Wiener die Aufgaben übernehmen, bis ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin gefunden sei. *Imke Kuhlmann*

# Feuerwehrgerätehaus in Reinbek wird nochmal teurer

*Grund sind auch die Holzarbeiten*

**Reinbek** – Nach vielen Jahren und einigen Diskussionen um den Standort des neuen Feuerwehrgerätehauses in Reinbek ging es im Sommer letzten Jahres endlich mit dem Bau los. Auch die Kosten waren wiederholt ein Thema. 13,6 Millionen Euro sollte die neue Feuerwache in Reinbek am Mühlenredder zuletzt kosten. Seit den ersten Planungen vor zwölf Jahren hatten sich die Kosten bereits verdoppelt. Doch nun scheint eine weitere Kostensteigerung unvermeidbar zu sein. 700.000 Euro stehen im Raum. Das neue Gesamtbudget für den Feuerwehrneubau wird sich somit auf 14,3 Millionen erhöhen.

Gründe für die aktuelle Kostensteigerung liegen in erster Linie bei der Vergabe der Fassadenarbeiten. Das Holz war in Sibirischer Lärche ausgeschrieben, nun musste aufgrund der aktuellen Situation mit Russland in Alternativen gedacht werden. Aufgrund der Preissteigerungen ist hierfür jetzt mit Mehrkosten von 200 Prozent zu rechnen.

Ein weiterer Kostentreiber eines noch nicht vergebenen Gewerkes sind die Tischlerarbeiten für die Holz-Innenverkleidungen. Auch dieses Angebot liegt rund 300 Prozent über dem Schätzwert. Die Leistung wird erneut ausgeschrieben, es sei aber davon auszugehen, dass es ebenso hier zu einem erhöhtem Auftragswert kommen werde.

Weiterhin wird der Atemschutzwerkstattbereich samt Tauschlager des Neubaus fachgerecht neu ausgebaut werden müssen. Es zeichnet sich ab, dass Einrichtungen der alten Wehr, die zum Teil fest ein-

gebaut oder nicht vorhanden sind, nicht wie ursprünglich angedacht, an dem neuen Standort wieder eingebaut werden können.

*Imke Kuhlmann*



Attraktives EFH auf sonnigem Grundstück in der Hamburger Metropolregion



Wohnfläche: 117 m<sup>2</sup>  
Grundstück: 415 m<sup>2</sup>

Gern vereinbaren wir einen Besichtigungstermin mit Ihnen.

Mit dem QR-Code kommen Sie sofort zu unserer Immobilienbeschreibung.

Sie können sich gern auch direkt an uns wenden:

**BG-Projektentwicklung** | PLANUNG - BAUBETREUUNG - IMMOBILIENSERVICE  
Schanze 14 | 24376 Kappeln | Mail: info@bg-projektentwicklung.de | Telefon 04642 9244650



**Richardt & Co**

Familie Papke

Aumühle (04104) 3611

Reinbek (040) 7224463

24 Stunden Zentralruf (04104) 3611

www.bestattungen-richardt.de

Bestattungstradition seit 1877

Klimaschutz-Initiative Sachsenwald



## Ausweg aus der Klimakrise

Wenn man sich ernsthaft mit der fortschreitenden Klimakatastrophe und ihren Auswirkungen auseinandersetzt, bleibt einem nichts anderes übrig als in Panik zu geraten und eine existentielle Angst gepaart mit Hilflosigkeit zu empfinden. Der Klimawandel ist im vollen Gange und die ersten Auswirkungen sind schon heute deutlich spürbar. Verschiedene Bewältigungsstrategien wie Skepsis, Widerstand, Bagatellisierung und Verdrängung verleiten uns zu Aussagen wie „Wir hier in Deutschland brauchen nichts tun, weil China und Indien ja sowieso viel mehr Emissionen ausstoßen“ oder „solange die Wirtschaft nicht handelt, brauche ich auch nichts tun, denn die verbrauchen ja viel mehr“.

### ES IST MENSCHLICH DIE KLIMAKRISE ZU LEUGNEN

Solche Aussagen können psychologisch erklärt werden und dienen dazu unser subjektives Wohlbefinden (kurzfristig) aufrechtzuerhalten, damit wir unseren Lebenskontext weiter als stabil wahrnehmen können (Quelle: <https://www.psychologistsforfuture.org/psychische-prozesse-klimakrise/>). Es ist also menschlich die Klimakrise zu leugnen oder die Verantwortung auf andere zu übertragen. Dies ändert allerdings leider nichts an der Tatsache, dass die Klimakrise existiert und die menschliche Existenz bedroht.

Was also tun? Sind wir wirklich nur ohnmächtig? Es gilt doch Folgendes: Die Wirtschaft funktioniert nach Angebot und Nachfrage und wenn bestimmte Artikel nicht oder in geringen Intervallen nachgefragt werden, hat dies zur Folge, dass von diesen weniger produziert wird.

Auch wenn die Wirtschaft Bedürfnisse vielfach künstlich erzeugt, sind wir doch alle selbstbestimmt in unseren Entscheidungen.

### UNSER KONSUMVERHALTEN KANN ETWAS VERÄNDERN

Das bedeutet, unser Konsumverhalten ist verantwortlich dafür, was und in welcher Menge die Wirtschaft produziert. Die gute Nachricht ist, dass jeder Einzelne von uns durch sein Konsumverhalten die Klimakrise abmildern kann, indem er weniger, besser, bewusster und regionaler konsumiert.

[www.klimaschutz-sachsenwald.de](http://www.klimaschutz-sachsenwald.de)

Klimaschutz-Initiative Sachsenwald

Schulstraße 15, Reinbek

E-Mail: info@klimaschutz-sachsenwald.de

DIE ZEIT, 4.8.: *Cancel Culture*: »Wer über kulturelle Aneignungen nur noch im Modus des Verbots reden kann, der übersieht ihre schöpferische und auch emanzipatorische Kraft – und dass es in Wahrheit überhaupt keine Kultur ohne sie gibt.« (Jens Balzer, Autor von »Ethik der Appropriation«)

ZEIT-Magazin, 25.8.: »In meinem Glücksbehälter, da ist ein kleines Loch drin.« (Publizist Michel Friedman in einem Interview unter der Überschrift: »Ich leide an der Erfahrung, wozu Menschen fähig sind, auch ich.«)

ZEIT-Magazin, 25.8.: In der DDR dachte der Regisseur Leander Haußmann, die große, weite Welt sei ein Sehnsuchtsort. Unzählige Urlaubstraumata später weiß er: Er hat sich geirrt.

30.8. Moskau: Michail Sergejewitsch Gorbatschow ist 91jährig gestorben. »Gorbatschow war ein wirklich Neuer an der Spitze des Sowjetstaats: Weil er sich weigerte, sich wie ein Monster zu verhalten, veränderte er die Welt.« (Wladimir Sorokin in der SÜDDEUTSCHEN v. 1.9. Er gilt als Russlands bedeutendster zeitgenössischer Schriftsteller)

SÜDDEUTSCHE ZEITUNG, 1.9.: Im Kampf gegen den Lehrermangel geht die Schweiz weiter als deutsche Bundesländer: in mehreren Kantonen stehen im neuen Schuljahr Laien vor den Klassen, die keine pädagogische Ausbildung haben und sie auch nicht nebenbei nachholen.

Magazin der Süddeutschen Zeitung, 2.9.: Schriftsteller Ferdinand von Schirach: »Unsere Erinnerungen sind nicht die Wirklichkeit«.

republik.ch, 3.9.: Hans-Christian Ströbele ist tot. Als Rechtsanwalt verteidigte er in den Siebzigern RAF-Mitglieder. Später gehörte er zu den Gründern der Deutschen GRÜNEN und der Tageszeitung taz. Als erster GRÜNER wurde er direkt in den Bundestag gewählt, wo er lange eine prägende Rolle spielte.

DIE ZEIT, 8.9.: Können die Kirchen Frieden? Oder blockieren sie sich durch Dauerstreit? Warum es im Weltkirchenrat und im Vatikan, bei den deutschen Katholiken und im Malteserorden jetzt knallt.

der Freitag, 16.9.: Nächstes Jahr feiert die Welt den 75. Jahrestag der Menschenrechtserklärung. Nicht wenige im Globalen Süden betrachten die Menschenrechte als Fortsetzung des Kolonialismus mit anderen Mitteln. (Thomas Gebauer; Ex-Geschäftsführer von medico international)

# Was die Gasmangellage für Reinbek bedeutet

**Geschäftsführer des E-Werks Thomas Kanitz informierte die Politik**

**Reinbek** – Die Situation um die aktuelle Gasmangellage beschäftigt Politik, Verwaltung und natürlich die Bürgerinnen und Bürger Reinbeks. 90 Prozent des Gasverbrauchs kämen aus der Heizenergie, berichtete der Geschäftsführer des E-Werks Thomas Kanitz im Hauptausschuss im September. Es sei notwendig, die Bevölkerung dahingehend aufzuklären, Energiesparmöglichkeiten zu erkennen, rät er. Moderne Thermostaten, eine regelmäßige Wartung der Heizungsanlage aber auch die Reduzierung der Temperatur bei der Grundeinstellung der Heizung seien nur Beispiele dafür. Das seien kurzfristige Lösungen. »Langfristig müssen wir uns die städtischen Gebäude ansehen und prüfen, inwieweit wir dort durch eine bessere Isolierung einsparen können«, ergänzt Bürgermeister Björn Warmer.

Die Stadt folge aktuell den bundesweiten Regeln zum Gassparen mit einer energie-sparenden Straßenbeleuchtung durch LED-Lampen oder durch Ausschalten der Außenbeleuchtung am Schloss, der Kirchen und des Rathauses bei Nacht. Das Freizeitbad wird im Herbst das Außenbecken schließen, die Wassertemperatur wird um ein Grad abgesenkt und die Sauna nur an einem Tag pro Woche geöffnet werden. Geschäftsleute mit Schaufensterflächen müssen sich zudem der Regelung anpassen, die Be-

FOTO: IMKE KUHLMANN



Thomas Kanitz, Geschäftsführer des E-Werks sprach zu einer eventuellen Gasmangellage

leuchtung ab 22 Uhr abzuschalten. Das Lichterfest würde in diesem Jahr wohl nicht stattfinden und auch der Weihnachtsmarkt sei fraglich.

Dennoch lässt Thomas Kanitz Hoffnung walten. Er berichtet, dass bis Ende 2021 noch 60 Prozent der Gasmengen aus Russland kamen. Dies würde sich inzwischen ganz anders darstellen, Norwegen sei ein großer Lieferant. Zudem seien die Gasspeicher im Norden gut mit bis zu 86 Prozent gut gefüllt. Auch befänden sich die meisten Speicher im Norden Deutschlands, was regionale Vorteile habe. »Verbraucher, Schulen und das Rathaus gehören unter anderen zu den geschützten Kunden«, sagt er. Anders sähe es bei Gewerbe und Industrie aus. Das Kostenproblem träte zudem erst wirklich im Jahr 2023 auf, dann, wenn das noch günstiger eingekaufte Gas verbraucht sei. Die Preise

haben sich bei Gas inzwischen verzehnfacht, das könne nicht an den Verbraucher weitergegeben werden. An der Börse würde für jeden Preis gekauft, was die Preise weiter nach oben treibe, doch wer nicht jetzt kaufe, gehe leer aus. Die Kosten seien für viele Gewerbebetriebe eine Herausforderung. Und auch beim Strom seien die Kostensteigerungen beachtlich. Von fünf Cent im Jahr 2021 sei der Preis aktuell auf 60 Cent gewachsen. Dies könne sich täglich weiter ändern.

Björn Warmer macht sich Sorgen, was mit den Menschen passiere, die sich das nicht mehr leisten können. Zum einen gäbe es die Hilfspakete der Regierung, jedoch müsse auch seitens der Stadt beratende Unterstützung gewährleistet werden. Er sieht dort steigenden Personalbedarf.

Der Forderung nach einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Feuerwehr erteilt Kanitz eine Absage. »Das hätten wir vor der Beantragung von Fördergeldern berücksichtigen müssen«, sagt er. Zwar sei er persönlich ein Befürworter von Photovoltaik, jedoch sei es für diesen Bau zu spät. Die Fördergelder basierten auf der vorhandenen Planung und könnten im Nachhinein nicht geändert werden. Dennoch sei diese Energieform für andere Gebäude zu überdenken. Da diesbezüglich auch Anträge von SPD und FDP vorlagen, für die jedoch eine Partei noch Beratungsbedarf anmeldete, wurde das Thema auf den nächsten Ausschuss verschoben.

Imke Kuhlmann

# Mach mit für Reinbek!

Wir laden Dich herzlich ein zum Austausch und zum Kennenlernen. Mit dabei sind unsere Abgeordneten aus Bund, Land, Kreis und der Reinbeker Stadtverordnetenversammlung. Wir sind gespannt auf Deine Themen. Und falls du selbst aktiv werden möchtest, beantworten wir gerne Deine Fragen dazu. Wir freuen uns auf Dich!

Alle Infos findest Du auf unserer Website [spd-reinbek.de/machmit](https://spd-reinbek.de/machmit)

## Unsere Veranstaltungen:

### 24. September

Ab 15 Uhr in Neuschönningstedt | BeGe (Querweg 13)

Wie schaffen wir es durch die Energiekrise? Wie wird Reinbek klimaneutral? Diese Fragen beschäftigen uns zur Zeit täglich. Was ist Deine Meinung dazu? Komm mit unserer Bundestagsabgeordneten Nina Scheer, unserem Landtagsabgeordneten Martin Habersaat und Mitgliedern der Fraktion bei Kaffee und Kuchen dazu ins Gespräch.

### 01. Oktober

Ab 15 Uhr in Alt-Reinbek | Café „Vintage“ (Am Rosenplatz 8)

Was fehlt in Reinbek? Wo würdest Du etwas ändern? Was läuft richtig gut? Wir wollen mit Dir über unsere Stadt und Deine Ideen ins Gespräch kommen. Ein offenes Ohr für Deine Vorschläge haben unser Landtagsabgeordneter Martin Habersaat und unsere Abgeordneten aus dem Kreistag und dem Stadtparlament. Komm auf einen Kaffee vorbei und lerne uns kennen.

Hier erreichst Du uns:

[ortsverein@spd-reinbek.de](mailto:ortsverein@spd-reinbek.de)

Tel.: 040 722 60 63

REINBEK

SPD

## »Gretchen 89ff.« auf der Hans Sachs Bühne Bergedorf



FOTO: PRIVAT

Alexandra Goos, Anja Holm, Inge Jantzen, Karolina Jantzen, Kirsten van der Sluis, Enver Dreyer, Marco Dreyer, Olaf Jantzen, Jürgen

Rißmann, Patrick Rogalski; Inszenierung: Alexandra Goos & Jürgen Rißmann

**Bergedorf** – Nach langer Corona-Pause führt die Hans Sachs Bühne Bergedorf wieder ein Stück auf: Gretchen 89ff. eine Komödie von Lutz Hübner. Gretchen, der bekannteste Frauencharakter deutscher Theatergeschichte. »Es ist so schwül, so dumpfig hie, und ist doch eben so warm nicht drauß.« sagt Goethes Gretchen. Aber wie sagt es die Diva und wie die Anfängerin? Und wie sollte es nach Meinung des Regisseurs gesagt werden? Und wie ist es eigentlich wirklich? Dieser Frage geht Lutz Hübner in seinen pointierten Variationen über das Theater nach. Dabei lässt er die natürlichen Angstgegner des Theaters aufeinander treffen und das wechselseitige Martyrium einer szenischen Probe erleiden – man muss nicht selbst Teil der Theaterszene oder gar tiefe Kenntnisse von Goethe haben, um an diesem Aufeinandertreffen Freude zu haben.

Ob der Regisseur sich durchsetzt, liegt wesentlich auch der Fähigkeit und an der mehr oder weniger ausgeprägten Widerständigkeit der Gretchendarstellerin. Nur eines ist klar: Regisseure haben eine Macke und Schauspielerinnen eine Selbstdarstellungsneurose. Oder umgekehrt.

**Aufführungen:**

Freitag, 23., 24., 25. und 30. September, jeweils um 19.30 Uhr im Gymnasium Bornbrook, Studio-Bühne, Schulenburg 4, Lohbrügge

Kartenvorverkauf: Theaterkasse im CCB, unter [www.hanssachs-buehne.de](http://www.hanssachs-buehne.de) od. ☎ 040-64554726, Karten: € 10,- (ermäßig € 6,-)

Mitwirkende: Daniela Carvalho,

### Dr. med. Matthias Soyka

Orthopäde und Unfallchirurg  
Chirotherapie – Akupunktur  
Schmerztherapie – Sportmedizin

**Arthrose, Rückenschmerz,  
Kalkschulter, Fersensporn,  
Sehnenerkrankungen  
Stoßwellen-Therapie und  
CT-gesteuerte Schmerztherapie**

Termine per **Telefon 040 - 669 991 550**  
oder über das Internet: [www.doctolib.de](http://www.doctolib.de) (Link im QR-Code)

**Praxis für Privatmedizin  
und Selbstzahler**

Alte Holstenstraße 16  
21031 Hamburg-Bergedorf  
[www.dr-soyka.de](http://www.dr-soyka.de)

**YouTube-Kanal:**

Dr. Soyka – Hilfe zur Selbsthilfe



**OLLROGGE  
KLEINERT  
HAMBURG**

*Gehört zum Leben seit 1912.*

ollrogge-kleinert.de



Den Kopf frei –  
dank Bestattungsvorsorge

Hamburg-Bergedorf · Wentorfer Str. 2  
Reinbek · Bahnhofstr. 7  
Wentorf · Sollredder 7

24/7 040 7213012

## KLEINKUNSTBÜHNE BeGe

### »Kleine Koalition« mit den Goldfarb-Zwillingen



**Neuschönningstedt** – Am Freitag, 30. September, 20 Uhr, sind die Goldfarb-Zwillinge mit ihrem kabarettigen Comedy-Programm »Kleine Koalition« zu Gast auf der Kleinkunstabühne in der Begegnungsstätte, Querweg 13.

Lisa und Laura sind eineiige Zwillinge. Sie leben mit insgesamt zwei Männern und drei Kindern in Berlin und sind süchtig nach Nussjoghurt, Kunst und Salzbrezeln.

Die eine ist smart. Die andere sexy. Als Schauspielerinnen haben sie mit einer eigenwilligen Kleintinterpretation (Regie Holk Freytag) den renommierten Hersfeld-Preis gewonnen. Als Regisseurinnen haben sie vom Klassiker über Komödien bis zum Musical alles auf die Bühne gebracht, was sich inszenieren lässt. Im Bereich Kabarett und Comedy hatten sie 2017 als doppelte Sarah Wagenknecht einen fulminanten Start. Lisa und Laura Goldfarb sind die »Kleine Koalition«.

Nach dem rasenden Erfolg ihres ersten Programms »klein und gemein« stellen sie in ihrem neuen Programm die wahren Vertrauensfragen: Demokratie oder Demoband? Amazon oder Ampelkoalition? Nachhaltigkeit oder Nachschenken? Globalisierung oder Globuli? Und wie macht man als Frau eigentlich einen Hammel-sprung?

Karten (€ 15,-) erhalten Sie im Vorverkauf an der KulturKasse in der Stadtbibliothek, Hamburger Straße 4-8, ☎ 040-72750800 oder an der Abendkasse in der BeGe.



„Wenn Sie uns  
brauchen, sind wir  
für Sie da.“

Ihr Meisterbetrieb für  
Bestattung und Vorsorge

**MB**  
**Maier-Busse**  
Bestattung & Vorsorge



040. 730 18 50

Unsere Büros: Oststeinbek · Glinde · Havighorst · Bergedorf

[www.Maier-Busse.de](http://www.Maier-Busse.de)



**Wir sind Ihr Partner für**

- Elektroinstallationen · E-Mobilität
- Krantechnische Dienste

Fon 040 - 728 169 - 0 · Fax: 040 - 728 169 - 21  
Scholtzstr. 8 · 21465 Reinbek · [www.kaulfuss-elektrobau.de](http://www.kaulfuss-elektrobau.de)

**Die Kantorei Reinbek probt das Requiem von Gabriel Faure**

Reinbek – Nach den Sommerferien probt die Kantorei Reinbek jetzt das Requiem von Gabriel Faure. Kreiskantor Jörg Müller: »Wer Lust hat, dieses schöne französisch-romantische Werk, dessen Instrumentalbegleitung u.a. aus einer Harfe besteht, einmal in einem größeren Chor zu singen, kann jetzt gerne noch zu den Proben dazukommen.«

Die Kantorei Reinbek probt jeden Donnerstag ab 20 Uhr im Gemeindesaal in der Kirchenallee. Infos gibt es bei Jörg Müller (☎ 040-7228483).

**NATHAN-SÖDERBLOM**

**Jubiläumskonzert an der Ahrendorgel mit Klaus Müller, jetzt Berlin**

Reinbek – Die wunderbare Ahrendorgel in der Reinbeker Nathan-Söderblom-Kirche feiert in diesem Jahr ihren 50. Geburtstag. In der Reihe der Jubiläumskonzerte findet am Sonntag, 25. September um 18 Uhr das fünfte Konzert statt. In diesem Konzert ist der Organist Klaus Müller zu Gast. Er war von 1994-1996 Kantor in Nathan-Söderblom. Danach war er in Oberhausen, in Dortmund und als Domkantor in Lübeck tätig. Jetzt ist er Kantor in einer Berliner Gemeinde. Er wird Werke von Alain, Buxtehude, Bach, Reger und Schumann spielen. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, am Ausgang wird um eine Kollekte zum Erhalt der Ahrendorgel gebeten.



Klaus Müller, früher Reinbek

**AUS DEN KIRCHEN**

**Von Beckerath zu Beckerath**

**Ein Spaziergang von Orgel zu Orgel mit Konzerten**

**Aumühle** – Die Kirchenmusikerinnen aus Aumühle, Susanne Bornholdt, und Wohltorf, Andrea Wiese laden ein zu einem Orgelspaziergang am Montag, 3. Oktober. Der Rundgang beginnt um 16 Uhr in der Kirche Aumühle. Nach einem Kurzkonzert mit Orgelführung geht es zu Fuß zum Börnsener Weg, wo Orgelbauer Rudolf von Beckerath wohnte. An seinem ehemaligen Haus wird ein früherer Mitarbeiter aus Beckeraths Orgelbauwerkstatt persönliche Erinnerungen an den berühmten Orgelbauer teilen.

Weiter geht es in Wohltorfs »Kirche auf dem Berge«, wo die Teilnehmer zunächst der zweite



Sie haben den Orgelspaziergang organisiert: Wohltorfs Kantorin Andrea Wiese (l.) und Aumühles Kantorin Susanne Bornholdt.

Konzertteil mit Orgelführung erwartet. Dann geht es zurück nach

Aumühle, wo sich alle Spaziergänger gegen 18.30 Uhr bei einem kleinen Grill-Imbiss stärken können. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Rudolf v. Beckerath (1907 – 1976), Orgelbauer von internationalem Ruf, lebte lange Zeit in Wohltorf. In den beiden Kirchen in Aumühle und Wohltorf stehen Instrumente aus seiner Werkstatt: Die Aumühler Kirche erhielt ihre Beckerath-Orgel 1962, in Wohltorfs Kirche steht eine Orgel des Orgelbauers seit 1969. Beide Instrumente klingen in den sehr unterschiedlichen Kirchenräumen individuell.

Stephanie Rutke

**Israel in Ägypten – Kindermusical in der Aumühler Kirche**

**Aumühle** – Die Aumühler Kirche wird zur Musicalbühne, wenn am Sonnabend, 1. Oktober, um 16 Uhr das Kindermusical »Israel in Ägypten« von Thomas Riegler auf-

geführt wird. In Zusammenarbeit mit der Aumühler Grundschule und unter Regie von Julie Mania führt der Kinder- und Jugendchor Aumühle



40 Kinder spielen und singen im Kindermusical »Israel in Ägypten«.

unter der Leitung von Susanne Bornholdt dieses unterhaltsame wie eindrucksvolle Musical auf.

Und darum geht es: Die Israeliten proben den Aufstand gegen den Ägyptischen Pharaon. Dieser hält sie in Sklaverei und sieht gar nicht ein, warum er auf das Bitten Mose eingehen sollte, sie freizulassen. Daraufhin schickt Gott die Plagen und so krabbeln Frösche, brummen lästige Fliegen, stirbt die einzige Kuh Babette an der Viehpest.

Da es in der Kirche nur begrenzt Plätze gibt, wird eine Sitzplatzreservierung unter <https://aumuehler.church-events.de> dringend empfohlen. Der Eintritt für das Kindermusical ist frei, Spenden sind willkommen. Stephanie Rutke

**Erdmann** Buchhandlung

**Elternhaus**

Ein Buch, das Thrillerfans nicht mehr aus der Hand legen können. Die Hauptperson – Tobias Hansen – ist faszinierend und abstoßend zugleich. Stück für Stück nistet er sich immer mehr in das Leben der Familie Winkler ein, zunächst gibt er den Kindern Klavierunterricht, übernimmt fast unmerklich aber auf perfide Art und Weise das Regiment in der Familie, die daraufhin zu zerbrechen droht. Unvermutete Wendungen nehmen dem Leser die Luft zum Atmen. Spannend und unvorhersehbar bis zum Schluss. »Elternhaus« von Jennifer Mentges, erschienen bei Scherz, € 16,-



Susanne Timman  
Buchhandlung Erdmann

**WELCHES SYSTEM PASST ZU IHNEN?**

**JETZT ANMELDEN 100 € WERTGUTSCHEIN INKLUSIVE**

<p>Im-Ohr Hörsystem</p> <p>Nahezu Unsichtbar</p> <p><b>EXCELLENCE In Ear</b></p>	<p>Hinter-dem-Ohr Hörsystem</p> <p>Tap Control</p> <p><b>EXCELLENCE 360°</b></p>
--	--

**SCHMELZER** HÖRSYSTEME

**ZUR TERMINVERGABE:**  
Ahrensburg · Bargtheide · Trittau  
NEU: Großhansdorf

**Jetzt Termin vereinbaren!**  
☎ 04102 - 987 86 33

[schmelzer-hoersysteme.de](https://schmelzer-hoersysteme.de)

\* Anmeldefrist ist bis zum 31. Oktober 2022 und das Angebot dann gültig bis zum 30.12.2022. Der Wertgutschein in Höhe von 100 Euro wird mit dem Kaufabschluss der beworbenen Excellence Hörsysteme ausgehändigt.  
Schmelzer Hörsysteme GmbH (Großhansdorf), Schmelzer Hörsysteme in Ahrensburg GmbH, Schmelzer Hörsysteme in Bargtheide GmbH und Schmelzer Hörsysteme in Trittau GmbH, werben gemeinschaftlich.

## AUS DEN KIRCHEN

## GETHSEMANE

Konzert mit Miguel Wolf:  
Auf den jüdischen Spuren des Tangos

**Neuschönningstedt** – Am Sonnabend, 24. September, 18 Uhr, gastiert der Sänger, Gitarrist und Erzähler Miguel Wolf erneut in der Gethsemane-Kirche, Kirchenstieg 1. In seinem neuen Tangoprogramm macht sich Miguel Wolf auf die Suche nach den jüdischen Spuren im argentinischen Tango. Und er wird fündig: bei Komponisten, Textern, Musikern, Orchesterchefs, Verlegern und Radiomoderatoren. Aus Osteuropa kamen sie nach Argentinien, und der Tango öffnete ihnen die Türen in die Gesellschaft. Nicht immer traten sie unter ihrem wahren Namen auf. Mit viel Intensität und großem Charme präsentiert Miguel Wolf Geschichten und Tangos von Raúl Kaplún (Israel Kafun), Chico Novarro (Bernardo Mitnik) und vielen anderen.

Miguel Wolf wurde in Chile als



Nachkomme emigrierter deutscher Juden geboren und lebt seit bald 35 Jahren in Hamburg. Den Tango bezeichnet er als »meine Krankheit und meine Medizin«, und so führte ihn seine Liebe zum Tango und zu seiner südamerikanischen Heimat immer wieder nach Buenos Aires,

wo er Unterricht bei Patricia Andrade (Gesang) und Ramón Maschio sowie Adrian Lacruz (Gitarre) erhielt. – Wer Miguel Wolf noch nicht kennt, wird begeistert sein von der Authentizität, mit der er die tiefen Emotionen der Menschen verkörpert. Und wer schon Programme

von ihm erlebt hat, kann gespannt sein auf die Fundstücke seiner besonderen Spurensuche.

Der Eintritt ist wie immer frei. Es wird empfohlen, während des Konzerts eine Maske zu tragen.

Es gilt die »3-G-Regel«.

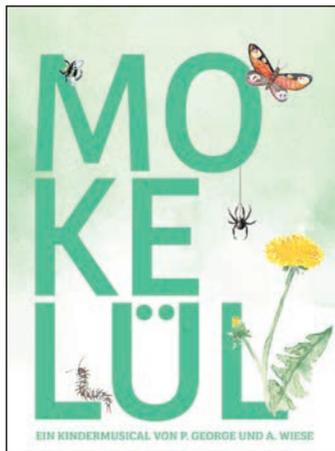
## HEILIG GEIST

## Mokelül, Mokelül...

**Wohltorf** – Nicht nur, dass die Kirche in Wohltorf inmitten schönster Natur am Billeetal steht: die Kinder der Kinderkantorei Wohltorf holen am Sonnabend, 24. September, 18 Uhr, auch noch alles was da singt und krecht in ihre Kirche hinein: Vor einer imposanten Naturleinwand und amüsant verpackt in der Handlung des Musikmärchens »Herr Mokelül und der Schatz im Garten« halten sie dem arg materialistischen und technikbesessenen Herrn Mokelül mit kessenen Sprüchen und flotten Liedern eine »Karotte«, den vermeintlichen Schatz, vor die Nase und fordern so eine von Respekt und Liebe zur Natur geprägte Neubewertung ein.

Hauptakteure sind der gut 50stimmige Chor der Kinderkantorei Wohltorf und die daraus stammenden Solisten, von engagierten Müttern sehr phantasievoll

als Spinne, Igel, Raupen, Rotkehlchen, Maulwurf und Assel kostümiert. Diese setzen mit witzigen Dialogen dem anfangs sehr ignoranten Herrn Mokelül (gespielt von Johannes Kühn) kräftig zu, der per Kahlschlag und anschließender Asphaltierung seinem Garten und dessen Bewohnern unbedacht den Garas machen will. Unterstützt werden sie dabei vom Chor, der witzige Lieder wie z. B. Mok-Rock, Spider-Lady-Song, Igelstep und Kellerassel-Rap beisteuert, einem Erzähler und einer mit Klarinette, Kontrabass, Percussion und Klavier



besetzten Band.

Die Komposition von Andrea Wiese zeichnet sich durch eine Mischung aus kindlichem Liedgut, heutiger Jugendkultur, Anklängen von Klezmer und Stilelementen von Gershwin aus. Petra George schrieb das Libretto und lässt am Ende Herrn Mokelül mit Hilfe seines Namensvetters, dem Maulwurf Mokelül, den

etwas anderen Schatz in seinem Garten entdecken...

Einlass ist 30 Minuten vor Beginn, die Aufführung dauert etwa 75 Minuten. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Wohltorfer Kirchenmusik werden erbeten.

Die Aufführung wird am Sonntag, 25.9.2022, 17 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kirche in Börnsen wiederholt.

## ST.-ANSGAR

## »In der Stille geschehen die großen Dinge«

**Schönningstedt** – »In der Stille geschehen die großen Dinge / nicht im Lärm und Aufwand der äußeren Ereignisse / sondern in der Klarheit des Sehens / die leisen Kräfte sind es, die das Leben tragen.« Diese Worte des deutschen Philosophen und katholischen Theologen Romano Guardini sind das Leitmotiv des nächsten Gesprächskreises der ev.-luth. Kirchengemeinde Schönningstedt-Ohe. Er findet statt am Dienstag, 20. September 20 Uhr, im Gemeindehaus, Am Salteich 7. Lektor Michael Zietz: »Der Kreis widmet sich unseren ganz persönlichen Erfahrungen mit Stille und Innerlichkeit, beleuchtet aber auch die geistliche Ordnung, so wie sie im Leben und Wirken Jesu Christi aufscheint – von der Einsamkeit und Stille zur Gemeinschaft und zur Tat.«

Die Leitung des Gesprächskreises hat Michael Zietz. Interessenten sind herzlich willkommen.

## HERZ-JESU

## Friedensgebet und Einweihung der Friedenskapelle



**Reinbek** – Seit den Frühjahr lädt die Katholische Gemeinde Herz Jesu, Niels-Stensen-Weg 3, zum Friedensgebet in die Kirche ein. In den letzten Wochen ist in der Kirche eine Friedenskapelle mit Platz für 8 Personen entstanden. Zur Einweihung der Kapelle lädt die Gemeinde am Sonntag, 18. September, 19 Uhr, im Rahmen des Friedensgebetes.

Herbstzauber

Herbstliche Dekorationen und ein großes Pflanzensortiment für Balkon und Garten.

Klosterbergenstr. 26, Reinbek  
Tel. 040/72 73 03 13  
www.dahlia.de

Reinbeker  
Rohrservice

Inhaber RIT GmbH

- Dichtigkeitsprüfung nach DIN 1986 Teil 30
- Rohr- u. Kanalreinigung
- Rohrortung
- grabenlose Rohrsanierung
- Kamerainspektion
- Saugwagen
- Hochdruckspülen

24 Stunden Notdienst

Kinauweg 6 · 21465 Reinbek

**Tel. 040 / 728 13 540**

SCHLOSS REINBEK

Stiftung Sammlung Rolf Italiaander/Hans Spegg lädt zu Vorträgen

Reinbek – Die Stiftung setzt in diesem Herbst ihr Programm mit drei Vorträgen der Islam- und Religionswissenschaftlerin Dr. Gundula Krüger (Foto) im Reinbeker Schloss (Gartensaal), Schlossstraße 5, fort. Die Vorträge nehmen die ökonomischen und militärischen Interessen der arabischsprachigen Welt, der sog. MENA-Region (Middle East and North

Africa) in den Focus. Beginn der Vorträge jeweils 18 Uhr; Eintritt: € 8,-

Am Mittwoch, 21. September, heißt das Thema »Die Neue Seidenstraße«. Dabei geht es um Chinas Streben nach Einfluss und Macht in islamischen Staaten. Das Projekt »Neue Seidenstraße« soll China neue Absatzmärkte erschließen und gleichzeitig die Land- und Seewege für Im- und Exporte sichern. Der Energiebedarf steigt im »Land der Mitte« von Jahr zu Jahr rasant an. Staaten der MENA-Region mit ihren Ressourcen an Öl, Kupfer und Seltenen Erden spielen eine zunehmend größer werdende Rolle in der chinesischen Wirtschaft. Der Focus der politischen, ökonomischen und militärischen Interessen Chinas liegt vor allem auf Afghanistan, Iran und den Golfstaaten.



FOTO: FOTOSTUDIO PALUTKE

Farbton: »SOUNDbeat«

Reinbek – Das Reinbeker Schloss lädt am Donnerstag, 22. September, 20 Uhr, ein zu einem Konzertabend mit dem Ensemble »farbton«. Aus einem gemeinsamen Projekt an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg entwickelte sich die Idee, Klavier und Marimba gegenüber zu stellen und neue Wege in der Kammermusik zu beschreiten. Mit Marimba und Klavier treffen in farbton zwei wohltemperierte Instrumente aufeinander, die eine spannende Beziehung eingehen: warme, erdige Klangwolken der Marimba gepaart mit klaren, präzisen Anschlägen des Klaviers. So entstehen vielfältige Farbnuancen und lassen das Gehörte neu empfinden: klangvolle Bilder, mitreißend, rhythmisch pulsierend, dann wieder schwebend und voller Leere. Mit weiteren Schlaginstrumenten wie Vibraphon, Becken, Trommeln, Gongs und Glocken wird die Farbvielfalt ergänzt. Die Pianistin Elisaveta Ilina und der Schlagwerker Sönke Schreiber



FOTO: ROMAN DRITS

setzen in diesem Ensemble ihre Vorstellungen von Klang und Farbe um. Sie bedienen sich aus den unterschiedlichsten Musikstilen und lassen ein vielfältiges Programm entstehen. Klassische Werke und moderne Stücke werden zu einem großen Ganzen verbunden. Die beiden Künstler rocken die Bühne mit kraftvoller Musik, die ins Herz geht. Original-

kompositionen und Arrangements z.B. aus der Filmmusik bestimmen den Sound. Karten (€ 20,-) sind erhältlich an der KulturKasse in der Stadtbibliothek, ☎ 040-72750800 (Öffnungszeiten Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr) sowie online unter [www.kultur-reinbek.de](http://www.kultur-reinbek.de) oder evtl. an der Abendkasse im Schloss Reinbek

Kulturkost: Die famose Welt der Doris Day

Reinbek – Das Reinbeker Schloss lädt am Sonntag, 25. September, 15.30 Uhr, ein zu einem Kulturkost-Nachmittag mit Franziska Dannheim und Robert Mayer.

Kaum ein anderer Song weckt so schnell die Assoziation zu der amerikanischen Interpretin und Schauspielerin wie »Que sera, sera«. Mit diesem Programm nähert sich Franziska Dannheim dem Faszinosum »Doris Day« mit ihrer kumpelhaften Art und ihrem unvergleichlich sauberen Sexappeal. Immer hart an der Grenze zum Kitsch, nicht selten darüber hinaus, ist sie die offenerzige Königin der heilen Vorstadtdyde und es ist unmöglich, sich ihrem Charme zu entziehen.

Mit bekannten Songs, Zitaten aus der Zeit sowie eigenen Assozi-ationen und Anekdoten, beschreitet Franziska Dannheim mit dem Pianisten Robert Mayer, dem



Rock Hudson an den Tasten, einen beschwingten Weg entlang der entscheidenden Stationen im Leben der strahlenden Blondine.

Karten (€ 22,-, inkl. Kaffee & Kuchen) sind erhältlich an der KulturKasse in der Stadtbibliothek, ☎ 040-72750800 (Öffnungszeiten Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr) sowie online unter [www.kultur-reinbek.de](http://www.kultur-reinbek.de) oder an der Tageskasse im Schloss.

**Garten und Landschaftsbau**  
**Grüner Daumen**  
 Zeit zum  
**Heckenschnitt**  
**ab € 6,-/lqm. Meter netto**  
 inklusive Abfuhr  
 Tel. 04155 / 49 85 40 · Fax 04155 / 49 85 41  
 Mobil: 0178/5961 995

**„IHRE REINIGUNG“**  
 TEXTILPFLEGE REINBEK

Bahnhofstraße 17  
 21465 Reinbek  
 Mo - Fr 07:00 - 18:00 Uhr  
 Sa 08:00 - 13:00 Uhr

**Aktuelle Angebote**

- Hemd (waschen & bügeln) 1,59€
- 2 Hosen (reinigen & bügeln) 8,99€
- Anzug (Sakko + Hose) 12,45€
- Daunenjacke ab 13,95€
- Gardinen/Vorhänge ab 10,50€

**Ab 30€ kosentloser**  
**Abhol- und Bringservice**  
**Telefon: 040/7225656**  
**[www.textilreinigung-reinbek.de](http://www.textilreinigung-reinbek.de)**

**Elektro Itzerott**  
 24-Std.-Service 0171/434 99 97  
 Meisterbetrieb – seit über  
 60 Jahren im Dienst der E-Technik  
 Schulstr. 38a · 21465 Reinbek  
[www.elektro-itzerott.de](http://www.elektro-itzerott.de)

Rücken- und Gelenkzentrum  
 Sachsenwald  
 Das ganzheitliche Konzept für Ihre Gesundheit

Martin Kürff · Facharzt für Orthopädie  
 Termine nach Vereinbarung  
 Am Rosenplatz 3 · 21465 Reinbek · Tel. 040 / 320 866 46

## SCHLOSS REINBEK

## Michael Kohlhaas

Figurentheater mit Livemusik – präsentiert von der Bühne Cipolla



Reinbek – »Das Publikum darf in den Raum, schwatzt und lacht noch, sucht sich Plätze. Doch auf der Bühne sitzt bereits einer.«, schreibt der Kölner Stadtanzeiger. »Michael Kohlhaas wartet. Er bewegt das Bein, er nickt mit dem Kopf. Immer wieder klickt das silberne Feuerzeug. Endlich: die Flamme. Sie bringt das Spiel

in Gang – und bietet gleichzeitig eine Vorausschau auf das Feuer, das kommen wird.« Nach Reinbek kommt es am Donnerstag, 29. September, 20 Uhr. Dann präsentiert die Bühne Cipolla im Schloss mit originellen Puppen und fantastischen Klängen intensiven Theatergenuss für alle Sinne. Cipolla gastierte bereits in der

Elbphilharmonie und wurde mit dem renommierten Monica-Bleibtreu-Theaterpreis ausgezeichnet. Ein Stück Weltliteratur von aktueller Brisanz, wie geschaffen für die Bühne Cipolla.

Sebastian Kautz (Figurenspiel) und Gero John (Cello) zeichnen in Heinrich von Kleists Novelle *Michael Kohlhaas* das Bild einer zwischen blindem politischem Aktionismus und kaltem Kalkül schwankenden Gesellschaft. Kohlhaas, fleißiger Mittelständler wird Opfer herrschaftlicher Willkür. Als er wieder an korrupter Justiz, Vetternwirtschaft und Beamtengehorsam scheitert, beginnt ein Rachefeldzug. Kohlhaas wird zum Terroristen.

»Hochaktuell zeigt das Stück, wie das Gift des Hasses langsam einsickert in den Alltag«, so das Urteil von NDR90,3. Und die Frankfurter Neue Presse schreibt: »Die Erkenntnis, wie wenig Brimborium es braucht, um großes Theater zu machen und das Publikum mit einer großen Frage zurückzulassen: Was ist weltfrei?«

Karten (€ 20,-) erhalten Sie im Vorverkauf an der Kulturkasse in der Stadtbibliothek, Hamburger Straße 4-8, ☎ 040-72750800 oder an der Abendkasse im Schloss

## Reinbeker Kamingespräch

Zwischen Kirche und Kiez – Ansichten eines Pfarrers



Reinbek – Am Mittwoch, 28. September, 19.30 Uhr, lädt das Schloss Reinbek zum Kamingespräch in den Festsaal mit dem katholischen Pastor Karl Schultz. Karl Schultz ist der richtige Gottesmann auf dem Kiez, sagt Udo Lindenberg. Schultz zieht seit zwölf Jahren durch die Kneipen auf St. Pauli und hört den Menschen zu. Schultz' Kirche St. Joseph liegt mitten in der Großen Freiheit, direkt neben der Bar von Dragqueen Olivia Jones. »Wir sind hier der älteste Club seit 1658!«, sagt schmunzelnd Pfarrer Karl Schultz (Jg. 1957). Auf St. Pauli, wo es neben viel buntem Licht auch jede Menge Schatten gibt, finden Menschen nicht unbedingt den Weg in den Gottesdienst; also sucht Pfarrer Schultz sie da auf, wo sie sind. »Und weil er Pfarrer ist und kein Polizist«, sagt Rudolf Zahn, »Konfessionsgenosse« von Karl Schultz und Moderator des Kamingesprächs, »vertrauen sich ihm auch jene an, die nicht allzu viel mit der Kirche am Hut haben. Das war schon so, als Schultz noch evangelischer Diakon in Rostock war. Vor über 20 Jahren konvertierte er zum katholischen Glauben und ist jetzt angekommen auf dem Kiez, bei den Menschen.«

Wer ihn ein wenig kennt, den wundert es nicht, dass Udo Lindenberg bestens mit ihm befreundet ist. So wie manche bekannte Kiezgrößen auch. »Und so etwas geschieht nicht ohne Grund«, ist sich Moderator Rudolf Zahn sicher, der sich zu dem Gespräch »einige Gedanken gemacht« hat. Der Eintritt ist frei.



## HOLZ IM GARTEN vom Holzhof.

Riesiges Sortiment. Hohe Fachkompetenz. 25 Jahre Erfahrung.



Ob als Baustoff, Selbstbausatz oder mit Planung und Aufbau:

Wir bieten Terrassendecks Carports, Überdachungen und Zäune inkl. Zubehör.

Was können wir für Sie tun?

**HOLZHOF**  
FRIEDRICHSRUH

Holz Hof 1 · 21521 Friedrichsrh · Tel. 04104-2456  
Mo bis Fr 8-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr  
[www.holz-hof-friedrichsrh.de](http://www.holz-hof-friedrichsrh.de)

www.vreg.de

Jetzt Mitglied werden

Christin, Mitglied seit 2020

„Meine Bank gehört mir, damit neben Zahlen auch Menschen zählen.“

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind eine Genossenschaftsbank. Die Bank, die ihren Mitgliedern gehört. Und als Mitglied profitieren Sie von vielen Vorteilen. Sprechen Sie uns an.

**Volksbank Stormarn**

Niederlassung der VREG

# Mit dem Webstuhl durch die Welt

Andreas Möller hat das Weben neu erfunden

**Reinbek** – Als zwölfjähriger entdeckte der heute 56-jährige Andreas Möller seine Leidenschaft zum Weben. Er absolvierte eine Ausbildung zum Weber. Inzwischen feiert er sein 30-jähriges Jubiläum in der Selbstständigkeit. »Ich bin so dankbar, dass ich diesen Weg gehen konnte«, sagt er. Möller ist Künstler, Erfinder und befähigt weltweit Weber mit dem von ihm kreierten Webstuhl zum Weben unter erleichterten Bedingungen. Seine Webstuhl-Idee und seine Kunstwerke, zu denen auch Kleidungsstücke gehören, sind nun im Reinbeker Schloss zu sehen.



FOTO: STEFANIE RUTKE

Andreas Möller hat seinen Webstuhl selbst gebaut

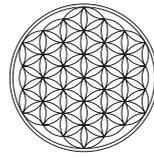
Seit 1978 beschäftigt sich der Hamburger Handweber Andreas Möller mit dem Weben und vor allem mit dem Vereinfachen des Webprozesses und dem Verbessern von Webstühlen. »Sie sind in der Regel zu schwer, zu groß, zu laut und auch teuer«, sagt er. Ein Webstuhl kostet 3.500 bis 6.000 Euro. Seine Bauanleitung kostete 145 Euro zuzüglich der Materialkosten, die überschaubar seien. Zudem sei die bisherige Arbeitsweise umständlich und körperunfreundlich. 1992 gründete die »Weberei Hamburg«. Seit 2007 ist er als Web-Trainer für die »Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit« (GIZ) tätig. Bei seinen ersten Einsätzen in Äthiopien bemerkte er, wie kompliziert es sein kann, Webstühle in ausreichender Menge und in guter Qualität zu einem bestimmten Lieferdatum bauen zu lassen. Weil diese Webstühle für lokale Weber außerdem unerschwinglich seien, begann er 2009 einen Selbstbau-Webstuhl zu entwickeln. Mit Säge, Hammer und Nägeln zimmerte er den ersten »Flying8« Webstuhl aus Dachlatten und anderem Bauholz. Die Idee, vor einem Web-Kursus auch das Bauen von kostengünstigen Webstühlen zu unterrichten, überzeugte nicht nur die GIZ. Ebenso für die UN (United Nations), Hochschulen, private Unternehmen und Webgruppen von Peru bis Nordost Indien, von Finnland bis Botswana, ist er mehrfach in über 15 Ländern tätig gewesen. Das nächste Ziel ist Senegal.

Für seine Leistungen wurde Möller bereits mehrfach ausgezeichnet beispielsweise mit dem Hessischen und dem Bayerischen Staatspreis oder auch dem Bochumer und Hamburger Designpreis. »Mein schönster Preis war 2006 in Caracas Weltmeister im Weben zu werden«, verrät der Kunsthandwerker. Und so produziert er neben Decken und Schultertüchern mit einem

besonderen Design, dass je nach Form und Lichtfall anders aussieht, auch Gefäße, Schals oder Mützen. Alles wird komplett auf dem Webstuhl produziert. Dazu verwendet er hauptsächlich Merino- oder Baumwolle.

Bis zu 2,5 Meter Länge Material kann er beispielsweise mit dem Webstuhl in einer Stunde fertigen. Wie beim Klavierspielen stimmt er sich erstmal in den Arbeitsprozess ein. »Mit dem richtigen Rhythmus bedarf es nochmal weniger Kraftaufwand«, erklärt Möller. Kürzlich hat er im Auftrag 13.500 Puppenhausteppiche gewebt.

Die Ausstellung wurde am Sonntag, 18. September eröffnet. Am Sonnabend, 8. Oktober führt Andreas Möller von 15 bis 17 Uhr selbst durch die Ausstellung. Sonntag, 30. Oktober von 15 bis 17 Uhr, gibt es ein Schauweben. Die Ausstellung ist bis zum 31. Oktober während der folgenden Öffnungszeiten zu sehen: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr, am 29. Oktober von 17 bis 21 Uhr sowie am 30. und 31. Oktober von 11 bis 17 Uhr im Schloss Reinbek, Schlossstraße 5, zu besichtigen. Bitte beachten: Ab 5. Oktober ist der Aufzug für einige Tage gesperrt, aktuelle Infos auf der Website. Imke Kuhlmann



Kerstin Kraus vom Cleff  
Heilpraktikerin

- Gesundheitscoaching
  - Ganzheitliche Labordiagnostik
  - Gesund & Aktiv Programm
  - Therapeutische Frauenmassage
- Langenhege 21  
21465 Reinbek  
fon: 040-22 66 75 45  
www.heilpraktikerin-reinbek.de

**Sanitärtechnik**  
Gasheizung  
Ölheizung  
Heizung  
Wartung  
Notdienst  
an 365 Tagen  
Bedachung

**Frank DENZINGER**

Frühzeitig modernisieren und langfristig sparen!

Am Knick 6  
22113 Oststeinbek  
Tel. 0 40 - 678 33 38  
Reinbek 0 40 - 722 66 06  
service@frankdenzinger.com · www.frankdenzinger.de

**VELUX Fenster & Solar**

Ihr Bad- und Heizungsspezialist

**Peters**  
Karosserie- und Lackierfachbetrieb  
Autoglas

SEIT 1913  
Gestern Heute Morgen

**more**  
Mein optimales Reparatur-Erlebnis

**Karosserie®**  
Fachbetrieb

**EUROGARANT**

Peters GmbH Karosserie-Lackierfachbetriebe

<p><b>Fahrzeuglackierung</b> Wendenstraße 445 20537 Hamburg ☎ 040 21 30 98 Fax 040 21 73 05</p>	<p><b>Fahrzeuglackierung</b> Schanze 8 21465 Reinbek ☎ 040 722 20 18 Fax 040 722 00 79</p>	<p><b>Verwaltung</b> Schanze 8 21465 Reinbek ☎ 040 78 10 22 57 Fax 040 73 12 89 88</p>
---	--	--

info@peters-gruppe.de · www.peters-gruppe.de

**BETT KÄSTCHEN**

Ihr Garni Hotel in Reinbek  
**Suleiman Itminan**

Schönningstedter Straße 40 - 21465 Reinbek  
**Telefon: 040 - 722 22 54**  
www.bettkaestchen.de

**Wir haben geöffnet!**

# KLIMAFLUCHT



**Reinbek** – Am Sonnabend, 24. September, wird im Reinbeker Schloss, Schlossstraße 5, die Wanderausstellung **KLIMAFLUCHT** eröffnet. Zum Auftakt der Ausstellung gibt um 16 Uhr im Gottorfzimmer des Schlosses Dr. Annika Mannah, Projektleiterin der Deutschen KlimaStiftung, einen Impulsvortrag. Darauf folgt eine Fallstudie zum Länderbeispiel Gabun von Liliane Petety Mukagatare, Klimaschutzbotschafterin im Projekt »KlimaGesichter« für die Deutsche KlimaStiftung.

Im Anschluss daran leitet Dr. Mannah die Vernissage der Ausstellung ein.

In der Ausstellung berichten 14 lebensgroße Figuren in Audiobeiträgen über ihre Schicksale, Sorgen und Hoffnungen. Alle 14 Geschichten stehen dabei für 14 reale Menschen aus allen Teilen der Erde. Und obwohl sie aus den verschiedensten Klimazonen kommen, haben alle etwas gemeinsam. Sie mussten aufgrund umweltbedingter Faktoren ihre Heimat verlassen. Schätzungen der Weltbank zufolge könnte es bis zum Jahr 2050 über 143 Millionen sog. »Klimaflüchtlinge« geben.

Die BesucherInnen der Reinbeker Ausstellung erfahren bei ihrem Rundgang von der Flucht vor Dürre und Gewalt der Frau mit ihrem Kind aus Somalia ebenso wie von den Problemen des Fischers aus Vietnam durch



*Frau Liliane Uwineza Petety Mukagatare lebt seit 2009 in Deutschland und arbeitete u.a. am molekularbiologischen Forschungszentrum in Gabun, am Tropeninstitut Hamburg sowie am Alfred-Wegener Institut für Polar- und Meeresforschung in Bremerhaven.*

überschwemmte Küstengebiete. Zwei Mädchen aus Kiribati, einem Inselstaat im Nordpazifik, berichten, wie ihre Inseln versinken, der

Maisbauer aus den USA erzählt von den schweren Dürren, die Ernten zukünftig verhindern, bei der Frau aus Bolivien schmelzen die Gletscher und damit die Süßwasserreserven, der Holzfäller aus Indonesien wird Opfer der Vernichtung der Wälder durch die Palmölplantagen und das Mädchen aus Pakistan flieht vor den ständigen Flutkatastrophen, wie sie erst vor wenigen Wochen wieder ein Drittel des Landes unter Wasser setzten.

Diese und weitere Schicksale realer Menschen weltweit aus den verschiedensten Klimazonen bringen die Folgen des Klimawandels hautnah nach Reinbek. International verbindliche Schutzrechte für sog. »Klimaflüchtlinge« existieren bis heute nicht.

Dauer der Ausstellung bis 3.10.2022. Am Eröffnungstag sind die Teilnahme an Vortrag und Vernissage kostenlos. Um Anmeldungen zwecks Planung wird gebeten unter [klimaschutz@reinbek.de](mailto:klimaschutz@reinbek.de)

## AUSSTELLUNGEN

### Ausstellung des polnischen Fotografen Tadeusz Rolke

**Lohbrügge** – Die Deutsch-Polnische Gesellschaft Hamburg e.V. und der Freundeskreis Sammlung de Weryha e.V. laden ein zur Ausstellung »Tam i z powrotem – Hin und zurück« im Atelier des Künstlers Jan de Weryha, Reinbeker Redder 81 in 21031 Lohbrügge. Tadeusz Rolke, einer der bekanntesten Fotografen Polens, ist gerade erst 90 Jahre alt geworden und blickt auf eine lange Karriere zurück, darunter gut 10 Jahre in Hamburg (1970 – 1980). Manches seiner Bilder hat dokumentarischen Ikonencharakter, seien es Modefotografien, seine Fischmarkt- und St.Pauli-Fotos, seine Dokumentationen während der Solidarnosc-Zeit oder sein Zyklus »Hier waren wir – Spuren jüdischen Lebens in Polen und der Ukraine« (2006). Seine Bilder waren bei Stern, Arte, Spiegel u.a. gefragt. Öffnungszeiten: 24. und 25. September, jeweils 14 – 18 Uhr

### Bärbel Köller zeigt ihre Werke im Gemeindehaus

**Aumühle** – Von September bis November sind im Gemeindehaus der Aumühler Kirche, Börsener Straße 25, Bilder von Bärbel Köller zu sehen. In den letzten Jahren hat Bärbel Köller viele kleine und größere Werke hauptsächlich mit Acrylfarben gemalt. Besucher sind herzlich willkommen, sich die Ausstellung anzusehen.

### Sehnsuchtsorte und Lebensräume Malerei von Ute Meta Kühn

**Glinde** – Der KUNSTVEREIN GLINDE zeigt im Glinder Gutshaus, Möllner Landstraße 53, noch bis zum 2. Oktober die Ausstellung »Sehnsuchtsorte und Lebensräume« mit Ölmalerei der Künstlerin Ute Meta Kühn aus Hamburg ([www.ute-meta-kuehn.de](http://www.ute-meta-kuehn.de)). Die Ausstellung zeigt Impressionen von Landschaften Norddeutschlands.

Die Ausstellung ist geöffnet: Mo.-Fr. von 10 – 12 Uhr, Do. von 14 – 17 Uhr sowie nach Vereinbarung unter ☎ 040-71000 415. Es gelten zu allen Öffnungszeiten die Tragepflicht einer medizinischen Atemschutz-Maske sowie die allgemein gültigen AHA-Hygieneregeln.

### Ausstellung CRAQUELÉ Erinnerung an Roger Willemsen

**Reinbek** – In Erinnerung an Roger Willemsen lädt das Reinbeker Schloss noch bis 23.10.22 zur Ausstellung CRAQUELÉ. Rudy Vandercruysse hat dafür 60 Dreizeiler verfasst, die die inhaltliche Basis dieser Ausstellung bilden. Zu den Haikus wurde Vandercruysse inspiriert aus Willemsens Büchern »Der Knacks« und »Momentum«. Angeregt von diesen Haikus und den Büchern hat die *Schriftgruppe lettera* mit ihren 8 Mitgliedern und Benno Aumann diese Haikus kalligrafisch interpretiert.

Die Ausstellung ist zu sehen mittwochs bis sonntags 10-17 Uhr. Eintritt € 3,-.

### Ausstellung des Hamburger Webers Andreas Möller

**Reinbek** – Das Reinbeker Schloss zeigt im vom 18. September bis 31. Oktober die Ausstellung »FLYING8« des Hamburger Webers Andreas Möller. Im Krumpspanner zeigt der Künstler bis 31.10. sowohl seine besonderen Textilarbeiten, vor allem Schals und Decken, als auch den selbstentwickelten Webstuhl. Lesen Sie mehr auf Seite 26.

**Rechtsanwalt**  
*Dierk Potrykus*  
Telefon 728 10 655  
Schulstraße 45 · 21465 Reinbek

## Rechtsberatung rund um Ihre Immobilie? Dafür gibt es jemanden!

### Haus & Grund Reinbek

jeden 1. Donnerstag im Monat von 10.00-12.00 Uhr berät Rechtsanwalt Jan-Flemming Nilges vom Landesverband unsere Mitglieder in den Räumen von

#### Margrit Hein Immobilien GmbH

Störmer Weg 16, Reinbek

T 040- 722 145 6

Um Anmeldung wird gebeten!

Für alle Fragen rund um Ihre Mitgliedschaft außerhalb der Rechtsberatung wenden Sie sich bitte an:

#### Volker Dahms e.K.

Hamburger Str. 4-8, Reinbek, T 040- 730 938 57

## PROVINZIAL

Ein Kooperationspartner von Haus & Grund



**Haus & Grund®**  
Eigentum.Schutz.Gemeinschaft.

## Unsere Kunden haben sich richtig entschieden.

Wenn Sie also etwas zu verkaufen haben, greifen Sie einfach zum Telefon und lassen sich kostenlos beraten.



☎ 040 / 710 38 05

Schönningstedter Str. 22  
21465 Reinbek

[www.kriech.de](http://www.kriech.de)

Seit über 40 Jahren  
Ihr Immobilienpartner  
in Ihrer Nachbarschaft  
für Vermietung und Verkauf





## Angebote der TSA des TSV Glinde

### Tanzkreise 60+

Wissenschaftlich ist es erwiesen, dass häufigeres Tanzen das Risiko einer Erkrankung an Alters-Demenz um 76 % senkt. Gern laden wir zu zweimaligem Probetanzen in unseren beiden Tanzkreisen 60 + ein, die sich jeden Donnerstag um 15 Uhr (für Anfänger) und 16.15 Uhr (für Fortgeschrittene) treffen. Tanzlehrerin Marion Hüls und mit Ehemann Stefan sorgen für viel Spaß beim Tanzunterricht, und unseren Paaren merkt man ihr tatsächliches Alter nicht an.

### Hiphop für 6- bis 10-Jährige mittwochs mit Emilia

13 altersgerecht untergliederte Hiphop-Gruppen gibt es jetzt, und besonders viel Platz ist zurzeit mittwochs von 16.30 – 17.30 Uhr im neuen Kreis mit Emilia Czerniawska zu finden. Tanzen ist für Emilia quasi „ihr Leben“, und ihre Freude daran gibt sie gern an andere weiter – lernt Emilia doch erstmal richtig kennen, und macht 2-mal probeweise mit. Jedoch auch in allen anderen 12 Gruppen, die es von Montag bis Donnerstag gibt, sind neue Hiphop-Fans immer herzlich willkommen.

### Kinder-Tanzen ab 3 Jahre und Hiphop montags

Die mehrmonatige Phase mit häufigerem Wechsel der Übungsleiterinnen bei den Montag-Tanzkindern ist erfreulicherweise vorbei. Seit 29. August führt nun Aurelia von Barga immer ab 15 Uhr Kinder an Bewegung nach Musik heran und leitet 3 Gruppen unterschiedlichen Alters ab 3 Jahre aufwärts, Aurelias Schützlinge haben ungemein viel Spaß dabei, aber auch deren Eltern waren bereits am ersten Nachmittag absolut davon überzeugt, dass ihre Kinder bei Aurelia in den besten Händen sind.

### 4-mal Discofox

Ab Freitag, 4. November kann man an 4 aufeinander folgenden Abenden jeweils von 19 – 20.15 Uhr wieder richtig Discofox-Tanzen lernen oder vergessene Kenntnisse auffrischen. Der Kreis wird auch diesmal von Doris Bahr geleitet, die unter doris.bahr@mail-tanzsport-glinde.de oder Telefon 04104 – 80679 gern Anmeldungen entgegennimmt. Der Kostenbeitrag für diesen Kursus ist € 60 pro Paar, TSA-Mitglieder zahlen nur € 30.

Sämtliche Auskünfte gibt es auch telefonisch unter (040) 389 8224 und 710 4933 sowie über [www.tanzsport-glinde.de](http://www.tanzsport-glinde.de).

Walter Otto

TSV Glinde von 1930 e.V. -  
Tanzsportabteilung  
- eine der besten Adressen,  
wenn man gut tanzen möchte!  
[www.tanzsport-glinde.de](http://www.tanzsport-glinde.de)  
Telefon: 040-7104933



### Malteser Hilfsdienst Ambulante Pflege

Wir pflegen Sie zu Hause  
in Reinbek und Umgebung

Bei Interesse freuen wir uns auf  
Ihren Anruf: 040/23 51 92 54

## Wechseln lohnt sich!

Petra Lüdemann  
Leiterin Filiale Reinbek  
Bahnhofstraße 8 | 21465 Reinbek  
Telefon 040 710001-54910  
petra.luedemann@  
sparkasse-holstein.de



Ihre Bank erhöht die Preise oder schließt Filialen? Wechseln Sie jetzt und profitieren Sie mit moingiro! von allen wichtigen Bankleistungen sowie unseren zahlreichen Mehrwerten wie dem ReiseBonus, der Handwerker-Soforthilfe oder Angeboten regionaler Partner. Und das zum monatlichen Pauschalpreis. Sprechen Sie mich gerne an!

[sparkasse-holstein.de](http://sparkasse-holstein.de)



Sparkasse  
Holstein

## Conrad Wilhelm Hase – die Bedeutung des Architekten für Nord- deutschlands Baukultur

Wentorf – Die FREIE LAUENBURGISCHE AKADEMIE (FLA) lädt für Dienstag, 27. September, 19.30 Uhr, ein in den Angerhof, Hauptstraße 18 d. Prof. Dr. Martin Pries von der Leuphana Universität Lüneburg stellt in einem Abendvortrag den Architekten Conrad Wilhelm Hase (1818-1902) vor, der zum einflussreichsten Architekten des 19. Jahrhunderts in Niedersachsen und ganz Norddeutschland wurde. Er war maßgeblich daran beteiligt, dass der Ziegel als Fassadenstein salonfähig wurde. Eintritt frei, kleine Spenden sind willkommen.

## Wilhelm Raabe und der deutsche Mondschein

Wentorf – Am Donnerstag, 6. Oktober, 19.30 Uhr, stellt die Reinbeker Germanistin Ulrike Budesheim in der FREIE LAUENBURGISCHE AKADEMIE, Hauptstraße 18 d, den Schriftsteller Wilhelm Raabe vor. Man kann nicht sagen, dass Raabe heute ein breites Publikum hat. Das hatte er auch zu Lebzeiten selten, obgleich er viel und eifrig geschrieben hat, so z.B. 68 Romane. In der F.A.Z wurde 2021 nun ein Büchlein Raabes als neu ediert besprochen, das den Titel »Deutscher Mondschein« trägt. Die wohlwollende Besprechung weist auch darauf hin, dass Raabe heute Anhänger hat, die sich für seine Ideen und seine kunstvolle Sprache interessieren. Die großen Romane, allen voran »Stopfkuchen«, zeigen seine Könnerschaft, die ihn von damaligen Zeitgenossen wie Theodor Storm oder Gottfried Keller abhebt. – Einige Werke sollen vorgestellt werden. Eintritt frei.

# Wanne raus, Dusche rein!

Ohne aufwändige  
Umbauarbeiten zur  
barrierefreien Dusche.

- WIR BIETEN
- Umbau in nur 2 Tagen
  - Alles aus einer Hand
  - Ohne Abschlagen der Fliesen
  - Lösungen für das gesamte Bad

FUGENLOS • BARRIEREFREI

[www.bazuba.de](http://www.bazuba.de) · 21465 Reinbek



Kostenlose  
Beratung:  
040-239 695 265

bazuba

## WOHNUNGSMARKT

**Bis zu 3.000 € Empfehlungsprämie sichern!** Nennen Sie uns jemand, der seine Immobilie verkaufen möchte. Nach erfolgter Vermittlung erhalten Sie Ihre Prämie! Vermittlung ist für Verkäufer kostenlos. **BKM - ImmobilienService 040/32 00 48 47**

**EHEPAAR aus HH** möchte in die Heimat zurück und sucht kurzfristig ein schönes EFH, DHH oder RH in Reinbek u. Umgebung. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**VIERLANDEN und Umgebung soll es sein.** Eine junge Familie sucht EFH in ländlicher Umgebung. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**SYMPATHISCHE FAMILIE** sucht erstes Eigenheim mit Platz für 4 Personen. Gerne im Bereich Sachsenwald. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**WOHNUNG DRINGEND GESUCHT:** für einen guten Kunden, dessen Haus wir gerade verkauft haben, suchen wir eine 2-3 Zi. ETW mit Balkon oder Terrasse. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**ÜBERGABE 2023 oder 2024:** Unser Kunde ist bereit Ihre Immobilie kurzfristig zu zahlen und Sie noch bis 2023 oder 2024 wohnen zu lassen. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**ÜBER 40 JAHRE** vermitteln wir Immobilien. Wir suchen Ihr 1-Familien-Haus, Ihr Reihen-/Doppelhaus, Ihr Mehrfamilienhaus, Ihr Grundstück, Ihre Eigentumswohnung. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

Reinbek Neuschönningstedt modernisierte **3-Zi.-Whg.**, 80 qm in einer kleinen Wohnanlage zu vermieten. Frei ab 15.11.2022. Kontakt per Mail: [wohnungreinbek@web.de](mailto:wohnungreinbek@web.de)

## SUCHE

**Ring gefunden in Wentorf** Reinhardtallee. 925 Silber. Wer einen lieben Schatz verloren hat, meldet sich gerne. Wer passendes prägnantes Merkmal nennen und passenden Finger vorweisen kann, erhält ihn zurück. **Tel. 0176/9319 6402**

**Minitrix, Arnold, Fleischmann Piccolo Modelbahn** Spurweite N. Wer hat noch seine alte Eisenbahn im Keller/DachbodenBitte alles anbieten auch ganze Anlage oder Teile. Kann ruhig alt oder Kaputt sein; **Tel. 2355 9072**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
**Tel. 03944-36160**  
**www.wm-aw.de Fa.**

## Kostenlose Kleinanzeigen

Wenn Sie etwas verkaufen, suchen, oder verschenken wollen, eine Stelle suchen, einen Gruß übermitteln oder Kontakte knüpfen möchten, veröffentlichen wir Ihre private Fließsatzanzeige. Schicken Sie Ihren Anzeigentext (**nicht mehr als 250 Zeichen!**) an: Sandtner Werbung GbR, Jahstr. 18, 21465 Reinbek, eMail [topas@derReinbeker.de](mailto:topas@derReinbeker.de) oder Fax 72730118 (keine tel. Annahme!)

## DIENSTE

**Polizei** ☎ 110  
**Feuerwehr** ☎ 112 od. 7223354  
**Rettungsdienst/Notarzt** ☎ 112  
**Apotheken-Notdienst** ☎ 08000022833 oder [www.aksh-notdienst.de](http://www.aksh-notdienst.de)  
**Ärztlicher Sonntagsdienst:** ☎ 116117 (Sa 8 bis Mo 8 Uhr)  
**Deutscher Kinderschutzbund** ☎ 04532/280688  
**Frauennotruf Kiel e.V.** ☎ 0431-91144  
**Frauenhaus Stormarn** ☎ 04102/81709  
**Müttertelefon des Ev. Kirchenkreises Hamburg Ost** ☎ 0800-3332111  
**Giftzentrale:** ☎ (0551) 19240  
**Krankswagen:** ☎ 04531-19222  
**Schädlingsbekämpfung** ☎ 7102027  
**Telefon-Auskunft:** ☎ 11833  
**Tierärztl. Notdienst:** ☎ 434379  
**Zahnärztlicher Sonntagsdienst:** Zentr. Notdienst ☎ 04532/267070; oder [www.zahnaerztlicher-notdienst-sh.de](http://www.zahnaerztlicher-notdienst-sh.de)  
Sprechst. 10-11 Uhr in der Praxis

# Topas 3000

Verkäufe, Gesuche, Kontakte, Größe und mehr

## VERKÄUFE

**Laserdrucker** DCP-L3550CDW-Brother-Colour 3-in-1, multifunktional, gebraucht v. Händler 3/2021 gekauft, nicht benutzt. Private Anlieferung im Originalkarton. Gewicht ca. 28 KGs. Platzbedarf Brutto ca. 50x50x50cm (Kartonmaße), VB € 200,-; **Tel. 0160/527 7319**

Neue **Fußmatten f. Volvo XC40** aus Neuwagen. Schwarz, Schlingenfür m. Ledereinfassung, wegen Farbtausch für € 30,-; 2 elektr. **Tischgrills**, KHD und Severin, nur 2 x benutzt, gut sauber, zusammen € 30,-; **Tel. 722 4111**

**Birken Kaminholz**, nicht abgelagert, ca. 3 Raummeter. Kamingerechtes Sägen und Mitnahme Geäst durch Käufer. Ansehen, Details ab sofort möglich. Abzugeben für € 300,-; **Tel. 0152/5380 3877**

**Peugeot 306**, Bj.1997, 56073 km, 65KW-Benziner, 1587 m³, HU fällig, Batterie defekt. Gegen Gebot; **Tel. 0176/3454 8466**

**Blockflöten** gebraucht Barock-Griffweise: Moeck, Alt, Rottenburgh, mit Tasche, € 160,-; Mollenhauer, Sopran, mit Koffer € 40,-; Moeck, Sopran, Rottenburgh, mit Koffer, € 240,-; Nur Abholung. **Tel. 735 5532**

6 gebrauchte, sehr gut erhaltene **Gartenstapelstühle** aus Kunststoff in weiß. Passende Auflagen in weiß/gelb gestreift gibt es dazu. B55 T60 H98 cm, VB € 59,-; Besichtigung nach Absprache; **Tel. 722 8553 oder 0160/7669 898**

**Einrad** von »Lakes« (mit Ständer), 20X1,75, sehr gut erhalten, NP € 80,-, VB € 25,-; weitere Infos / Foto über **Tel. 0176/8344 5903**

**PROFI Fleischwolf** Firma LM EMS 70 mit zwei Messern und vier Scheiben, gebraucht, voll funktionsfähig, Festpreis EUR 500,-; **Tel. 0170/565 6967**

**Surfmast** C100% 400cm SDM, € 175,-; **Funkkopfhörer**, nur € 15,-; **DVD Player** Philips, Dolby Digital, nur € 10,-; **WLAN Access Point & Router**, WPA, 54Mbps, nur € 15,-; 3x1GB **DDR2-RAM** für PC, zus. nur € 5,-; **Tel. 04104/ 1487**

20er **Elektro Faltrad**, Flyer Faltrad Eco R Deluxe blau, Pedelec bis 25 Km/h, Shimano 8 Gang Nabenschaltung, Akku 12 Ah, Rücktritt, VB € 650,-; **Tel. 738 0961**

**Fiat 500 RED** elektro mit Winterpaket, 500 km, mit Werksgarantie, quasi neu, Preis VB; **Tel. 0176 433 90 343**

## VERSCHIEDENES

**Tanz- u. Unterhaltungsmusik** in 4 Preisangeboten v. Profimusikern in Top-Qualität vielseitig u. flexibel; **Tel. 722 8548**

## ZU VERSCHENKEN

**Regalzeile:** Hülsta, Holz, weiß lackiert, inklusive Vitrine und Schubladen. Breite 2m, Höhe 2.40m, Tiefe 36/53 cm, erweiterbare Teile vorhanden, f. Selbstholer; **Tel. 0177/809 6028**

## Neues Buch von Reinbeker Autor

**Reinbek** – Am 5. September erschien die sehr anrührende, aber auch spannende und mit vielen Episoden zum Schmunzeln angereicherte biografische Erzählung »Moffenkind in Amsterdam – Und der Teufel kam mit Perlen« des deutsch-niederländischen Autors Jan Keijzer, der seit 39 Jahren in Reinbek lebt.

Die Geschichte: Trotz Seefahrer-Wurzeln wird Jan 1947 in Essen Ruhr



als Holländer geboren. Sein Vater ist ein niederländischer Zwangsarbeiter, der seit Kriegsende beim Amerikaner dolmetscht. Die Mutter ist eine Deutsche. Die Familie zieht direkt nach Amsterdam. Dort wird Jan wegen der deutschen Mutter schwer gemobbt. Nach Geburt seiner Schwester 1955 wird bei seiner Mutter Krebs entdeckt. Von Krankheit gezeichnet treibt Mutters Heimweh

## Neujahrskonzert in Glinde mit französischer Kammerphilharmonie

**Glinde** – Die Stadt Glinde in Kooperation mit dem Golf Gut Glinde lädt ein zum Neujahrskonzert am Sonntag, 15. Januar 2023, 17 Uhr, im Forum im Schulzentrum Glinde, Oher Weg 24. Zu Gast ist die Französische Kammerphilharmonie aus Krefeld unter der Leitung von Philip van Buren mit dem Programm »Un voyage dans la lune« – eine Reise zum Mond. Zur Aufführung kommen Kompositionen von Jacques Offenbach, Johann Strauß, Georges Bizet, Jules Massenet und vielen anderen.

Karten (€ 35,-) nur per eMail unter [kultur@glinde.de](mailto:kultur@glinde.de) Es wird keine Abendkasse geben. Zudem gibt es ein »Golf Gut Special«: Es stehen 50 Tickets für den extra eingerichteten Lounge-Bereich zur Verfügung. Hier erwartet

die Gäste in gepflegter Atmosphäre Freigetränke (Kaffee/Tee, Softdrinks, Bier/Sekt/Wein) sowie Fingerfood des Golf Gut Restaurants und zusätzlich ein Schnuppergolfgutschein im Wert von 19 Euro. Der Premium-Bereich ist

eine Stunde vor Konzertbeginn (ab 16 Uhr) und in der 30-minütigen Pause geöffnet. Die Premium-Karte kostet 17 € inkl. 7 % USt und kann mit der Eintrittskarte erworben werden.

## Gartenservice Simon

Beratung, Gartenpflege, Schneiden und Bäume fällen, Schnee und Eis  
**Tel. 722 09 48 od. 0176 / 4022 0547**

## STELLENMARKT

**Gärtner** sucht Arbeit; **Tel. 0176/8629 4924**

Suche zuverlässige **Reinigungs- und Haushaltshilfe** für 1-Personenhaushalt in Reinbek auf Minijobbasis (6 Stunden/ Woche, aber besser bezahlt); **Tel. 0175/857 1892**

Suche **Haushaltshilfe** in Reinbek; **Tel. 4663 5900**

**Klavierunterricht in Reinbek** für Kinder, jugendliche und Erwachsene, auch telefonischer Unterricht möglich; **Tel. 722 9557**



**Hausmeister/ Bowlingmechaniker (m/w/d)**

Zur Verstärkung unseres Teams ab sofort in Voll-/Teilzeit oder als Aushilfe

Bewerbungen an: Jörn Wendt  
[bewerbung@sport-park-reinbek.de](mailto:bewerbung@sport-park-reinbek.de)  
Telefon 040-7360110

## Fahrer (mwd) gesucht

für Alten- und Krankenbeförderung auf 450-Euro-Basis oder auf Teilzeit (auch samstags); **Tel. 040/6738 5148**

die Familie 1959 zurück nach Essen. Jan übernimmt mit 13 Jahren den ganzen Haushalt, bis Mutter 1963 stirbt. Jan kommt zu Patres ins Heim, dann unter Mithilfe des Jugendamts in ein Internat. Die Schwester kommt in eine Klosterschule. Nach Schulabschluss wird Jan nach Hamburg geschickt, wo er sich ganz allein unter finanzieller Not durchschlägt und einen sehr interessanten und abwechslungsreichen Werdegang meistert.

Das Buch ist erschienen im REDIROMA-Verlag und im Buchhandel sowie im Internet – auch als eBook – verfügbar. Softcover, Karton, 230 Seiten. ISBN-13: 978-3-98527-660-8

## ALLROUNDER GESUCHT!



Die Buhck Gruppe sucht für den Standort Wentorf per/sofort einen

## Allrounder (m/w/d) auf Stundenbasis (2 Tage / Woche)

für leichte Hausmeistertätigkeiten, Pflege der Anlage (Haus und Grünflächen) sowie Pflege unserer Firmenfahrzeuge (nur PKW!)

Bewerbung und Rückfragen:  
Buhck Umweltservices GmbH & Co. KG  
Frau Stefanie Nöhning / Frau Carola Simon  
[info@buhck.de](mailto:info@buhck.de), 040 / 720 00 015

**buhck**  
GRUPPE  
[www.buhck-gruppe.de](http://www.buhck-gruppe.de)



## Strickkursus

**Reinbek** – Besonders in der Gruppe macht das Stricken noch mehr Spaß. Leiterin Hanne Schützlert gibt Anfängern und Fortgeschrittenen Tipps für die Praxis und den Kauf der Materialien, vertieft die Basistechniken des Strickens und betreut auch »Einzelprojekte.« Beginn: Dienstag 20.9., 18 – 19.30 Uhr, 5 Termine, Gebühr: € 45,-. Anmeldung unter: [www.vhs-sachsenwald.de](http://www.vhs-sachsenwald.de)

## Workshop Nähatelier

**Reinbek** – Kursleiterin Ariane Wiegel, ausgebildete Schneiderin und Bekleidungsfertigerin, zeigt die richtige Handhabung mit der Nähmaschine und führt in die Grundtechniken ein. Für alle Teilnehmer steht eine Nähmaschine bereit. Datum: Freitag, 23.9., 18.30 bis 21.30 Uhr und Sonnabend, 24.9., 9.30 bis 17.30 Uhr in der VHS, Raum 111, Gebühr € 66,-. Anmeldung unter: [www.vhs-sachsenwald.de](http://www.vhs-sachsenwald.de)

## Make-up-Training

**Reinbek** – Make-up-Meisterin Gabriele Pranger gibt Hinweise zur passenden Make-up-Wahl und zeigt Tricks rund ums Schminken. Datum: Sonntag, 25. September, 9.30 bis 13.15 Uhr in der VHS, Raum 1, Gebühr € 37,50, maximal 6 Personen. Anmeldung unter: [www.vhs-sachsenwald.de](http://www.vhs-sachsenwald.de)

## iPhone-Kurs für Einsteiger

**Reinbek** – Florian Paetzel bietet für alle, die ein iPhone oder iPad besitzen, einen eigenen Kurs an. Diese Inhalte sind vorgesehen: Telefonate führen und SMS verschicken; E-Mails schreiben und ins Internet gehen; Apps herunterladen und installieren. Datum: Montag, 26. September und Dienstag, 27. September, jeweils von 9.30 bis 12.30 Uhr in der VHS, Raum 8, Gebühr € 60,-, maximal 6 Personen – Anmeldung unter: [www.vhs-sachsenwald.de](http://www.vhs-sachsenwald.de)

## Achtsam sein mit der Stimme

**Reinbek** – Die Stimme ist unser größtes Persönlichkeitsmerkmal überhaupt. Sylvia Lawaty, Chansonsängerin/Musikpädagogin, zeigt Ihnen, wie Sie liebevoll und achtsam mit Ihrer Stimme umgehen. Datum: Donnerstag 29.9., 15.30 – 20 Uhr, Gebühr € 52,50– Anmeldung unter: [www.vhs-sachsenwald.de](http://www.vhs-sachsenwald.de)

## Die Farbe BLAU

**Reinbek** – Dr. Nadia Koch stellt im Rahmen eines Vortrags und eines zugehörigen Workshops die kulturgeschichtlichen Stationen der Farbe Blau vom Alten Orient bis in die Moderne vor. Vortrag: Samstag 8.10., 10.30 – 12 Uhr, VHS, € 10,-; Vortrag und Workshop: Samstag 8.10., 10.30 – 15.45 Uhr, VHS, € 72,-. Anmeldung unter: [www.vhs-sachsenwald.de](http://www.vhs-sachsenwald.de)

## Mit dem Bus ins Theater

**Reinbek** – Der Theaterbus fährt an sechs Abenden zu unterschiedlichen Spielstätten in Hamburg. Gesamtgebühr € 260,- für Eintrittskarten und Bustransfers. Abfahrt ist in Altrienbek, Ohe und Schönningstedt. 14.10.: Altonaer Theater; 16.11.: Kammerspiele; 14.12.: Staatsoper; 20.1.23: Ohnsorg Theater; 16.2.: Ernst Deutsch Theater; 15.3.: Winterhuder Fährhaus.

## AWO-Angebote im September

Die Arbeiterwohlfahrt Reinbek lädt zu ihren Seniorenangeboten im September ein. Wie immer sind auch Nichtmitglieder willkommen. Für alle Veranstaltungen im Innenbereich gilt die 3-G-Regel, das heißt ausreichend geimpft, genesen oder getestet.

Das **AWO-Montagscafé** mit Kaffeetrinken, Klönen und Spielen beginnt immer um 14.30 Uhr im **Jürgen Rickertsen Haus**, Schulstraße 7. Am Mittwoch, 21. September, findet eine Kaffeefahrt an die Ostsee ins Ausflugslokal Hermannshöhe – direkt am Brodtener Steilufer gelegen – statt. Informationen zu dieser Busfahrt telefonisch bei Jürgen Fick unter ☎ 040-30922832.

Dienstags ab 10 Uhr trifft sich der **Lese- und Gesprächskreis**, Informationen bei Margot Engel, ☎ 040-7224324.

Mittwochs ab 14.30 treffen sich die **Schachfreunde**, weitere Informationen dazu bei Reinhard Lange unter ☎ 04104-80782.

Donnerstags ab 11 Uhr wird unter Anleitung von Petra Freund getanzt. Weitere Informationen zum **Erlebnistanz** unter ☎ 040-7279416.

Am Sonntag, 18. September, startet die gemütliche **Seniorenwandertour** in Richtung Wentorf am S-Bahnhof Reinbek. Treffen ist um 13.30 Uhr. Anmeldungen bei Gerhard Cornehl, ☎ 040-73093804.

Die von AWO und DRK gemeinsam veranstalteten **Seniorentreffen** in Neuschönningstedt in der Begegnungsstätte (BeGe), Querweg 13, mit Kaffeetrinken und Klönen sowie Erlebnistanz und Gymnastik finden wieder regelmäßig jeden Dienstagnachmittag statt. Ein gemeinsames Kaffeetrinken mit Kuchenessen ist für Mittwoch, 21. September, 15 Uhr, geplant. Dazu kommt ein Vortrag über die General- und Vorsorgeversicherung und Patientenverfügung. Weitere Informationen und Anmeldungen für den 21. September bei Angelika Bock, ☎ 040-7112078.



Kursana Villa Reinbek

## Premium-Wohnen & Komfortpflege

Stilvoll leben, selbstbestimmt agieren, sich verwöhnen lassen, guten Service erleben und anspruchsvoll gepflegt werden – so lautet die Intention der Kursana Villa, die Premium-Wohnen und Komfortpflege in einem stilvollen Gründerzeit-Ambiente mit höchstem Wohnkomfort und familiärem Charakter bietet.

### Testen Sie uns beim Probewohnen

Sie wollen uns gerne näher kennenlernen? Wohnen Sie in einem unserer schönen Gäste-Appartements zur Probe und erleben Sie unsere Angebote und den besonderen Charakter unseres Hauses. Wir freuen uns auf Sie!

**KURSANA**  
VILLA

Kursana Villa Reinbek, Am Rosenplatz 12, 21465 Reinbek  
Telefon: 0 40 . 7 97 50 - 0, [www.kursana.de](http://www.kursana.de)



Inhaber: Martin Schmidt

- Heizung
- Klima
- Schwimmbad
- Öl- / Gas-Feuerungen
- Öl- und Gas-Brennwerttechnik
- Sanitär

**Eigener Kundendienst – [www.klosz.de](http://www.klosz.de)**

Möllner Landstraße 30 · Reinbek · ☎ 728 15 30

## Ihre Sozialstation in Reinbek

Schön, dass jemand da ist!

### Tagespflege

Der Seniorentagestreff in Reinbek. Kreativ, mobil und mit viel Lachen durch den Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -10**  
E-Mail: [tap@svs-stormarn.de](mailto:tap@svs-stormarn.de)

### Ambulante Pflege

Der ambulante Pflegedienst in Ihrer Nachbarschaft.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30**  
E-Mail: [pd@svs-stormarn.de](mailto:pd@svs-stormarn.de)

Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit e.V.  
Sozialstation Reinbek · Völckers Park 8, 21465 Reinbek  
Telefon: 040 / 72 73 84 - 0 · Fax: 040 / 72 73 84 - 39  
E-Mail: [svs@svs-stormarn.de](mailto:svs@svs-stormarn.de) · Internet: [www.svs-stormarn.de](http://www.svs-stormarn.de)

### Essen auf Rädern

Ihr Menüdienst vor Ort. Bequem und kostengünstig. Jeden Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -20**  
E-Mail: [ear@svs-stormarn.de](mailto:ear@svs-stormarn.de)

### Familien- und Haushaltsservice

Haushaltshilfe, Einkäufe, Betreuungsleistungen und vieles mehr.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30**  
E-Mail: [fhs@svs-stormarn.de](mailto:fhs@svs-stormarn.de)



# Erste »echte Prüfung«

## Südstormarmer Jugendfeuerwehren bestanden die Leistungsspange

**Reinbek** – Die Südstormarmer Jugendfeuerwehren haben am Sonnabend, 11. September, erfolgreich die Abnahmeprüfung zur Leistungsspange absolviert. Bei der diesjährigen Veranstaltung in Kaltenkirchen schafften alle 18 TeilnehmerInnen die anstehenden Aufgaben. Es drehte sich dabei um feuerwehrtechnische Tätigkeiten wie Aufbau eines Löschangriffs nach der Dienstvorschrift FWDV3 oder Kuppeln von Saugschläuchen zur Wasserversorgung aus einer offenen Wasserstelle. Neben »dienstlichen« Aktivitäten waren auch Aufgaben aus der Theorie sowie sportliche Leistungen zu erledigen. Nach der ganztägigen Veranstaltung trafen sich die Jugendlichen und Ausbilder der Südkreis-Wehren Barsbüttel, Oststeinbek, Glinde und Reinbek zum gemeinsamen Grillabend und einer kleinen Feier an der Wache in der Klostergerstraße in Reinbek. Die Vorbereitungen erledigten die Jugendbetreuer aus den Reinbeker Ortswehren im Vorfeld. Die eben-



Jubel nach gelungener Prüfung

falls anwesenden Wehrführungen der Orte freuten sich ebenso über den erfolgreichen Abschluss wie die jungen Feuerwehrleute selbst. Umso spannender war natürlich das Anstecken der Leistungsspange an die Uniformjacken durch die jeweiligen Ausbilder. Im Namen aller Betreuer gratulierten Timmy Schmidt (FF Willinghusen) und

Carsten Wollny (FF Reinbek) nochmal allen Teilnehmern herzlich zur ersten »echten« Prüfung in der Jugendfeuerwehr und dankten allen Betreuern für das aktive Engagement sowie den Chefetagen für die Unterstützung mit Fahrzeugen und Materialien. Zum Abschluss des offiziellen Teils des Abends überreichten stellvertretend zwei junge Kameradinnen allen Ausbildern und Betreuern als Dankeschön eine Packung Merci. Diese wurden teilweise zügig probiert.

# Schlossfest in der Tanzschule Schaper

**Reinbek** – Nach zwei Jahren Zwangspause ist es nun an der Zeit, wieder große und rauschende Feste zu feiern – das gilt für Groß und Klein! Am 24./25. September 2022 finden deutschlandweit – exklusiv in den teilnehmenden ADTV-Tanzschulen – die beliebten Kindertanzveranstaltungen unter dem Motto »SCHLOSSFEST« statt! In der Altersgruppe zwischen 3 und 9 Jahren erfreut es sich sehr großer Beliebtheit. Die Kinder kommen gern verkleidet als Prinzessinnen, Prinzen, Ritter und Ritterinnen, Burgfräulein, Gaukler, Königin oder König, Knappe, Köchin, Schlossgespenst. Der Phantasie darf zum Thema Schlossfest gern Freiraum gegeben werden.



Dieses Jahr tanzen die jungen Gäste unter anderem zum offiziellen Schlossfestlied »Wir feiern ein Schlossfest« von dem Duo »Groß-

stadtEngel« und erleben ein märchenhaftes Event mit viel Musik, Spiel, Spaß, Tanz und Bewegung. Auch die Tanzschule Schaper ist in diesem Jahr endlich wieder dabei.

Am Sonnabend, 24. September, 14.30 bis 17.30 Uhr, steigt in der Bergstraße 8 in Reinbek die große Schlossfest-Sause. Der Einlass für alle Kinder startet um 14 Uhr. Marina Schaper: »Der Hofstaat, also die Eltern, sind bei der Feierei nicht dabei, sind aber herzlich eingeladen ab 17 Uhr zum großen Finale dazu zu kommen.«

Das Team der Tanzschule Schaper freut sich auf viele kleine und große Gäste. Tänzerische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Karten-Reservierungen können ab sofort unter ☎ 040-72813157, info@tanzschuleschaper.de oder in der Tanzschule (Mo.-Fr. 15-19 Uhr) vorgenommen werden. Ticketpreise VVK teilnehmende Kinder 10€ inkl. Schlossbuffet. Keine Tageskasse.

**Wentorf** – Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wentorf lädt am Donnerstag, 22. September, 18 Uhr, ein zum Krimidinner im Jugendhaus MaBu am Burgberg 4a. Bei einem gemeinsamen Abendessen wird die Gäste ein mysteriöser Mordfall beschäftigen, bei dem anfangs alle Anwesenden verdächtig sind. Nach und nach wird es neue Informationen zu den Geschehnissen geben . . .

Anmeldung dazu im Kirchenbüro: buero@kirche-wentorf.de an. Kosten: € 4,-.

## Kochwettkampf in der MaBu

**Wentorf** – Am Dienstag, 5. Oktober, 18 Uhr, treten im Jugendhaus MaBu, Am Burgberg 4a, zwei oder drei Kochgruppen gegeneinander an. Beide Gruppen erhalten die gleichen Grundzutaten, durch gutes Kochwissen können die Gruppen in einem Quiz aber auch weitere Zutaten dazu gewinnen. Dann gibt es eine Stunde Zeit, um ein leckeres Essen zuzubereiten, das anschließend von allen Köchen bewertet wird.

Anmeldungen dazu im Kirchenbüro Mail: buero@kirche-wentorf.de an. Kosten € 4,-.

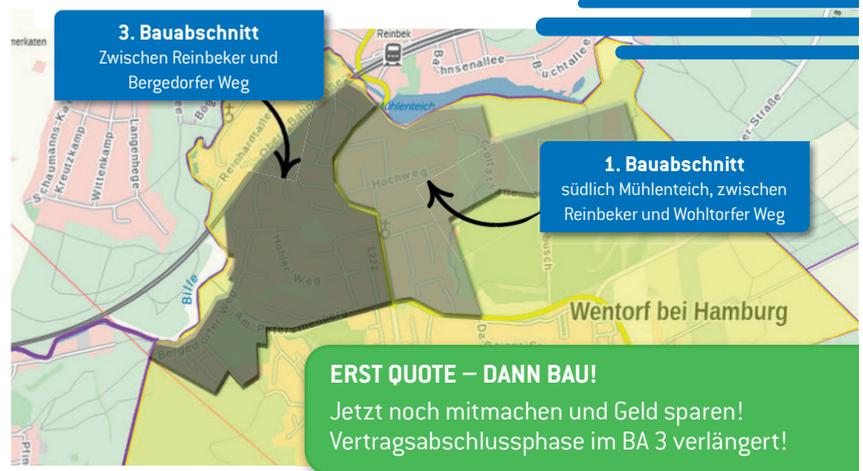
## Willst du dich sozial engagieren?

**Bergedorf** – Engagierte Jugendliche aus dem Raum Reinbek, Wohltorf und Wentorf im INTERACTCLUB BERGEDORF, Teil einer Jugendorganisation des ROTARY CLUBS, möchten gern neue Mitglieder gewinnen und laden darum ein zu einem Vorstellungsabend am 27. September, 19 Uhr, im Gymnasium Wentorf, Hohler Weg 16, im Unterstufentrakt K006. Geplant sind verschiedene Aktionen, um Geld oder Sachspenden zu sammeln. Interessierte melden sich unter interactbergedorf@gmx.de

## glasfaser ausbau



in Wentorf, Bauabschnitt 1 & 3



## GUTE NEUIGKEITEN FÜR WENTORF!

Der Tiefbau in **Bauabschnitt 1** ist in vollem Gange. Wir prüfen gerne, ob noch ein kostenloser Hausanschluss möglich ist.

In **Bauabschnitt 3** wurde die Vertragsabschlussphase verlängert, sobald die Mindestanschlussquote erreicht ist, kann auch hier der Ausbau starten.



### BERATUNGSTERMIN IN REINBEK BUCHEN:

Glasfaserberatung jeden Mittwoch von 9 bis 16 Uhr im e-werk in der Hermann-Körner-Straße 61 in Reinbek.

[www.media-sachsenwald.de/beratungstermin-reinbek](http://www.media-sachsenwald.de/beratungstermin-reinbek)

media   
sachsenwald

[www.media-sachsenwald.de](http://www.media-sachsenwald.de)

## THOMAS VON HACHT

### GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU GmbH



Die Experten für Garten & Landschaft

- Errichten von Pergolen, Sichtschutzwänden und Zäunen
- Pflanz- und Ansaatarbeiten
- Herstellen von Natursteinmauern, Stufenanlagen und Gartenteichen
- Verbundpflaster, Platten- und Natursteinarbeiten
- Pflege- und Gehölzschnittarbeiten

**Gerne machen wir Ihnen ein Angebot. Rufen Sie uns an:**

**Tel. (040) 723 35 76 · Fax (040) 735 03 887**

Fersenweg 548 · 21037 Hamburg · Mail: [info@thomasvonhacht.de](mailto:info@thomasvonhacht.de)

## Der Herbst wird heiß – Glinde Rockt

**Glinde** – Am 24. September präsentiert das Theater ut de Möhl – Glinde e.V. erneut die beliebte Live-Musik Party Glinde Rockt: Ab 19 Uhr im Glinde Bürgerhaus.



Die Status Quo-Coverband »Break Even« ist erstmals zu Gast in Glinde!



Die 5 Musiker der Band »US Mail« sind in Glinde hinlänglich bekannt.

Der Vorverkauf startete am 1. September. – Karten nur bei Edeka Meyer am Glinde Berg und in der Bücherkate Glinde, in der Dorfstraße.

## In einem Satz

Maurice Küchenmeister, Kandidat zur Bürgermeisterwahl in Wentorf, ist aus der CDU ausgetreten. • Die nächste Sprechstunde der Behindertenbeauftragten Kirsten Vidal findet statt am Donnerstag, 22. September, 14 bis 16 Uhr, im Wentorfer Rathaus • Die Mitglieder der CDU Wentorf unterstützen Kathrin Schöning in ihrer Kandidatur für die Bürgermeisterwahl. • Jörg Müller, Kreiskantor für die Probstei Wandsbek Billetal und Kantor in den Kirchengemeinden Reinbek-Mitte und Reinbek West, wird sich zum 1. August 2023 nach fast 45 Jahren aus dem Dienst als Kirchenmusiker zurückziehen •

## BETEN für den FRIEDEN

Jeden dritten Sonntag 19:00 Uhr  
**Friedensgebet**  
in der Herz-Jesu-Kirche, Reinbek  
Nächster Termin: So. 18.9.2022  
Christen aller Konfessionen sind willkommen

**Rund um die Bratkartoffel**  
für 10 Pers. mit Matjes, Roastbeef,  
ger. Putenbrust & Remoulade € 145,--  
**Piccata von der Maispoularde**  
für 10 Pers. mit Tomaten-Olivengemüse  
und Polenta € 192,--  
**Geräucherte Putenbrust** 10 Pers.  
mit verschiedenen Salaten € 126,--  
**Giffey Partyservice**  
Rahlstedter Bahnhofstr. 58 • 22149 HH  
Telefon: 040 / 677 40 81 • www.giffey.de

Zur Verteilung des REINBEKER suchen wir zuverlässige Austräger für  
**Reinbek Stadt,  
Krabbenkamp, Wentorf,  
Schönningstedt und  
Aumühle**

Sandtner Werbung GbR  
Tel. 040 / 727 30 117

# Auto & Technik

**Zargari GmbH** *Alles rund um's Auto!*

Wilhelm-Bergner-Straße 4  
21509 Glinde

Tel. (040) 70 29 39 0

Mo. – Fr. 07.30 – 18.00 Uhr

Öffentliche PKW-Waschanlage

Tägliche Hauptuntersuchung

– **DEKRA** & **TUV**

– Abgasuntersuchung



[www.auto-technik-zargari.de](http://www.auto-technik-zargari.de)

# REICHERT & GEHRKE IMMOBILIEN

T - 040 - 4689 8649 0

E - [info@reichert-gehrke.com](mailto:info@reichert-gehrke.com)

W - [www.reichert-gehrke.com](http://www.reichert-gehrke.com)

Bahnhofstraße 6b • 21465 Reinbek

## GETRÄNKEMARKT

Angebote gültig vom 19.09. – 01.10.22

Reinbek · Bogenstraße 21–23  
Tel. 040 7224741 · Fax 040 7225064  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8-18 · Sa. 8-14 Uhr



**KWAK**  
WEINIMPORT



Flensburger Pils  
Bügelflasche

20/0,33Ltr. + 4,50Pf. | 1Ltr. 1,81



Lütauer Apfelsaft  
klar+trüb

6/0,7Ltr. + 2,40Pf. | 1Ltr. 1,42

## NEU im Sortiment Winzergenossenschaft Haltingen

### Weißburgunder & Chardonnay QbA trocken

Die weiche Art des Weissburgunders harmoniert perfekt mit dem kräftigen Geschmack des Chardonnay. **7,90/Fl.**



### Grauburgunder QbA trocken

Ein milder also säurearmer Wein. Bouquet von reifen Birnen, Pfirsichen und Mirabellen, begleitet von feinen Kräuternaromen. **7,50/Fl.**



### Rosé QbA trocken

Bouquet von Brombeeren und feinen Aromen vo Kirschen. Ausdrucksvolle Beeren. **7,50/Fl.**



### Gutedel Stiege QbA trocken

Frischer Birnenduft, begleitet von exotischer Frucht wie Maracuja. Saftig am Gaumen mit Noten von reifen Äpfeln. Cremiger und anhaltender Abgang. **5,90/Fl.**



**Auf diese Aktionsweine geben wir beim Kauf von 6 Flaschen eine Flasche gratis!**



Bei Druckfehlern keine Haftung - Abgeben nur in Haushaltsüblichen Mengen - Angebotspreise sind keine Lieferpreise - Preise in Euro

**Lieferservice  
Beratungsservice  
Verleih von Gläsern  
Verleih von Zapfanlagen / Fassbier  
Verleih von Bierzeltgarnituren  
Kommissionsservice  
Kostenlose Parkplätze**